

Wollwäcker. Da noch in den meisten Familien die alte gute Sitte festhalten wird, zur Hebung des Wohlstandes den Tannenbaum mit selbstgeernteten Äpfeln und Nüssen zu schmücken, so wird es interessant sein zu erfahren, was man das Gold und Silber dazu in guter Qualität beschaffen kann. Herr Ringoldtschke Ferd. Müller (gr. Weißberggasse 26) sieht zur Weihnachtszeit aus im Detail davon ab, sei es in Gold von Schwarz, Kupfer, Silber, welches in Figuren (Stern) geformt, durch Wärme zu formen anfängt, oder in Eisen und Strukturalter, welches auf den mit Wollwäcker besetzten Säumen einen schönen, Thautropfen ähnlichen Effekt macht. — **Schiff und Anker** sind für Teppiche wohlverdiente Namen in Dresden. Gängig das damit zusammen, daß diese Fabrikanen beim Beden der Teppiche das Schöne besonders eifrig hin- und herziehen lassen. Man sieht in dem Teppichlager von Schiff (im Kaufhaus, Seestraße) die gewaltigen Fortschritte in der Kunstindustrie. Vaterländische Erzeugnisse ahmen die türkischen und persischen Teppiche in Muster, Farbe und Technik ähnelnd nach; wer partout ausländische haben will, findet Berge von türkischen und englischen Teppichen. Besonders beliebt sind dieses Waarenlager. — Für Reiseartikel ist der Bazar von Klingner (Auguststraße) ein unerlöschliches Vorrathshaus. Alle Ausstattungsgegenstände für Touristen und für die reisende Damenwelt gruppiert sich hier zur vorzüglichen Auswahl und in folgender Herleitung. Solidität ist aber gerade bei Kostern, Reiseartikel, Handtaschen ein unerschöpflicher Vorrath. — Schon einige Male wurde auf das erfreuliche Emporblühen eines für Sachen neuen Industriezweigs, der Holzwebererei, hingewiesen. Besonders im Gottliebshaus sind viele Hände mit der unermüdeten und dabei lohnenden und dankbaren Arbeit beschäftigt. Die bisher erzielten Resultate waren aber ohne wirklich praktischen Werth und nur billig und für das Auge berechnet. Jetzt erst ist es gelungen, die geschnittenen Matten, welche übrigens ihrerseits reizende Farbenanstellungen bieten, zu wirklich haltbaren, sauberen, mit Seife waschbaren Tischdecken zu verarbeiten. Der unglaublich billige Preis (ca. 30 Pfg. die gangbare Größe) liefert unter eine allgemeine Verbreitung und hält davon alleiniger Lager für Dresden der großartige Haus- und Küchen-Bazar von A. Bernh. Lange (Amalienstraße 6 und 7, Rühlenshof). — Da es der Freunde des edlen Waldwerks viele giebt, wird so manche Dame ihren Gatten, Bruder u. nicht angenehmer überraschen können, als wenn sie unter den schönen, höchst zierlichen Jagdgesellschaften ein Knieballer, welche das renommierte Herren-Schneidergeschäft N. Hermann (Weissenhofstraße 29) als besondere Spezialität fertigt. — Zur Herstellung eines feinen, guten Futterroops eignen sich nicht allein die verschiedenen ungarischen Rohstoffe, sondern auch die Erzeugnisse unserer heimischen Wollindustrie, unter welchen insbesondere die backfähigen Weisenwolle der Welsch- und Gemüßhandlung von N. Wacheraud (Antonplatz 8) der Beachtung des Publikums zu empfehlen sind. Außerdem findet man hier auch alle übrigen Badbedürfnisse, wie Kämme, Seife, Rasiermesser, in bester Qualität. — Ein Unverwundliches für Gesunde und Kranke ist die Wollkleidung, deren allgemeine Würdigung sich immer mehr geltend macht. Seitdem ist sie Allen, die zu Naturdenk, Schleimhäutentzündungen, Nerven, Gelenksentzündungen und Gichtleiden geneigt sind, und sie bildet deshalb ein treffliches Weihnachtsgeschenk für liebende und schwebende Personen. Herr Oskar Lehmann (Schloßstraße 21) verfügt über ein reiches Lager vollkommener Bekleidungsgegenstände, wie: vorzügliche Normalhemden und Bekleidungen, Damenhemden, wollene Socken, Kragen, Manschetten, Hosenbänder, Handschuhe, Ballgarnituren, Matrosenhemden, Sammetkleider und Sammetkleider, alles aus reiner Wolle in sehr mäßigen Preisen. — Als besonders praktisch bewähren sich für Blumenfreunde die von der bekannten Firma Kaminsky und Müller (Amalienstraße 12) in den Handel gebrachten eisernen Blumentöpfe. Sehr empfehlenswerth für Gartenbesitzer sind die in genannten Geschäft ausgehellten eisernen Gartenmöbel und Hausgeräthschaften, welche in den verschiedensten Genres vorrätig sind. — Ein reich sortirtes Lager an Rühlenshof, Tisch- und Schaufelstühlen, Küchenschiffen, Nähtischen, Toiletten u. findet man bei Herrn Tapezierer W. A. W. (Weissenhofstraße 6), der sich auch durch seine soliden Holz- und Metallarbeiten in billigen Preisen einen weiten Kundenkreis gesichert hat. — Unter so manchen Familienknechten nimmt die Nothlage eine hervorragende Rolle ein. In allen möglichen Familienformen pflegt man diese Auktionen an geliebte Personen aufzubewahren. Am liebsten aber werden dieselben als Dankfaktoren getragen. Der Goldarbeiter Herr S. Schleichler (an der Amalienstraße) hat für den Weihnachtsgeschenk ein ausgewähltes Lager selbstgefertigter Saarketten und Schlüsse aus gutem Gold in Veredlung, was Vielen, welche ein solches Geschenk in Aussicht nehmen, ein willkommenes Werk sein dürfte. Auch eine schöne Auswahl von Uhrketten für Kinder und Konfirmanten ist vorhanden.

— Die bei der Explosion im Adler-Hotel in Birna so schwer betroffene Schmittwaarenhändlerin Louise Kronmhold aus Trebnitz richtet von dem Birnaer Krankenhaus aus die Bitte an die Bewohner Birna und Umgebung, bei den Weihnachts-Einkäufen ihrem reichhaltigen Lager von Kleidungsstücken und anderen einladenden Artikeln — Dresden, Annenstraße Nr. 30 — gütlich Berücksichtigung zu schenken. Das Geschäft der Hartgeprüften deren lebendes Bestehen übrigens die Aussicht auf Besserung erträgt, war nach dem erwähnten Unglück gewaltig gelitten worden, auf Treiben der Fabrikanten erfolgte aber jedoch wieder die Eröffnung. — Die gestern Nachmittag nur für das Militär bestimmte Vorstellung im Victoria-Salon war von ca. 100 Militärs aller Truppengattungen besetzt. Sowohl Herr Stadtkommandant Graf v. Hundt, wie der Herr Major Spalteholz wohnten der Vorstellung bis zum Schluß mit bei und spendeten reichlich Beifall. Vor Beginn der Vorstellung erhob sich ein Sergeant des 2. Sächsischen Regiments und brachte ein Hoch auf Sr. Maj. den König aus, worauf die Kapelle die Sächsischen intonierte, in welche die ganze Versammlung lebhaft mit einstimmt. Von Wichtigkeit war ein von Sr. Exc. dem Herrn Stadtkommandanten am Schluß der Vorstellung erlassenes Kommando, welches Herr Major Spalteholz von der Bühne herab verkündete. Anknüpfend an die Angelegenheit: **Waise** wollte Sr. Excellenz konstatieren, in wie viel Zeit sich der überaus gefüllte Raum entleeren und da ergab sich denn das überraschende Resultat, daß (bei allerdings ruhigen, soldatisch-franzen herausgehenden) die 100 Militärs in 3 Minuten zum Theil auf der Bahnhofsstraße geordnet standen. Die Galerien waren über die Separatgänge in 2 Minuten, der Saal und die Logen, durch die Mittelthüren und die Thüre nach dem Hof durch die breite Hauptthür des Rathhauses, in 2 1/2 Minuten vollständig geleert. Es waren also drei verschiedene Ausgänge intact.

— Die Löwenmutter im Zoologischen Garten ist eine wahre Rabenmutter. Ausgangs vorigen Monats hatte sie ein junges Geworfen, das Anfangs zu gedeihen schien, nach und nach aber zu hudden anfing, als die Muttermilch schwächer floß. Vorige Woche verendete der kleine Löwe und kaum war das geschehen, so stürzte sich die Alte über den Kadaver und fraß ihn mit großem Behagen mit Stund und Stiel. Diese Löwin ist nicht mit der anderen zu verwechseln, die jetzt wiederholte Versuche macht, die Nützlichkeit des Colobus zu erregen. — Die D. G. H. H. theilt folgenden, etwas komischen Arrestfall mit. Der neulich hier Nacht arretirte Arbeiter Hr. Kaul, der in Frauenkleidern auftrat, wurde nach seiner Einlieferung eben als Frau in einem mit vier gleichfalls aufgetriebenen Kontroll-Mädchen zusammen in einer Zelle untergebracht. Erst am anderen Morgen ergab sich, daß Kaul kein Mädchen war, sondern nur ein solches schien. Natürlich war's nun sofort mit der „Damen“-Gefellschaft für ihn aus. — **Polizeibericht.** Vor der Weichsel'schen Mühle an der Annenstraße wurde am Donnerstag Abend ein Kutscher von einem seiner Pferde, dem er bei dem Einreiten zu nahe gekommen war, so heftig mit den Hinterfüßen an den Unterleib geschlagen, daß er eine Strecke fortgeschleudert ward und innerliche Verletzungen erlitt. — Bei einem hiesigen Händler bot ein Unbekannter am 12. d. M. einen Bund Draht, 20-25 Pfund schwer, zum Verkauf an, entloh aber unter Zurücklassung desselben, als er über seinen Namen Auskunft geben sollte. Dieser Draht ist jedenfalls gefahrlos, doch hat sich bisher der Eigentümer nicht gemeldet. —

Der **Wollwäcker** Mohrman Windmühl hat sich gegen im Innern der Stadt ein Gartengrundstück mit einem sehr ansehnlichen Gehölztrage und das bestmögliche Grundstück auf der nächsten Weichselbrücke ab. Ein Verkauftäger hat sich noch nicht gemeldet. — Auf der großen Jagdstraße ist am Freitag ein goldener Bandring mit 1 Brillant im Werthe von 300 M. verloren worden. Dem Finder ist bei Abgabe eine Belohnung zugesichert.

— **Fortgesetzt** hat sich die **Wollwäcker** Messe des Dresdener Kunstgewerbevereins eines Zuspruchs von Käufern zu erfreuen, der weit Das übersteigt, was sich die Vertheiliger und die Arrangements verprochen. Der Verkauf geht brillant und ist günstig für die im Vorstand des Vereins bereits ins Auge gefaßte Idee, innerhalb der nächsten Jahre einen geeigneten Raum zu erwerben, um, gleichwie in den meisten großen Städten Europas, in demselben eine prägnante Messe oder Kunstgewerblichen Bazar bieten zu können. Wenn man die gegenwärtige Messe öfters besucht, sieht man, wie oft die durch Verkauf entfallenden Kunden durch neue Waaren ergänzt werden, und wie der Eifer, immer Besseres als das bereits Gebrachte zu bringen, erquicklich zu Tage tritt. Ansonst wird der von Trotsch (Weichselstraße) unter vielen anderen Prästen ausgehängte **Wollwäcker** Messer-Vorrath in Guinse-Pol gehalten; er ist ein Unikum und von prächtiger Wirkung, freilich auch von hohem Preise. In der Ausstellung der Porzellan-, Glas- und Holzwaarenhandlung von Uderstadt u. Häger sei auf zwei Arten Gegenstände hingewiesen, für die diese Firma die alleinige Vertretung für Sachsen hat, das sind reizende, farbenglühende Glasblumen und glänzende große Bronce-Figuren (bekannte plastische Kunstwerke darstellend), die meistesthaft ausgeführt, aber doch keine Bronze, sondern nur Papier-Maché sind, insofern von keinem Menschen, wenn er sie nicht berührt, für etwas Anderes als Bronze gehalten werden können, aber vielleicht dennoch billiger als solche sind. Besonders geschmackvolle kunstgewerbliche Artikel für Zimmerdecoration in Terracotta, Majolika, Kunstgips u. hat die Firma C. Kleinse, Billmeyerstraße 53, ausgestellt, während Israhelgüter die Gebrüder Liebert, Pragerstraße 14, wunderbare Glaswaaren in altdösterreichischem und neuem Styl in reicher Menge ausgeführt haben. Ganz besonders gehen die Möbel der Neu-Göschler-Fabrik von C. Hermann u. Söhne ab; sie sind ausnehmend billig, dabei aber von stolzer gefälliger Form; die Fabrik kann kaum genug für die U. Sicht liefern. Der Goldarbeiter und Juwelier für die U. Sicht, Erdensandke, G. A. Schwarzenberg (Seestraße) hat alle die von ihm in der Messe ausgestellten Schmuckstücke speciell für diese entworfen und ausgeführt, meist nach Zeichnungen Hofrath Graf's. Noch keine Kunde von Barock-Möbeln auf die Ausstellung von Heinze u. Moller man ganz besonders hingewiesen.

— **Weihnachtsdekorationen.** Apfel und Nüsse fehlen nicht so leicht unter einem brennenden Christbaum. Die Kultur, die alle Welt liebt, hat sich auch auf das Weihnachtsfest erstreckt und wer etwas ganz Neues davon bieten will, legt zu unserem heimathlichen Tische Apfelsinen, Mandarinen und allerhand Süßfrüchte, wie sie die Obhandlung von C. Schiffer, Kreuzstr. 19, in geschmackvollen Körben präsentiert. — Hat man sich an den Weihnachtsfesten, Caviar, Sardinen, Sprotten oder Fischereigenüsse und neuen Styl in reicher Auswahl das Geschäft von F. Dornauer, gr. Weißberggasse 8, bietet, sowie an dem vielen Stellen und Pfefferkuchen in etwas den Stomatidus alerit, so läßt ein Gläschen des aromatischen Kräuter-Liquors aus der Herrnhuter Gemeinde, wie ihn C. Apell, Kreuzstr. 1 und Rosenstr. 21, vorzüglich hält, eine wahre Erquickung, die den Dofor und logar den Dofor erparat. — Die bekannten delikaten bairischen Steinpilze und der Bils-Extrakt werden hier von dem Herrn Schöppan, Nieslich, Zehsow, Strebel, Konsistorialrath, Ackermann, E. Hahn, Weis u. Henke, Moutonshof, Nader, Penmann u. Leidschering, Promalthe u. Jäger verkauft.

— **Wegen strafwürdigen Umganges** mit mehreren Ansaßigen der Bezirksarbeitsanstalt in Seidau bei Bautzen mußte der hiesige Verwalter der Anstalt, ein aus guter Familie in Seidau wohnender verheiratheter Mann, zu 2 Jahren Zuchthaus verurtheilt werden. — In diesen Tagen reisen der Vorstand der Deutschen Kunstgenossenschaft, Oberleutnant A. v. Gise von hier, sowie von Berlin Bauarchitekt, auf Staatskosten nach Wien, um bezüglich der im Frühjahr nächsten Jahres dort stattfindenden internationalen Kunstausstellung wegen der Räumlichkeiten u. für die deutschen Künstler zu verhandeln.

— **Im Panopticon** wird dieser Tage eine merkwürdige Anstalt zu sehen sein. Heinrich Haug aus Erlau in Böhmen, auch „Gummimann“ genannt, will sich durch einen hohen und dann nach Paris weiter reisen. Er besitzt eine noch nie dagewesene Elastizität und Vertheilbarkeit seiner Hautfläche.

— **Im Rücken** wurde in der letzten Gemeinderathssitzung der Herr Gemeindevorstand Neumann, mit dessen Anführung man allgemein sehr zufrieden ist, auf weitere 6 Jahre einstimmig gewählt.

— **Eine Anzahl Fortbildungsschüler** in Großschönau hatte sich zu einem vollständigen Kniesperren zusammengethan und eine Masse für die nötigen Getränke gegründet, deren Bestand bereits gegen 10 Mark betrug. Als man endlich auf diese Wirkung des Fortbildungsinstitutes aufmerksam ward, hob man natürlich den jugendlichen Kniesperren auf und die Masse für das „Laufende“ wurde polizeilich beschlagnahmt. Auch anderen Orts werden sich gerade durch das regelmäßige Zusammenkommen junger Leute vielfach Bekanntschaften knüpfen, deren Folge nicht immer die ethischen Tendenzen erweisen dürfte.

— **Ein mörderischer Unfall**, der verhältnismäßig noch ziemlich gut abgelaufen ist, wird von der sächsisch-böhmischen Grenze, von Neumarkt bei Tepl, gemeldet. Ein Lehmann hatte an einer Straße, wo die Straße sehr eng ist, seine Pferde eine Weile ruhen lassen. Beim Anfahren hoben die Pferde den Wagen rückwärts, und dieser sollte gerade auf einen hiesigen Abgrund zu. Da die Straße an dieser gefährlichen Stelle weder Geländer noch Schutzmauer hatte, so ging der Wagen über den Stranzenrand und sog die Pferde mit in die Tiefe. An dem Verunglückten stand aber ein Hundchen, dessen Dach bis an den Boden reichte. Auf dieses Gebilde fiel das ganze Gewicht und drückte natürlich die Dackelung sofort ein. Die Pferde waren in einer höchst gefährlichen Lage; denn wenn dieselben war würden den Wagen und die Dackelung eingeklemmt, das andere bestand sich zwischen Tod und Abhang, man konnte beide nur dadurch retten, daß man sie durch Seile herauszog. Das ersehnte Thier ausste vom Platze gefahren worden, während das andere unversehrt war. Aufmann und Hausbesitzer wollten die Vertheilung in Weichsel auf Seidenwegen verlagern, weil sie an der Straße kein Schutzmittel angebracht hat.

— **Im Schulhaus** von Bernsdorf waren dieser Tage vor dem Beginn des Unterrichts infolge leichtsinnigen Gebaltens zwei Fortbildungsschüler eine brennende Petroleumlampe zwischen den vier abliegenden Schülern, so daß sofort Flammen zwischen den Bänken hervorbrachen. Trotzdem ist es gelungen, die Flammen noch rechtzeitig zu erlöschen und ist Niemand verletzt worden.

— **Bezüglich** des bei Adorf vorgekommenen Leignams scheint die Annahme, daß ein Selbstmord vorliegt, doch die richtige zu sein. Der Schwager des Todten hat erklärt, daß der lächerliche Lebenswandel des Verstorbenen schon viele Jermirnisse in der Familie veranlaßt habe und daher der Selbstmord anzunehmen sei. Das Folgende und die Uhr werde der Todte aber vorher verbraucht haben.

— **Aus Mülken St. Jakob** sind dieser Tage wieder viele Einwohner nach Amerika ausgewandert, unter ihnen eine Frau Stemmler mit 7 Kindern, von denen das älteste 15, das jüngste 1 Jahr zählt. Hr. Chemann, der schon seit 1 1/2 Jahren in Amerika ist, und, wie es scheint, genügenden Verdienst gefunden hat, schickte die Schiffsliste für Frau und Kinder.

— **Am 9. d.** brannte in Gräfenhain bei Königsbrück die **Hauskammer** des Maurers Richter nieder. Ein 13 Jahre alter Knabe aus Stern, welcher dabeiseit dient, hatte das Feuer, weil er von Frau Richter einen Perleis erhalten, angelegt. Sein Vermögen, den Brand wieder zu dämpfen, ist ihm nicht gelungen.

— **In der Nacht** zum 16. d. verunglückte tödtlich während der Ausübung seines Berufes durch einen Sturz in einen **Waldsee** der 55-jährige Steiger Johann Gottlieb Grimm aus Wendisch-Rothmannsdorf.

— **Am 11. d.** ist der 68 Jahre alte Handschuhfabrikant und Haus- und Feldbesitzer Bihl in Mählau bei Rochlitz durch einen Rehtritt an seinen Halsen in seiner Scheune aus dem Dachraum auf die Tenne gefallen, was den sofortigen Tod zur Folge gehabt.

— **Am 16. d. M.** Abends entgleit ein auf der Station Niesderwitz mehrere Wagen von einem einfahrenden Güterzuge. Einige Wagen wurden beschädigt, zu Schaden kam sonst Niemand und der Verkehr blieb ungestört.

— **In der Nacht** zum 15. d. M. erkrankte in dem **Göttingen** Gräfenhain bei Königsbrück ein Bauer, welcher vier Ochsen völlig einführte. Wunderbar ist, daß das Haus eines Kaufmanns, welches von den brennenden Gebäuden ganz umgeben war, total verbrannt blieb.

— **Vertheilungen** in den Amtsgerichten. Den 18. d.: **Blauen:** Auguste Pauline Weiser's Grundstück bei, 17,488 M.; **Frankenberg:** Emil Wenzel Schuber's Grundstück bei, 3061 M.; **Limbach:** Carl Friedr. Traug. Seiser's Grundstück in Weichselndorf, 5400 M.; **Kaltenstein:** Friedrich Seidel's Grundstück in Oberlauterbach, 730 M.; **Gehrmis:** Carl Weiser's Grundstücke bei, 2000 und 400 M.; **Ebersbach:** Carl Gottlieb Bähr's Grundstück bei, 200 M.; **Den 20. d.:** Friedr. Aug. Fiedler's Grundstück in Rath, 9000 M.; **Annaberg:** Sibonie Diller's Grundstück bei, 3300 M.; **Berrnhut:** Otto Max Wiedemann's Grundstück in Niederrennersdorf, 18,300 M.; **Den 21. d.:** **Blauen:** Christian Friedr. Aug. Zerold's Grundstücke bei, 2600 und 1260 M.; **Treuen:** Carl Friedr. Zerold's Grundstück in Limbach, 6500 M.; **Nossen:** Anna Friedr. Thielmann's Grundstück in Siebenlehn, 1500 M.; **Weihen:** Gottlieb Reiche's Grundstück in Nieschütz, 25,150 M. taxirt.

— **Landgericht.** Das im denbar gleichgültigsten Tone gedrochene „Amoh!“ womit der Handarbeiter Hermann Wilhelm Ritz gegen Riech die Frage des Herrn Landgerichtsdirektor Trummer beantwortete und damit die Erklärung abgab, daß er sich dem Urtheile unterwerfe, ließ nur zu deutlich auf die Vorliebe des Angeklagten für das Zuchthaus schließen. Der am 12. Novbr. 1884 zu Dresden geborene, seit 1889 schon vielfach, zuletzt mit 3 Jahren 3 Monaten Zuchthaus vorbestrafter Ritz hatte in der Nacht vom 4. zum 5. Septbr. dem auf der Bühl'schen Terrasse befindlichen Gebäude der Dresdener Singakademie als Einbruch eines neuen Besuch ab, indem er sich den Eintritt durch Vorziehen der Schloßleiste an der Thür und Zurückziehen des Schloßes von Innen erzog. Seine Diebesbeute bestand aus einem Sommerüberzieher, einem Taillenrock, Hosen, Weste, sowie ein Paar Stiefeln, dem Rock Carl Große gehörig, und wurden die Verderbtheile im Werthe von 60 Mark von dem Einbrecher zu Spottpreisen verkauft. Mittelmäßig fand Ritz im Krankenhaus Aufnahme und hier erkrankte er an Unverdaulichkeit am 16. September unter Mitnahme eines der Stadtgemeinde gehörigen Trübsamantels und anderer Sachen, befiel auch gleichzeitig einen Patienten um 15 Mark und ein Paar Hosen. Hierauf dampfte Ritz ebenfalls in der Nacht, die nach Amerika auszuwandern, nach Hamburg und dort fand die Verhaftung des freien Diebes statt, der gestern unter Ausschluß einander um 3 1/2 Jahren 6 Monaten Zuchthaus, 6 Jahren Ehrenrechtsverlust und Stellung unter Polizeiaufsicht verurtheilt wurde. — Der bisher auf freiem Fuße befindliche Handarbeiter und Armenhausbewohner Friedrich August Kunze aus Weichsel bei Cosau war wegen einfachen Diebstahls im wiederholten Rückfalle vor das Landgericht verurtheilt, aber nicht zur Hauptverhandlung erschienen und es wurde daher auf Antrag des Herrn Staatsanwalts Weicher ein Haftbefehl gegen den unspätlichen Angeklagten erlassen. — **Das Sprichwort:** „Was ein Hühner werden will, krümmt sich bei Zeiten“ findet auf den noch nicht 15 Jahre alten Gärtnerlehrling Karl Gottlob Riebling eine schlimme Anwendung. Das trotz seines jugendlichen Alters schon wegen Diebstahls vorbestrafter Riebling verurtheilte seinem Lehrherrn, dem Hofgärtner Degenhardt im Agl. Garten zu Großschönitz so manchen Herger, so daß dieser eigentlich fort sein kann, den jugendlichen Riebling losgerufen zu sein. Angehlich, um dem Lbergärtner Herms einen „Satz“ zu thun, stahl der Angeklagte demselben ein Bettuch und einen Ueberzug, sowie seinem Lehrherrn eine wollene Decke, ehe er aus der Lehre entließ und verfiel dann die gestohlenen Objekte auf dem Heuboden. In der Zeit vom 2. bis zum 15. September vagabondirte Riebling in der Umgebung Dresdens, namentlich Löttau, Niederrorthe und Köpchenbroda herum und nährte sich dabei von den Erträgen des Weizens, während er inzwischen auch an einem und denselben Tage dem Wirtschaftsbesitzer Hauswald in Kalkreuth eine silberne Ankeruhr, mehrere Wäschstücke und einen Geldbetrag von 70 Pfennigen, sowie dem Dienstknecht Riech in Wildenhain diverse Kleidungsstücke und Wäsche im Gesamtwerthe von über 40 M. stahl. Es liegt wenig Hoffnung vor, daß die dem Angeklagten zuerkannte Strafe von 3 Monaten und 1 Woche Haft zur Verhütung führen wird. — **Dr. Buchdruckergeselle Carl August König** in Steilein war vom Schöffengericht auf Grund des Verurtheiltes zu 30 M. Strafe ex. G. wegen Raub, sowie Erstattung der Kosten verurtheilt worden, weil er unterlassen hatte, auf einem Flugblatte, die Wahl Weibel's zum Reichstagsabgeordneten betr., den Namen des Herausgebers beizusetzen. Er legte gegen das Urtheil Berufung ein, sog diebeide jedoch rechtzeitig zurück. — Die Verurtheilungsvorhandlung gegen den Doctoren und hiesiger Johann Friedrich Weber wegen Uebertretung der Doctorenordnung wurde, ebenso wie die Entscheidung zweiter Instanz in der Strafsache gegen den Doctorenkassirer Carl Gottlob Heiser, welcher einer Uebertretung der Regulatorien, den Hahn u. Heiserverehr betr., angeklagt und vom Schöffengericht freigesprochen war, verfallen. — **Wegen** Verurtheilung des vormaligen Gemeindevorstandes von Botzappel, jetzigen Bürgermeisters in Kötha, Karl Heinrich Emil Günzel, war der verantwortliche Redacteur der humoristisch-satirischen Zeitschrift „Der Calculator an der Elbe“, Karl Rudolph Reinhardt, zu 10 Tagen Gefängnis verurtheilt worden und hiergegen legte letzterer das Rechtsmittel der Berufung ein. Reinhardt hatte in einem Artikel der von ihm redigirten Wochenchrift den Kläger in poetischer Form unter Anspielung auf das in der Strafsache zu U. vorgefundene von Günzel gedachte Defizit in satirischer Weise angegriffen, bei. eine Verhöhnung hieran zur Last gelegt u. Der von dem Privatangeklagten erbetene Vergleich kam nicht zu Stande und der Gerichtshof zweiter Instanz verwarf das Rechtsmittel.

— **Antzgericht.** Der Richter Friedrich Albert Richter befand sich am Abende der Reichstagsabgeordneten-Stichwahl mit unter dem auf der Seestraße postirten Publikum, das wiederholt von den Organen der Polizei aufgefordert wurde, den Platz zu räumen, er fand aber an den Befehlungen der Gendarmen keinen Gehorsam und sprach sich diebehalb wiederholt dahin aus, daß Befehlungen der Beamten bei einer Gemeinheit. Seitens der Kgl. Polizeidirektion wurde Richter daher wegen groben Unfugs mit einer Haftstrafe von 6 Tagen belegt und hiergegen beantragte er gerichtliche Entscheidung, weil er seiner Ansicht nach nicht strafällig sei. Der Vorsitzende des Schöffengerichtes, Herr Amtsrichter von Knau, suchte den Angeklagten unter Hinweis auf die Sachlage zu beruhigen, daß der polizeilichen Strafverfügung zu unterwerfen, allein Richter erklärte hartnäckig, er wolle nicht bestraft sein, und es gelangte nunmehr der Gerichtshof auf Grund der Beweisaufnahme zu einer Verurtheilung zu 8 Tagen Haft und Erstattung der Kosten, jedoch M. durch seinen ungerechtfertigten Widerspruch aus dem Regen in die Traufe gekommen ist.

— **Wegen strafwürdigen Umganges** mit mehreren Ansaßigen der Bezirksarbeitsanstalt in Seidau bei Bautzen mußte der hiesige Verwalter der Anstalt, ein aus guter Familie in Seidau wohnender verheiratheter Mann, zu 2 Jahren Zuchthaus verurtheilt werden. — In diesen Tagen reisen der Vorstand der Deutschen Kunstgenossenschaft, Oberleutnant A. v. Gise von hier, sowie von Berlin Bauarchitekt, auf Staatskosten nach Wien, um bezüglich der im Frühjahr nächsten Jahres dort stattfindenden internationalen Kunstausstellung wegen der Räumlichkeiten u. für die deutschen Künstler zu verhandeln.

— **Im Rücken** wurde in der letzten Gemeinderathssitzung der Herr Gemeindevorstand Neumann, mit dessen Anführung man allgemein sehr zufrieden ist, auf weitere 6 Jahre einstimmig gewählt.

— **Eine Anzahl Fortbildungsschüler** in Großschönau hatte sich zu einem vollständigen Kniesperren zusammengethan und eine Masse für die nötigen Getränke gegründet, deren Bestand bereits gegen 10 Mark betrug. Als man endlich auf diese Wirkung des Fortbildungsinstitutes aufmerksam ward, hob man natürlich den jugendlichen Kniesperren auf und die Masse für das „Laufende“ wurde polizeilich beschlagnahmt. Auch anderen Orts werden sich gerade durch das regelmäßige Zusammenkommen junger Leute vielfach Bekanntschaften knüpfen, deren Folge nicht immer die ethischen Tendenzen erweisen dürfte.

— **Ein mörderischer Unfall**, der verhältnismäßig noch ziemlich gut abgelaufen ist, wird von der sächsisch-böhmischen Grenze, von Neumarkt bei Tepl, gemeldet. Ein Lehmann hatte an einer Straße, wo die Straße sehr eng ist, seine Pferde eine Weile ruhen lassen. Beim Anfahren hoben die Pferde den Wagen rückwärts, und dieser sollte gerade auf einen hiesigen Abgrund zu. Da die Straße an dieser gefährlichen Stelle weder Geländer noch Schutzmauer hatte, so ging der Wagen über den Stranzenrand und sog die Pferde mit in die Tiefe. An dem Verunglückten stand aber ein Hundchen, dessen Dach bis an den Boden reichte. Auf dieses Gebilde fiel das ganze Gewicht und drückte natürlich die Dackelung sofort ein. Die Pferde waren in einer höchst gefährlichen Lage; denn wenn dieselben war würden den Wagen und die Dackelung eingeklemmt, das andere bestand sich zwischen Tod und Abhang, man konnte beide nur dadurch retten, daß man sie durch Seile herauszog. Das ersehnte Thier ausste vom Platze gefahren worden, während das andere unversehrt war. Aufmann und Hausbesitzer wollten die Vertheilung in Weichsel auf Seidenwegen verlagern, weil sie an der Straße kein Schutzmittel angebracht hat.

— **Im Schulhaus** von Bernsdorf waren dieser Tage vor dem Beginn des Unterrichts infolge leichtsinnigen Gebaltens zwei Fortbildungsschüler eine brennende Petroleumlampe zwischen den vier abliegenden Schülern, so daß sofort Flammen zwischen den Bänken hervorbrachen. Trotzdem ist es gelungen, die Flammen noch rechtzeitig zu erlöschen und ist Niemand verletzt worden.

— **Bezüglich** des bei Adorf vorgekommenen Leignams scheint die Annahme, daß ein Selbstmord vorliegt, doch die richtige zu sein. Der Schwager des Todten hat erklärt, daß der lächerliche Lebenswandel des Verstorbenen schon viele Jermirnisse in der Familie veranlaßt habe und daher der Selbstmord anzunehmen sei. Das Folgende und die Uhr werde der Todte aber vorher verbraucht haben.

— **Aus Mülken St. Jakob** sind dieser Tage wieder viele Einwohner nach Amerika ausgewandert, unter ihnen eine Frau Stemmler mit 7 Kindern, von denen das älteste 15, das jüngste 1 Jahr zählt. Hr. Chemann, der schon seit 1 1/2 Jahren in Amerika ist, und, wie es scheint, genügenden Verdienst gefunden hat, schickte die Schiffsliste für Frau und Kinder.

— **Am 9. d.** brannte in Gräfenhain bei Königsbrück die **Hauskammer** des Maurers Richter nieder. Ein 13 Jahre alter Knabe aus Stern, welcher dabeiseit dient, hatte das Feuer, weil er von Frau Richter einen Perleis erhalten, angelegt. Sein Vermögen, den Brand wieder zu dämpfen, ist ihm nicht gelungen.

— **In der Nacht** zum 16. d. verunglückte tödtlich während der Ausübung seines Berufes durch einen Sturz in einen **Waldsee** der 55-jährige Steiger Johann Gottlieb Grimm aus Wendisch-Rothmannsdorf.

— **Am 11. d.** ist der 68 Jahre alte Handschuhfabrikant und Haus- und Feldbesitzer Bihl in Mählau bei Rochlitz durch einen Rehtritt an seinen Halsen in seiner Scheune aus dem Dachraum auf die Tenne gefallen, was den sofortigen Tod zur Folge gehabt.

— **Am 16. d. M.** Abends entgleit ein auf der Station Niesderwitz mehrere Wagen von einem einfahrenden Güterzuge. Einige Wagen wurden beschädigt, zu Schaden kam sonst Niemand und der Verkehr blieb ungestört.

— **In der Nacht** zum 15. d. M. erkrankte in dem **Göttingen** Gräfenhain bei Königsbrück ein Bauer, welcher vier Ochsen völlig einführte. Wunderbar ist, daß das Haus eines Kaufmanns, welches von den brennenden Gebäuden ganz umgeben war, total verbrannt blieb.

— **Vertheilungen** in den Amtsgerichten. Den 18. d.: **Blauen:** Auguste Pauline Weiser's Grundstück bei, 17,488 M.; **Frankenberg:** Emil Wenzel Schuber's Grundstück bei, 3061 M.; **Limbach:** Carl Friedr. Traug. Seiser's Grundstück in Weichselndorf, 5400 M.; **Kaltenstein:** Friedrich Seidel's Grundstück in Oberlauterbach, 730 M.; **Gehrmis:** Carl Weiser's Grundstücke bei, 2000 und 400 M.; **Ebersbach:** Carl Gottlieb Bähr's Grundstück bei, 200 M.; **Den 20. d.:** Friedr. Aug. Fiedler's Grundstück in Rath, 9000 M.; **Annaberg:** Sibonie Diller's Grundstück bei, 3300 M.; **Berrnhut:** Otto Max Wiedemann's Grundstück in Niederrennersdorf, 18,300 M.; **Den 21. d.:** **Blauen:** Christian Friedr. Aug. Zerold's Grundstücke bei, 2600 und 1260 M.; **Treuen:** Carl Friedr. Zerold's Grundstück in Limbach, 6500 M.; **Nossen:** Anna Friedr. Thielmann's Grundstück in Siebenlehn, 1500 M.; **Weihen:** Gottlieb Reiche's Grundstück in Nieschütz, 25,150 M. taxirt.

— **Landgericht.** Das im denbar gleichgültigsten Tone gedrochene „Amoh!“ womit der Handarbeiter Hermann Wilhelm Ritz gegen Riech die Frage des Herrn Landgerichtsdirektor Trummer beantwortete und damit die Erklärung abgab, daß er sich dem Urtheile unterwerfe, ließ nur zu deutlich auf die Vorliebe des Angeklagten für das Zuchthaus schließen. Der am 12. Novbr. 1884 zu Dresden geborene, seit 1889 schon vielfach, zuletzt mit 3 Jahren 3 Monaten Zuchthaus vorbestrafter Ritz hatte in der Nacht vom 4. zum 5. Septbr. dem auf der Bühl'schen Terrasse befindlichen Gebäude der Dresdener Singakademie als Einbruch eines neuen Besuch ab, indem er sich den Eintritt durch Vorziehen der Schloßleiste an der Thür und Zurückziehen des Schloßes von Innen erzog. Seine Diebesbeute bestand aus einem Sommerüberzieher, einem Taillenrock, Hosen, Weste, sowie ein Paar Stiefeln, dem Rock Carl Große gehörig, und wurden die Verderbtheile im Werthe von 60 Mark von dem Einbrecher zu Spottpreisen verkauft. Mittelmäßig fand Ritz im Krankenhaus Aufnahme und hier erkrankte er an Unverdaulichkeit am 16. September unter Mitnahme eines der Stadtgemeinde gehörigen Trübsamantels und anderer Sachen, befiel auch gleichzeitig einen Patienten um 15 Mark und ein Paar Hosen. Hierauf dampfte Ritz ebenfalls in der Nacht, die nach Amerika auszuwandern, nach Hamburg und dort fand die Verhaftung des freien Diebes statt, der gestern unter Ausschluß einander um 3 1/2 Jahren 6 Monaten Zuchthaus, 6 Jahren Ehrenrechtsverlust und Stellung unter Polizeiaufsicht verurtheilt wurde. — Der bisher auf freiem Fuße befindliche Handarbeiter und Armenhausbewohner Friedrich August Kunze aus Weichsel bei Cosau war wegen einfachen Diebstahls im wiederholten Rückfalle vor das Landgericht verurtheilt, aber nicht zur Hauptverhandlung erschienen und es wurde daher auf Antrag des Herrn Staatsanwalts Weicher ein Haftbefehl gegen den unspätlichen Angeklagten erlassen. — **Das Sprichwort:** „Was ein Hühner werden will, krümmt sich bei Zeiten“ findet auf den noch nicht 15 Jahre alten Gärtnerlehrling Karl Gottlob Riebling eine schlimme Anwendung. Das trotz seines jugendlichen Alters schon wegen Diebstahls vorbestrafter Riebling verurtheilte seinem Lehrherrn, dem Hofgärtner Degenhardt im Agl. Garten zu Großschönitz so manchen Herger, so daß dieser eigentlich fort sein kann, den jugendlichen Riebling losgerufen zu sein. Angehlich, um dem Lbergärtner Herms einen „Satz“ zu thun, stahl der Angeklagte demselben ein Bettuch und einen Ueberzug, sowie seinem Lehrherrn eine wollene Decke, ehe er aus der Lehre entließ und verfiel dann die gestohlenen Objekte auf dem Heuboden. In der Zeit vom 2. bis zum 15. September vagabondirte Riebling in der Umgebung Dresdens, namentlich Löttau, Niederrorthe und Köpchenbroda herum und nährte sich dabei von den Erträgen des Weizens, während er inzwischen auch an einem und denselben Tage dem Wirtschaftsbesitzer Hauswald in Kalkreuth eine silberne Ankeruhr, mehrere Wäschstücke und einen Geldbetrag von 70 Pfennigen, sowie dem Dienstknecht Riech in Wildenhain diverse Kleidungsstücke und Wäsche im Gesamtwerthe von über 40 M. stahl. Es liegt wenig Hoffnung vor, daß die dem Angeklagten zuerkannte Strafe von 3 Monaten und 1 Woche Haft zur Verhütung führen wird. — **Dr. Buchdruckergeselle Carl August König** in Steilein war vom Schöffengericht auf Grund des Verurtheiltes zu 30 M. Strafe ex. G. wegen Raub, sowie Erstattung der Kosten verurtheilt worden, weil er unterlassen hatte, auf einem Flugblatte, die Wahl Weibel's zum Reichstagsabgeordneten betr., den Namen des Herausgebers beizusetzen. Er legte gegen das Urtheil Berufung ein, sog diebeide jedoch rechtzeitig zurück. — Die Verurtheilungsvorhandlung gegen den Doctoren und hiesiger Johann Friedrich Weber wegen Uebertretung der Doctorenordnung wurde, ebenso wie die Entscheidung zweiter Instanz in der Strafsache gegen den Doctorenkassirer Carl Gottlob Heiser, welcher einer Uebertretung der Regulatorien, den Hahn u. Heiserverehr betr., angeklagt und vom Schöffengericht freigesprochen war, verfallen. — **Wegen** Verurtheilung des vormaligen Gemeindevorstandes von Botzappel, jetzigen Bürgermeisters in Kötha, Karl Heinrich Emil Günzel, war der verantwortliche Redacteur der humoristisch-satirischen Zeitschrift „Der Calculator an der Elbe“, Karl Rudolph Reinhardt, zu 10 Tagen Gefängnis verurtheilt worden und hiergegen legte letzterer das Rechtsmittel der Berufung ein. Reinhardt hatte in einem Artikel der von ihm redigirten Wochenchrift den Kläger in poetischer Form unter Anspielung auf das in der Strafsache zu U. vorgefundene von Günzel gedachte Defizit in satirischer Weise angegriffen, bei. eine Verhöhnung hieran zur Last gelegt u. Der von dem Privatangeklagten erbetene Vergleich kam nicht zu Stande und der Gerichtshof zweiter Instanz verwarf das Rechtsmittel.

— **Antzgericht.** Der Richter Friedrich Albert Richter befand sich am Abende der Reichstagsabgeordneten-Stichwahl mit unter dem auf der Seestraße postirten Publikum, das wiederholt von den Organen der Polizei aufgefordert wurde, den Platz zu räumen, er fand aber an den Befehlungen der Gendarmen keinen Gehorsam und sprach sich diebehalb wiederholt dahin aus, daß Befehlungen der Beamten bei einer Gemeinheit. Seitens der Kgl. Polizeidirektion wurde Richter daher wegen groben Unfugs mit einer Haftstrafe von 6 Tagen belegt und hiergegen beantragte er gerichtliche Entscheidung, weil er seiner Ansicht nach nicht strafällig sei. Der Vorsitzende des Schöffengerichtes, Herr Amtsrichter von Knau, suchte den Angeklagten unter Hinweis auf die Sachlage zu beruhigen, daß der polizeilichen Strafverfügung zu unterwerfen, allein Richter erklärte hartnäckig, er wolle nicht bestraft sein, und es gelangte nunmehr der Gerichtshof auf Grund der Beweisaufnahme zu einer Verurtheilung zu 8 Tagen Haft und Erstattung der Kosten, jedoch M. durch seinen ungerechtfertigten Widerspruch aus dem Regen in die Traufe gekommen ist.

— **Wegen strafwürdigen Umganges** mit mehreren Ansaßigen der Bezirksarbeitsanstalt in Seidau bei Bautzen mußte der hiesige Verwalter der Anstalt, ein aus guter Familie in Seidau wohnender verheiratheter Mann, zu 2 Jahren Zuchthaus verurtheilt werden. — In diesen Tagen reisen der Vorstand der Deutschen Kunstgenossenschaft, Oberleutnant A. v. Gise von hier, sowie von Berlin Bauarchitekt, auf Staatskosten nach Wien, um bezüglich der im Frühjahr nächsten Jahres dort stattfindenden internationalen Kunstausstellung wegen der Räumlichkeiten u. für die deutschen Künstler zu verhandeln.

— **Im Rücken** wurde in der letzten Gemeinderathssitzung der Herr Gemeindevorstand Neumann, mit dessen Anführung man allgemein sehr zufrieden ist, auf weitere 6 Jahre einstimmig gewählt.

— **Eine Anzahl Fortbildungsschüler** in Großschönau hatte sich zu einem vollständigen Kniesperren zusammengethan und eine Masse für die nötigen Getränke gegründet, deren Bestand bereits gegen 10 Mark betrug. Als man endlich auf diese Wirkung des Fortbildungsinstitutes aufmerksam ward, hob man natürlich den jugendlichen Kniesperren auf und die Masse für das „Laufende“ wurde polizeilich beschlagnahmt. Auch anderen Orts werden sich gerade durch das regelmäßige Zusammenkommen junger Leute vielfach Bekanntschaften knüpfen, deren Folge nicht immer die ethischen Tendenzen erweisen dürfte.

— **Ein mörderischer Unfall**, der verhältnismäßig noch ziemlich gut abgelaufen ist, wird von der sächsisch-böhmischen Grenze, von Neumarkt bei Tepl, gemeldet. Ein Lehmann hatte an einer Straße, wo die Straße sehr eng ist, seine Pferde eine Weile ruhen lassen. Beim Anfahren hoben die Pferde den Wagen rückwärts, und dieser sollte gerade auf einen hiesigen Abgrund zu. Da die Straße an dieser gefährlichen Stelle weder Geländer noch Schutzmauer hatte, so ging der Wagen über den Stranzenrand und sog die Pferde mit in die Tiefe. An dem Verunglückten stand aber ein Hundchen, dessen Dach bis an den Boden reichte. Auf dieses Gebilde fiel das ganze Gewicht und drückte natürlich die Dackelung sofort ein. Die Pferde waren in einer höchst gefährlichen Lage; denn wenn dieselben war würden den Wagen und die Dackelung eingeklemmt, das andere bestand sich zwischen Tod und Abhang, man konnte beide nur dadurch retten, daß man sie durch Seile herauszog. Das ersehnte Thier ausste vom Platze gefahren worden, während das andere unversehrt war. Aufmann und Hausbesitzer wollten die Vertheilung in Weichsel auf Seidenwegen verlagern, weil sie an der Straße kein Schutzmittel angebracht hat.

— **Im Schulhaus** von Bernsdorf waren dieser Tage vor dem Beginn des Unterrichts infolge leichtsinnigen Gebaltens zwei Fortbildungsschüler eine brennende Petroleumlampe zwischen den vier abliegenden Schülern, so daß sofort Flammen zwischen den Bänken hervorbrachen. Trotzdem ist es gelungen, die Flammen noch rechtzeitig zu erlöschen und ist Niemand verletzt worden.

Das Weihnachtstableau des Panopticum sei hiermit bestens empfohlen.

Bill. u. gute Schuhwaren... Knabe als Figurenschneider.

Weihnachten. Bitte auf die Schaufenster am See 23e, Ecke der kl. Plauenstrasse.

Wer seiner Frau etwas Nützliches schenken will, laufe bei Peschel.

Uhren-Geschäft von Otto Fischer. Altmärkte 27, wird Jedermann empfohlen.

Silberhüte etc. Es gibt kein Ankauf für Silberhüte.

Wer fertigt Haar-Uhrketten, Puppen-Ferriden von dem beliebtesten Meister.

Zu Weihnachten-Einkäufen bietet sich sehr günstige Gelegenheit in der Fabrik Wallstrasse 14.

Praktische Weihnachts-Geschenke schwarz u. bunte Kleider, versch. Mantel.

R. Berkowitz, Galeriestr. 1, erbt St., geht auf Abzahlung Möbel von den einfachsten bis zu den elegantesten.

Zu Bilderrahmen sowie Einrahmung von Bildern in den einfachsten bis elegantesten Rahmen.

Magnolia, weil frei von Nostoxin und doch kostlichen frühjahrsfrischen Wohlgeruchs wegen.

Haar-Uhrketten! Wer einen Goldbesatz aus solidem gutem Gold haben will.

Neuheiten in Hans-, Jagd-, Patentkrodenraucher, edel. Meerscham-Cigarrenspitzen.

Geradehalter, Leibbinden, Gummistiefel, Mutter-Spigen und Selbst-Kloster.

Strumpfwaren, kaufe ich am billigsten und reellsten bei Frau Kadschn.

Ein Herr hat in Puffe C. A. Pohlmann, Schellfischgasse, Billig und mit Garantie.

Afrikanische und deutsche Naturhüte, Regen-Schirme, Domino- und Schach-Spiele.

Große Auswahl, von Neise- und Markthäuten, Vorkennzeichen, Cigarren-Etuis.

Silberhüte, Damen- oder Knabenhüte, sei wiederholt auf die Hut- und Hüte-waren-Fabrik von Rich. Schuber.

Zuschneiderei, Taschenmesser, Rasiermesser, Scheeren, Löffel, Wirtschafts- u. Wangen-Schleifschuhe.

Achtung! Paul Wagner, Dresden, Bräuerstraße 41, macht wegen Aufgabe seines Tobak- u. Cigarren-Geschäfts gänzlichen Anverkauf.

Salt! Weihnachts-Cigarren, für Raucher und die damit Weihnachtstrenden bereiten wollen.

Achtung! Ausverkauf von Jant. Hebers vielen u. Buchstaben in großer Maße.

Haar-Uhrketten! Wer einen Goldbesatz aus solidem gutem Gold haben will.

Neuheiten in Hans-, Jagd-, Patentkrodenraucher, edel. Meerscham-Cigarrenspitzen.

Geradehalter, Leibbinden, Gummistiefel, Mutter-Spigen und Selbst-Kloster.

Strumpfwaren, kaufe ich am billigsten und reellsten bei Frau Kadschn.

Ausstellung der so beliebten Kinder-Spielzeuge, sowie anderer Spielzeuge findet man in reichster Auswahl bei S. Osh.

Carl Horn, Frauenstraße 12, jeder Art laufe man nur gut und billig in der seit 43 Jahren im besten Renommee stehenden Schlafrock-Fabrik von C. Werm.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Stoffhändler, Die Herren Kürschner und Mäntelfabrikanten werden auf die außergewöhnlich preiswerten Stoffe.

Unter allen Spielzeugen zum Weihnachtsfest für Kinder ist sicher eine Laterna magica sehr zu empfehlen.

Nur einen Monat getragene Pariser Herren-Anzüge, sowie einzelne Dosen, Hosen, Westen, Winterüberzieher und Jacken.

Die größte Auswahl von Filzschuhen, Stiefeln, Tuchschuhen, Pantoffeln in allen Gattungen.

Goldwaren aus solidem gutem Gold gearbeitet findet man zu auffallend billigen Preisen bei Franz v. Schlecht.

Das Uhren-Geschäft von P. Stuckart, Güngelplatz Nr. 1 (Bagenpl.), ist bei Weihnachtsfesten sowie bei Reparaturen bestens zu empfehlen.

Wichtig! Auf die in der Weihnachtschau vom 8. December a. c. in den Dresdner Nachrichten für Ed. Bachmann.

Ein Qualitäts-Mandler, Alle Arten Galanterie und Lederwaren, als: Portemonnaie, Cigarrenetuis.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Wer seine Weihnachts-Einkäufe noch nicht befristet hat und noch ein perfektes Geschenk für eine Dame zu kaufen beabsichtigt.

Nur einen Monat getragene Pariser Herren-Anzüge, sowie einzelne Dosen, Hosen, Westen, Winterüberzieher und Jacken.

Die größte Auswahl von Filzschuhen, Stiefeln, Tuchschuhen, Pantoffeln in allen Gattungen.

Goldwaren aus solidem gutem Gold gearbeitet findet man zu auffallend billigen Preisen bei Franz v. Schlecht.

Das Uhren-Geschäft von P. Stuckart, Güngelplatz Nr. 1 (Bagenpl.), ist bei Weihnachtsfesten sowie bei Reparaturen bestens zu empfehlen.

Wichtig! Auf die in der Weihnachtschau vom 8. December a. c. in den Dresdner Nachrichten für Ed. Bachmann.

Ein Qualitäts-Mandler, Alle Arten Galanterie und Lederwaren, als: Portemonnaie, Cigarrenetuis.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Carl Horn, Frauenstraße 12, auf die wirklich billigen Knaben-Paletots.

Eltern, welche Bedarf an Schulzeugen, Taschen, Rappen u. Federbüchsen haben.

Ein der schönsten Weihnachts-Geschenke ist doch unstreitig ein goldener oder silberner Herren- oder Damen-Uhr oder ein Regulator.

Weihnachtsgelächter Damen Goldene volgländische Gardinen, schöne Muster, billig (Kantler 2/3, 3, 4, 5 Bl.), Tülldecken, Weißsticker etc. Granachstraße 8 part.

Theater, Concert, 18. Dec. K. Hoftheater, Altstadt, Die Augenotten, Große Oper in fünf Akten.

Die Augenotten, Große Oper in fünf Akten, nach dem Französischen des Gerles frei bearbeitet.

Die Augenotten, Große Oper in fünf Akten, nach dem Französischen des Gerles frei bearbeitet.

Die Augenotten, Große Oper in fünf Akten, nach dem Französischen des Gerles frei bearbeitet.

Die Augenotten, Große Oper in fünf Akten, nach dem Französischen des Gerles frei bearbeitet.

Die Augenotten, Große Oper in fünf Akten, nach dem Französischen des Gerles frei bearbeitet.

Die Augenotten, Große Oper in fünf Akten, nach dem Französischen des Gerles frei bearbeitet.

Die Augenotten, Große Oper in fünf Akten, nach dem Französischen des Gerles frei bearbeitet.

Die Augenotten, Große Oper in fünf Akten, nach dem Französischen des Gerles frei bearbeitet.

Die Augenotten, Große Oper in fünf Akten, nach dem Französischen des Gerles frei bearbeitet.

Die Augenotten, Große Oper in fünf Akten, nach dem Französischen des Gerles frei bearbeitet.

Die Augenotten, Große Oper in fünf Akten, nach dem Französischen des Gerles frei bearbeitet.

Die Augenotten, Große Oper in fünf Akten, nach dem Französischen des Gerles frei bearbeitet.

Die Augenotten, Große Oper in fünf Akten, nach dem Französischen des Gerles frei bearbeitet.

Die Augenotten, Große Oper in fünf Akten, nach dem Französischen des Gerles frei bearbeitet.

Die Augenotten, Große Oper in fünf Akten, nach dem Französischen des Gerles frei bearbeitet.

Table with columns: Besuchsstunden der Agl. Sammlungen, Waisen etc. and rows listing various items and their prices.

Eldorado, Steinstraße 9, nächst d. Terrasse und Marschallstraße
 Heute **Ballmusik,** von 4-7 Uhr Tanzverein.
Mittwoch regelmäßig **gr. Frei-Concert** vom Musikdir. **Hrn. Kommel** mit seiner 50 Mann starken Kapelle. Gesellschaften und Vereinen halte meine Säle zur Abhaltung von Festlichkeiten für die noch freien Abende gänzlich kostenfrei beständig empfohlen.
 C. W. Stedel, Besitzer.

Mißbach's Säle,
Grosses Ball-Etablissement.
 Heute **Ballmusik**
 & Tanztour nur 10 Pf., gleichviel ob Streich- oder Blasinstrument.
 M. Mißbach.

Räcknitz, heute Sonntag
Ballmusik.
 Th. Tögel.

Deutscher Kaiser in Pieschen.
 Heute Sonntag **starkbesetzte Ballmusik,** wozu freundlichst einladet
 A. Reh.

Westendschlösschen Plauen.
 Heute ein **Tänzchen.** Selbstgebackene Kuchen.
 ff. Käsefäulchen. ff. Biere.
 H. Pfütze.

Bellevue. heute und morgen
guthesetzte Ballmusik
 und **Tanzverein.**
 C. Pletsch.

Schweizerhaus.
 Heute **Ballmusik,**
 von 4-7 Uhr **Tanzverein.**
 L. Franke.

Strehlen. heute Sonntag
Ballmusik.
 E. Palitzsch

Tivoli.
 Heute **Ballmusik.**
 von 4-7 Uhr **Tanzverein.**
 R. A. E. Rauchs.

Colosseum.
 Heute Sonntag **Ballmusik,**
 von 4-7 Uhr **Tanzverein.**
 Ernst Fritzsche.

Odeum.
 Heute **Ballmusik,** von 4-7 Uhr **Tanzverein.** A. v. v. Franke.

Reichshallen.
 Heute **Ballmusik,** von 4-7 Uhr **Tanzverein.** W. Kröbe.

Sächs. Prinz, Altstriesen.
 Heute Sonntag **Ballmusik.** F. Töpfer.

Gasthof zu Wölfnitz.
 Heute **Ballmusik,** wozu ergebenst einladet
 H. N. Köhler.

Gasthof Demnitz, Loschwitz.
 Heute **Ballmusik.**
 Gustav Demnitz.

Gasthaus Neu-Dstra.
 Heute Sonntag **Ballmusik.**
 Achtungsvoll I. Sähnel.

Gasthaus Wilder Mann.
 Heute **Tanzvergnügen,**
 wozu ergebenst einladet
 A. Reck.

Park Reisewitz.
 Heute Sonntag **starkbesetzte Ballmusik.**
 Achtungsvoll A. Freiesleben.

Stadt Bremen.
 Heute Sonntag **grosses Bockbierfest.**
 H. Haubold.

Gasthof Trachau.
 Heute **starkbesetzte Ballmusik.**
 Ergebenst S. Sante.

Diana-Saal.
 Heute **letzte Ballmusik** vor den Feiertagen, von 4-7 Uhr **Tanzverein** zu 50 Pf. - NB. Im Tunnel großes **Frei-Concert.**
 E. Voigtländer.

Tonhalle.
 Heute **Ballmusik,**
 von 4-7 Uhr **Tanzverein.**
 C. Julius Richter.

Centralhalle.
 Heute **Ballmusik,** von 4-7 Uhr **Tanzverein.**
 Achtungsvoll A. Oehlschlägel.

Hamburgs.
 Heute **Bockbierfest, Ballmusik** und **Tanzverein** im neu decorierten Saal.
 NB. **Prämien-Kegelschieben.**
 Krause.
 Heute v. 4 Uhr an **Tanzvergnügen.**
 ff. Biere, selbstgebackene Käsefäulchen.
 H. Wagner.

Gintracht. Heute Sonntag **Ballmusik.**
 Achtungsvoll A. Jacob.

Schneider's Gasthof in Vorstadt Neudorf.
 Von 4 Uhr an **Ballmusik.**
 W. Geller.

Orpheum, Nr. 9 und 10.
 Heute Sonntag **Ballmusik,** von 4-7 Uhr **Tanzverein.** A. Anger.

Goldne Krone in Strehlen.
 Heute ein **Tänzchen.**
 Es ladet ergebenst ein
 Ernst Naumann.

Altona. Heute von 4 bis 8 Uhr
Tanzverein.
 50 Pf. Um 10 Uhr
Cotillon mit Spenden.
 C. Fröde.

Zum alten Dessauer, Niedergorbitz.
 Heute Sonntag **Ballmusik.** Entree frei. Es ladet
 bestens ein
 H. Schumann.

Brabanter Hof.
 Heute Sonntag **starkbesetzte Ballmusik.**
 NB. Heute **Abend-Schlachtfest** und **Prämien-Boule.** D. D.

Gasthof zum weißen Adler, Loschwitz.
 Heute Sonntag von 5 Uhr an **Ballmusik.** Es ladet
 freundlichst ein
 August Michael.

Stadt Bremen.
 Heute Sonntag von 4 Uhr an **starkbesetzte Militär-Ballmusik,** wozu ergebenst einladet
 H. Haubold.

Körner-Garten.
Ballmusik heute Sonntag. Anf. 5 Uhr. E. H.

Gasthof zum Grafen Thun, Neustriesen.
 Heute Sonntag **starkbesetzte Ballmusik.** Glas- u. Streich-
 Tour 10 Pf. Achtungsvoll A. Thomis.

Ballhaus.
 Heute **Ballmusik,** von 4-7 Uhr **Tanzverein** zu 50 Pf.
 Entree 10 Pf. H. Angermann.

Gambrinus-Brauerei-Restaur.
 Heute **Ballmusik,** von 4-7 Uhr **Tanzverein.** C. Möder.

Neuheiten in Stragen und Manichetten
 für Herren, Damen und Kinder.
leinene Taschentücher, Shlipse und Cravatten
 empfiehlt in besten Qualitäten billigst
Julius Kaiser,
 Victoriastrasse 1.

Zu Weihnachtsgeschenken.
 Specialität: **Gold-Damen-Uhren** in nur solider Waare von 27 bis 150 M., **silberne Damen-Uhren** von 15 M. an, **silberne Herren-Cylinder-Uhren** von 12 M. an, **Anere u. 20 M. an, gold. Herren-Anere-Remontoire** v. 50 bis 300 M., **Glashütter Uhren, Musikwerke** v. 10 bis 300 M., **Regulatoren** in feinem Nussbaum, **Waler- und Violinbrennholz** v. 20 M. an empfiehlt das Uhren-Lager von
Oskar Müller,
 Annenstraße 33,
 im Hause der Engel-Apothek.
 NB. Jede bei mir gekaufte Uhr ist gut abgezogen und leistet ich schriftlich 2 Jahre Garantie.

Filz-Röcke, Stepp-Röcke, Stoff-Röcke, weisse Schlepp- und Geh-Röcke.
 sowie **Damen- und Kinder-Schürzen** empfiehlt auf das Beste fortlaufend zu den billigsten Preisen das Gardinen-, Episen- und Wäsche-Geschäft von
Emma Mürbe,
 früher bei Schnabel Nachfolger, **Krausenstraße 23,** gegenüber Herrn Variateur Naumann.

Flügel und Pianinos.
 deutsches M. P. Nr. 14107, in neuester Konstruktion und Form, welche einen harmonischen Ton ergeben und einer Dauerhaftigkeit entsprechen, stehen zur Ansicht und zum Verkauf bei
 A. Uhlig
 in Regau in Sachsen.



Zu Fest-Geschenken
 empfehle mein reichhaltiger Lager von
Sardines à l'huile in besten Marken, pr. 1/2 Dose von 65 Pf. an, pr. 1/2 Dose 170 Pf., pr. 1/2 Dose 3 M.
 * * * Hamburger, ausgewogen 2 M. 20 Pf., in Fässchen von 1/2 Fd. 145 Pf., mit 1 Fd. 2 M. 50 Pf.
 * * * amerikanischer pr. Fd. 2 M. 60 Pf., in Fässchen mit 1/2 Fd. 155 Pf., 1/2 Fd. 2 M. 90 Pf.
 * * * prima Wahl pr. Fd. 3 M., in Fässchen mit 1/2 Fd. 175 Pf., mit 1 Fd. 3 M. 30 Pf.
 * * * prima Wahl pr. Fd. 4 M., in Fässchen mit 1/2 Fd. 125 Pf., mit 1/2 Fd. 2 M. 25 Pf., mit 1 Fd. 4 M. 30 Pf.
 * * * ff. Astrachaner pr. Fd. 6 M., in Fässchen mit 1/2 Fd. 175 Pf., mit 1/2 Fd. 3 M. 25 Pf., mit 1 Fd. 6 M. 30 Pf.
Fürsten-Neunauge pr. 1/2 Schod 4 M., 1/2 Schod 7 M., pr. 1/2 Schod 8 M., in Dosen 1/2 Schod 4 M., 1/2 Schod 7 M.,
Edinger Bricken pr. 1/2 Schod 3 bis 4 M., pr. 1/2 Schod 6 M. bis 7 M. 50 Pf., pr. 1/2 Dose 3 M., pr. 1/2 Dose 5 M.
Marinirt Stück- u. Roll-Aal ausgewogen pr. Fd. 180 Pf., pr. Fd. 6 M., pr. Dose 5 M.
Delftess-Heringe ohne Gräten pr. Dose 150 Pf.
Ossee-Heringe, feinstes Marinat, pr. Dose 3 M.
Rusa, Sardinen, pr. Fd. 80 Pf., pr. 10-Fd.-Fass (110 Stück) 2 M. 50 Pf., 9-Fd.-Fass 2 M. 25 Pf., pr. 1/2 Fässchen 150 Pf.
Echte Chr. Anchovis, pr. 1/2 Fuder 2 M., pr. Dose 1 M.
Kräuter-Anchovis, pr. 1/2 Fuder 2 M., pr. 1/2 D. 1 M.
Hummer pr. Dose 120 Pf., **Lachs** pr. Dose 120 Pf.
Appetit-Bild pr. Dose 80 Pf.
Sardines royales pr. Dose 150 Pf.
Geräuch. Kieler Speck-Aal, pr. Fd. 160-180 Pf.
Rügenwender Rollbrüste, pr. Fd. 2 M. 20 Pf.
Goth. Cervelat- u. Rothwurst, Trüffel-Leberwurst, Deutsche und englische Conserven, Cornichons, Fromage de Brie, de Camembert, de Neufchatel u. s. w.

F. G. Dosky,
Seefisch- und Caviar-Handlung,
32 Scheffel-Strasse 32.
 NB. Aufträge nach auswärtig prompt gegen Nachnahme.

Heute Sonntag geöffnet!

3 Jahre Garantie. Solide Preise.

Zu **Weihnachts-Geschenken**
 empfiehlt die
Nähmaschinen-Fabrik
 von
H. Grossmann
 DRESDEN
 Nr. 40 am See Nr. 40
 ihre präparierten
Familien-Nähmaschinen
 für Fuss- und Handbetrieb.

NB. Dem geehrten Publikum zur gefälligen Notiz, dass die von mehreren Firmen als Neuheit empfohlenen Nant-Sümmen meinen Maschinen seit 17 Jahren beigegeben sind.
 H. Grossmann.

Wenn auch bei Festgeschenken in erster Reihe an notwendige Bedarfsartikel gedacht wird, so erlaube ich mir dennoch einen Theil meiner

Spirituosen, Essenzen und Weine

zu empfehlen, welche ihrer Güte wegen zu den Festfreunden, sei es als Geschenk wie bei Tisch und Ladel beizubringen gewiss geeignet sind.

Des zu erzielenden außergewöhnlichen Umfanges wegen habe ich die Preise so weit niedrig gestellt, wie es auf solider Basis nur möglich ist.

Angeführte Artikel werden nach Liter in eleganten ganzen und halben Flaschen abgegeben.

Mit der Bitte, sich von der Wahrheit meines Angebots bei Bedarf überzeugen zu wollen, empfehle ich hiermit:

Arac	2. -	187er Apfelwein	2. -
Cognac	2. 40	188er Apfelwein	2. -
Marinirte	1. 70		
Cuba	2. 30	Zandw. weiß u. roth	2. -
Jamaica	2. 80	do.	1. -
Brandbranntwein	1. 65	Königsbacher	1. 90
Sibirisch	2. 25	Rierheimer	1. 10
Kornbranntwein	1. 60	Brandenburger	1. 20
Nordhäuser	1. 60	Oppenheimer	1. 60
Gros-Offen	1. 60	Hübener	2. 10
Kolthw.-Kunstschiff	2. 25	Rüster Natur	2. 25
Glühwein-Offen	2. 40	Medoc	1. 90
Himb.-Limon.-Offen	1. 25	Chateau	1. 10
Getr.-Doppelfimmel	1. 90	Julien	1. 40
Badeder (St.-Bitter)	1. 80	Maryaur	1. 80
Kammel- u. Ingber-Offen	1. 20	Thier Adelsberger	2. -
Orangen- u. Rosen-Offen	1. 40	Malaga	2. 20
Vanillen-Riqueur	2. -	Raberta	2. 80

C. H. Kühn,
 Dresden-Neustadt,
1 Böhmisches-Strasse 1.

Russisches Geflügel Theatergläser,
 officir. billigt gegen Nachnahme
H. Lanckowsky,
 Cybistubnen.
 Brillen, Taschenklemmer, Messer u. Thermometer kauft man gut und billigst Josephinenstr. 28.

Königliches Belvedere der Brühl'schen Terrasse.

Zwei Concerte

von der Kapelle des k. S. 2. Gren.-Reg. Nr. 101, Kaiser Wilhelm, König von Preußen, unter Direction des kgl. Musikdirectors Herrn

A. Trenkler.

- 1. Concert Anfang 4 Uhr. | Entree 50 Pfennige.
 - 2. Concert Anfang 7 1/2 Uhr. | Direction: Herr Nolte.
- Abonnement-Billets haben Giltigkeit.

Gewerbehaus.

Sonntag den 18. Decbr. 1881

Zwei Concerte

von Herrn Kapellmeister H. Mannsfeldt mit seiner Kapelle unter Mitwirkung des Violin-Virtuosen

Herrn E. Ysaye aus Brüssel

Anfang des 1. Concerts 4 Uhr. | Entree 75 Pfg.

Anfang des 2. Concerts 7 1/2 Uhr. |

Abonnement-Billets sind 6 Stück zu 3 Mark an den bekannten Verkaufsstellen, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Gebr. Badj's Concert-Säle.

Heute CONCERT

von der Kapelle des k. S. 2. Gren.-Reg. Nr. 101, Kaiser Wilhelm König v. Preußen, unter Direction des königl. Musikdirectors Herrn

A. Trenkler.

Anfang 7 1/2 Uhr. | Entree 50 Pf.

Abonnement-Billets haben Giltigkeit.

Linke'sches Bad.

Heute Sonntag grosses Concert

v. d. Kapelle des k. S. 1. Leib-Gren.-Reg. Nr. 109 unter Direction des königl. Musikdirectors Herrn

A. Ehrlich

Anfang 4 Uhr. | Entree 50 Pf.

J. Linke.

Abonn.-Billets 5 Stück 1 Mk. 50 Pf. sind an der Kasse zu haben.

Nach dem Concert großer Ball.

Bergkeller.

Heute Sonntag den 18. Decbr. 1881

Gr. Militär-Concert

Kapelle des k. S. Schützen-Reg. unter Leitung des Musikdir. Herrn

C. Werner.

Anfang 4 Uhr. | Entree 50 Pf. | R. Hopf.

Familienbillets 4 St. 1 Mk. an der Kasse.

Nach dem Concert Ball.

Meinhold's Säle.

Heute Sonntag den 18. Decbr. 1881

Gr. Abend-Concert

von der Kapelle des königl. Sächs. Schützen-Regiments Nr. 108, „Prinz Georg“, unter Leitung des Musikdirectors Herrn

C. Werner.

Anfang 7 1/2 Uhr. | Entree 50 Pf. | F. Rothe.

Familienbillets 4 St. 1 Mk. an der Kasse.

Skating Rink.

Von 4 Uhr an Concert,

ev. Eisbahn.

Sonntag den 23. December

Eröffnung der neuen Rollschuhbahn in den Glashallen.

Panopticum

Seestraße 2, erste Etage.

Täglich geöffnet von Morgens 9 U. bis Abends 9 U.

Eintrittspreis 50 Pf. | Kinder 30 Pfennige.

Victoria Salon

2 Vorstellungen.

Zu beiden Vorstellungen:

Auftretender Lustgymnastikerinnen Geschw. Franklin, gleichzeitig letztes Auftreten derselben.

Auftreten der Wiener Viedertänzerin Fräulein Victorine Kreisel, der Graciosa u. Parodisten-Gesellschaft Rammy, les quatre diables, der Akrobaten Gesellschaft Folchini, der Soubrette Fräulein Paula Krüger, des Charakter-Komikers Herrn Messerfeldo, des Wiener Komikers Herrn Louis Bangl und der schwedischen Singsängerin Geschw. Rommer.

Anfang der 1. Vorstellung 4 Uhr. Halbe Preise.

Anfang der 2. Vorstellung 7 1/2 Uhr. Gewöhnl. Preise.

A. Thieme.

„Zu den Linden“ in Cotta.

Heute starkbesetzte Ballmusik. | Ergebenst Franke.

Concert-Absage.

Wegen zu geringer Beteiligung findet das Concert zum Besten des amerikani-schen Kirchenfonds, welches für Montag den 19. December im Hotel de Saxo annoncirt war, nicht statt.

Der Betrag für die bereits gelassenen Billets wird in der Hof-Musikalien-Handlung von F. Ries zurückerstattet.

Rohleder's Etablissement

Substation der Eisenbahnlinie Postplatz-Löbtau. Heute Sonntag
Grosses Militär-Concert
von der Kapelle der königl. Sächs. Pionniere unter Direction des Herrn Musikdirectors **A. Schubert.**
Anfang 4 Uhr. | Entree 30 Pfg.
Gut gewähltes Programm.
Familien-Billets 4 Stück 1 Mark an der Kasse.
Nach dem Concert Ballmusik.

Trianon.

Heute Sonntag

grosses Militär-Concert

vom Trompeterchor des königl. Sächs. Garde-Regiments, unter Leitung seines Stabstrompeters Herrn

Otto Kunze.

Anfang 7 1/2 Uhr. | Entree 30 Pf.

NB. Die vom Trianon ausgehenden Billets haben Giltigkeit.

Circus Herzog

Heute Sonntag den 18. December:

2 grosse Vorstellungen.

1 Uhr und 7 1/2 Uhr.

Die Nachmittags-Vorstellung ist ganz besonders für die Bewohner der Umgegend arrangirt und mit einem ebenso reichhaltigen als prachtvollen Programm ausgestattet wie die Abend-Vorstellung. In beiden Vorstellungen ausgezeichnetes Programm. Abends 7 1/2 Uhr: Zum Schluss: Hurdle-Rennen, geritten von 20 Damen mit den besten Renn- und Springpferden des Markfalles. Alle Nähere Mittheilungen: Erste grosse Komiker-Vorstellung.

Brauns Hotel.

heute kein Concert.

Felsenkeller.

Heute Sonntag

Großes National-Concert

von der Sängergesellschaft Pitzinger.

Anfang 6 Uhr. | Entree 40 Pf. | Barth.

Nachdem Ballmusik.

Das weltberühmte, preisgekürnte Museum

für Kunst u. Wissenschaft.

Wilsdrufferstraße 9 und 11.

ist täglich für Herren geöffnet von 9 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends. Entree 50 Pf. Militär ohne Charge 25 Pf.

Freitag den 23. December zweiter Damentag.

Mechanisches Theater und Theatrum mundi.

Zahngasse 29. früher Gambrius.

Heute 2 Vorstellungen, um 4 u. 8 Uhr Theatrum mundi.

„Das Götterfest“, vorher „Der verwundene Prinz“, Märchen in 4 Akten. In Vorbereitung: „Rübezahl und der lustige Schneider.“

Restaurant zur alten Infanterie-Kaserne.

Grosses Bockbier-Fest.

Die Lokalitäten sind mit Soldatenbildern aus älterer Zeit decorirt. Der vorzähl. Stoff wird von Marktenberinnen kredenzt. Bei 6 Glas eine Soldatenmütze aus der guten alten Zeit. Paar Bockwürschen 20 Pf. Rettig gratis. Zugleich empfehle meine anerkannt gute Küche. Alle meine werthen Gönner und Freunde, sowie früheren und jetzigen Militärs lade ganz ergebenst ein.

Nachmittags-Veranstaltung
A. Quodorf, chem. Verf.

Altdeutscher Bierfunnel

(früher Bazarkeller),
Nr. 29 Badergasse Nr. 29.

Großes Thüringer Winter-Rosensest.

Täglich musikalische Abendunterhaltung von 5 Uhr an. Entree frei.

Damm's Etablissement.

Heute Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein.
Paul Freyer.

Gewerbe-Verein.

Montag den 19. December findet keine Hauptversammlung statt.
Der Vorstand: Aug. Walter.

Ausstellung transparenter Weihnachts-Bilder in Meinhold's Sälen,

Moritzstraße 10.
Sonntag den 18. December:
Von 3-4 Uhr, von 7-8 1/2 Uhr u. von 6-7 Uhr populäre Vorstellungen mit allgemeinem Gesang. Eintrittsgeld: Erwachsene 30 Pf., Kinder 20 Pf., zehn Kinder zusammen 1 1/2 Mk.

Akustisches Cabinet

von **F. Kaufmann & Sohn,**
Ostra-Allee Nr. 19.
Täglich von 9-6 Uhr geöffnet. - Entree & Vert. 1 Mk. Professionisten, Vereinen bedeutende Ermäßigung nach Uebereinkunft.

König's Conditorei und Wiener Café

Waisenhausstr. 7 u. Johannes-Allee 7
empfiehlt zum bevorstehenden Feste

Christstollen

in anerkannt feinen Qualitäten.
Versandt nach auswärts.
Emballage billigst berechnet.

Heute beginnt der Aussehnk meines Bock-Bieres,

wozu ergebenst einladet
H. Rühl, Breitestr. 22,

Restaurant Kabelitz

6 Kreuzstrasse 6.
empfiehlt heute und folgende Tage von 10 Uhr an Gosen- und Gänsebraten mit Nothfranz, Wiener Roastbraten, Kaiser-Schnitzel, à Port. 40 Pf., außerdem eine reichh. u. preisg. Speisekarte, hochfeine Biere. Achtungsvoll **Eduard Kabelitz, Koch.**

Restaurant Aster

versapft ohne Apparat vom Fass:
Echt Culmbacher Rizzi-Bier, Felsenkeller-Lager-Bier
in allbekannt, unübertrefflicher Güte.

Schiller-Garten Blasewitz.

Das Etablissement ist Sommer und Winter geöffnet. Küche und Keller vorzüglich. Kaffee und Käsefäulchen hochfein. Mit Hochachtung **Louis Köhler.**

Gasthof Blasewitz.

Heute starkbesetzte Ballmusik, wozu einladet. Th. Hörster.

Oldenburger Milchvieh.

Sonntag den 7. Januar 1882 steht ein Transport hochtragender Kühe und Käber, Prima-Milch, im Gasthofe zur Laube am Bahnhofe Döbeln zu billigen Preisen zum Verkauf.
J. D. Morisse.

Verkauf eines Fabrik-Grundstücks.

Ein in sehr verkehrreicher Gegend nächster Nähe des Dorfes belegenes Milchkühe-Grundstück, auf welchem sich außer den Wohn- und Wirtschaftsgebäuden und den Gebäuden einer Papiermühle eine in letzter Zeit nach den neuesten Erfahrungen errichtete, fast vollkommene Pulverfabrik befindet, kann mit Vortheil und komplette unter sehr günstigen Bedingungen erworben werden.

Das Etablissement umfasst außerdem 10 Morgen Acker, 9 Morgen Wiesen und 5 Morgen Gartenland, hat einen Gesamtflächenraum v. ca. 25 preuß. Morgen und liegt je 45 Minuten von 2 Eisenbahnstationen entfernt. Mit dem Grundstück ist ferner eine sehr gute Wasserkraft verbunden, und kann dasselbe leicht zu jedem anderen industriellen Unternehmen verwertet werden.

Schreibweise (preziosere Ansicht) wird gern ertheilt, und wollen Käufer Adressen unter E. G. 100 an die Annoncen-Exp. von **Rudolf Morse** in Magdeburg einfinden.

Hauptredacteur: Dr. Emil Bierer. - Beisitzer: Ludwig Hartmann, Berantm. Redacteur: Julius Schmidt in Dresden. Erscheinung: Form. 10-13 Nachm. 6-7, Verlag: v. Zander: Lipsch & Reichenardt in Dresden.
Papier von Andrich u. Richter in Leipzig.
Das heutige Blatt enthält inclusive der beiliegenden Sonntags-Beilage und des Beifolgens und Anzeigenblattes 40 Seiten.

Miniatur-Ausgaben in eleganten Leinenbänden

passend als Weihnachtsgeschenke.

Auerbach, Bartolucci, 5 M. — **Josephine Sauer 4 M.** — **Corie - Edelweiß 4 6 M.**
Bodenstedt, Mirja Schaffa, 2 M. — **2 M. 25 Pf.** — **2 M. 30 Pf.** und **4 M. 50 Pf.**
Chamisso, Gedichte, 2 M. — **III. 4 M.** — **Schlemihl, 1 M.** — **III. 20 M.**
Fouquet, Nadine, 1 M. — **III. 13 M.** — **Diam. u. 2 M. 60 Pf.**
Geibel, Gedichte, 4 M. — **4 M. 70 Pf.** — **Brunhild, 2 M.**
Gellert, Fabeln u. Erzähl. III. 2 M. — **Witschel, Morgen u. Ab. Opfer, 2 M.**
Gesack, Palmblätter, 3 M. — **5 M. 50 Pf.** — **Ostern, 3 M. 50 Pf.** — **Wingstrosen, 5 M.**
Gothe, Gedichte, 3 M. — **5 M. 50 Pf.** — **III. 4 M.** — **Haus, 1 M. 20 Pf.** — **III. 250.**
 — **Hermann u. Dor., 2 M.** — **III. 2 M. 50 Pf.** — **Schauspiele, 1 M. 50 Pf.**
Heine, Buch d. Vieder u. Neue Buch d. Vieder, 4 6 M. (5. Ausg. 4 M. u. 4 M. 40 Pf.)
Heuer, Sib, 1 M. — **II. 2 M.** — **Hertz, Neue's Tochter, 2 M.** — **III. 3 M. 50.**
Immermann, Oberhof, 1 M. — **III. 4 M.** — **Lennau, Gedichte, 2 M.** — **30 Pf.**
Lessing, Mathematik, III., 2 M. — **III. 50 Pf.** — **Winn, III., 2 M.** — **III. 50 Pf.**
Petersen, Trücht - Prinzess Ulse, 4 3 M. — **Hedwitz, Eimerreich, 4 M.** — **50 Pf.**
Pullitz, Was ich d. Wald erz., - Bergheimnisch - Rafaelia, 4 3 M.
Roquette, Waldweiser Braut, carton m. Goldschm., 3 M. — **Wieland, Oberon, 250.**
Rückert, Gedichte, 8 M. — **Vierstäubling, 4 M.** — **60 Pf.** — **Thomas & Kempis, Nachtfolge, 2 M.** — **50 Pf.**
Schiller's Gedichte, 1 M. — **10 Pf.** — **1 M. 90 Pf.** u. **3 M. 50 Pf.** — **III. 4 M.** — **Dramen, 4 45 Pf.**
Shakespeare, Sonett, 2 M. — **50 Pf.** — **Shakespeare Sonett.**
Souvenir, D. frage nicht! III., 3 M. — **Spille, Walter u. Marie, 4 M.** — **50 Pf.**
Storm, Immensee, 3 M. — **Novellen, 4 M.** — **80 Pf.** — **Träger, Krithjof'sage, 210.**
 — **Gedichte, 4 M.** — **Aromne Vieder, I. II. 3 M.** — **Stilles Leben, 2 M.** — **25 Pf.**
Tennyson, Gards Arder, 60 Pf. u. **2 M.** — **50 Pf.** — **Uhlend, Dramen u. Gedichte, 5 M.**
 Ferner alle Werke in Einzelausgaben von **T. Wolf, Scheffl, Reuter, Ebers, Freytag etc.** empfiehlt aus seinem Vorrath

Alexander Köhler, Buchhandlung,
Weinberggasse 6, I. Etage.



Gerstenberger's Hotel zum Forsthaus.

Erlaube mir ganz ergebenst
mein Hotel u. Restaurant
in empfehlende Erinnerung zu
bringen. Logis incl. Tisch und
Service von 1 M. an. Pension nach
Uebereinkunft billigt. Gefell-
schaftszimmer etc. ff. Kellner und
baur. Bier. Wein in Gläsern
20 Pf. **Th. Gerstenberger.**

Zu bevorstehendem Weihnachtsfeste halte ich mein
reichsortirtes Lager von
**Pfälzer-, Mosel- u. Rhein-Weinen,
Bordeaux- u. Burgunder-Weinen,
Portwein, Xeres, Madeira, Champagner,
Rum, Arac, Cognac, Malaga etc.**
angenehmlich empfohlen.
**Franz Munk,
Weinhandlung, Sternplatz.**

**Willsdruffer
Strasse**

gegenüber
Hôtel
de France

**Ite Etage
Detail-Verkauf**

**Fabrik Lager
von
Kleiderstoffen**

36

**HERMANN
AHNERT,
Fabrikant.**

Empfehle für Weihnachten:
abgepasste Kleider
60 Cent. breit, 12 Meter (21 Ellen) Stoff,
a) in Halbwolle, ein Kleid 5 bis 8 Mark,
b) in reiner Wolle, Diagonal, Beige, Cache-
mir ein Kleid 9 u. 10, 11 Mark.
Unter 15 der neuesten und solidesten Qualitäten die
Auswahl, keine Ladenhüter!
Rein großes Lager in
Kleiderstoffen und Besatzstoffen
zu Fabrikpreisen, wie bekannt, halte geehrten Damen
bestens empfohlen.
Christlich reelle Geschäftsführung.

**Die Delicatessen- u.
Fischwaren-Handlung**

von **A. Kackfuss,**
11 gr. Schichgasse 11,
empfiehlt in bester u. frischer
Qualität:
**Astrachan-Perl-Caviar,
Amerik. u. Hamburger
in 1/4, 1/2 u. 1/3 Pfund-Pfunden,
Oel-Sardinen,
Dose von 60 Bg. an,
Fürsten-Nennungen
(Briden) in 1/2, 1/3, 1/4 Pfund,
Appetit-Silt,
Dose 80 Pf.,
Rügerwald-Gänsebrüste
Straßburger
Gänseleber-Pasteten
sowie täglich frischen
russ. u. russ.
Salat und Sülze.**

Außerdem bringe mein reich-
haltiges Lager in u. aus-
länd. Fleisch- und Wurst-
waren in empfehlende Er-
innerung.

**H. Knudfuß,
11 gr. Schichgasse 11.**

Technicum Mittweida
— Sachsen —

a) Maschinen-Ingenieur-Schule
b) Werkmeister-Schule.
— Vorunterricht frei. —

**Monopol-Streichriemen,
unentbehrlich für Herren,
welche sich selbst rasieren.**

Bei Benutzung durch Privatleute
brauchen die fünfzehnjährigen (in-
rante, die Rasirmesser als wieder-
den Schleifstein zu benutzen und die
Schleife darauf eine bis zu un-
erreichbare Stärke zu ziehen.
Preis pro Stück 2. 75 in Kisten
od. 4. 50 in Pappst., netto u. franco.
Prospecte u. Gebrauchsanweisungen gratis.
Empfohlen in allen Ländern von
Fach- u. Privatleuten.
Albert Murjahn, Hamburg.

Zu beziehen durch **Gebhardt
Ebers etc. Altmert.**
Ein Kleidermesser, sowie
ein Geschlechtskränchen
billig zu verkaufen. Bismarck-
straße 16 vier Treppen

schöner Bierseldel
mit guten Beschlägen empfehle als passende Weihnachtsgeschenke zu billigen Preisen.
Richard Hübler, 29 Webergasse 29.

Pianinos.
Harmonium, Pianoforte, Har-
monium etc. empfiehlt billigt
W. Gräbner, Breitestraße 7.

Dünger
ist zu verkaufen **Reibgasse 15.**
Eine Violine mit Rasten wird
verkauft **Blasewitz, Babo-
hoffstraße 3, I.**

Pianinos
empfiehlt zu ganz billigen Preisen
Barthelmaus, Kamenstr. 12.
**1 schönes Sopha, 2 Ma-
tragen u. Bettstellen, neu
aus bill. Waisenhausstr. 32, 3.**

**Heiraths-
Gesuch.**

Beider eines Fabrikations-
Geschäfts, nicht unermögend, 40
Jahre alt, sucht sich mit einem
achtbaren ebenfalls etwas Ver-
mögen besitzenden Mädchen im
Alter von 20-32 Jahren in nicht
zu fernere Zeit zu verehelichen.
Erntgemeinde Briefe erbittet unter
K. H. 310 an die Annoncen-
Expedition von Haasenstein &
Vogler in Dresden.

Weiß-Holzstoff
wird zu kaufen gesucht. Ds.
mit Proben für ev. Jahresabschluss
unter G. H. 011 Invaliden-
bank Dresden.

Bürstenwaaren
eigener Fabrik empfiehlt
**M. Sonnack,
Hofenstraße Nr. 8.**

**Die Dresdner
Silberfabrik**
von **Oswald Kerschling,
Reibergstraße 8,**
empfiehlt ff. Silber u. Goldwaaren
hüte, sowie gute gewollte
Silberhüte, Ziereln u. Pan-
tuffeln, sagemirte wie auch aus
dem Glauben ohne Nahl. Reelle
gute Waare, billige Preise.

**Bei Einkäufen von
Weihnachtsgeschenken**
empfehlen wir un-
ser bedeutendes Lager
von allerhand
Streich- u. Blas-
Instrumenten,
Haut-Harmoni-
kas, Mundhar-
monikas, Melod-
ions, Zithern,
Trommeln, Sit-
terbarmonikas,
Sinder-Zithern,
Sinder-Geigen,
Sindertriangeln,
Metallophon,
allerhand Bestand-
theile und fernher unser Fabrikat
von Saiten, sowie auch echt
italienische. Bei streng gewissen-
hafter Bedienung berechnen wir
die billigsten, aber festen
Preise.

**Ein schön eingerichtetes
Restaurant**
mit keinem Garten soll wegen
Ueberrahme eines größeren Ge-
schäfts baldmöglichst verkauft werden.
Off. erbitten unter **M. B. 411**
„Invalidenbank“ Dresden.

**Ein schön eingerichtetes
Restaurant**
mit keinem Garten soll wegen
Ueberrahme eines größeren Ge-
schäfts baldmöglichst verkauft werden.
Off. erbitten unter **M. B. 411**
„Invalidenbank“ Dresden.

**Ein schön eingerichtetes
Restaurant**
mit keinem Garten soll wegen
Ueberrahme eines größeren Ge-
schäfts baldmöglichst verkauft werden.
Off. erbitten unter **M. B. 411**
„Invalidenbank“ Dresden.

**Ein schön eingerichtetes
Restaurant**
mit keinem Garten soll wegen
Ueberrahme eines größeren Ge-
schäfts baldmöglichst verkauft werden.
Off. erbitten unter **M. B. 411**
„Invalidenbank“ Dresden.

**Ein schön eingerichtetes
Restaurant**
mit keinem Garten soll wegen
Ueberrahme eines größeren Ge-
schäfts baldmöglichst verkauft werden.
Off. erbitten unter **M. B. 411**
„Invalidenbank“ Dresden.

**Ein schön eingerichtetes
Restaurant**
mit keinem Garten soll wegen
Ueberrahme eines größeren Ge-
schäfts baldmöglichst verkauft werden.
Off. erbitten unter **M. B. 411**
„Invalidenbank“ Dresden.

**Ein schön eingerichtetes
Restaurant**
mit keinem Garten soll wegen
Ueberrahme eines größeren Ge-
schäfts baldmöglichst verkauft werden.
Off. erbitten unter **M. B. 411**
„Invalidenbank“ Dresden.

Ein Piano
sowie mehrere Pianinos billig zu
verkaufen **Seidnerstr. 12, part.**
Eine junge Nopshändin
(echt englische Rasse) zu verkaufen
Breitestraße 16, 2. Et.

Lachs, Karpfen,
Sander, Hecht, Schraffsch,
Dorsch empfiehlt zu billigen
Preisen **M. Sommer, Fisch-
handlung, Hauptstraße 13.**

Prachtvolle Blütpflanzen,
als Weihnachtsgeschenke passend,
billig zu verkaufen. Offert. unter
**L. T. 405 Invalidenbank
Dresden erbitten.**

**Fein-Harzer
Kanarienhähne**
und Weibchen sind sehr
billig zu verkaufen **Wiesent-
horststraße Nr. 9, partierre.**

**Frank'sche
Zinnfolie - Cigarette
„Osman“**
10 St. 20 Pf. Haupt-Depot bei
**Herrn E. Heinemann,
Rathenhausstraße, Seidnerstr.**

**Klemmer- u. Uhren-
Schnuren**
von nur reiner Seide empfiehlt
zu billigen Preisen **Ferd.
Löwe, große Meißnerstraße 6,
Stadt London.**

Schutz und Wache
kann abgeladen werden **Lo-
randierstraße 17b.**

**Solide und tüchtige
Agenten
und Acquisiteure**
für eine ältere keine Lebens-
versicherung bei hoher Provisi-
on für Dresden und Umgegend
gesucht. Gefällige Offerten unter
L. U. 406 übernimmt der
„Invalidenbank“ Dresden.

Silber-Schnitten
und Schnuren, Schummer-
roffen-Schnuren, Kleider-
Schnur, Zithern in Seide
und Wolle empfiehlt in großer
Auswahl zu billigen Preisen
**Ferd. Löwe,
6 große Meißnerstraße 6
(Hotel London).**

**Ein schön eingerichtetes
Restaurant**
mit keinem Garten soll wegen
Ueberrahme eines größeren Ge-
schäfts baldmöglichst verkauft werden.
Off. erbitten unter **M. B. 411**
„Invalidenbank“ Dresden.

**Ein schön eingerichtetes
Restaurant**
mit keinem Garten soll wegen
Ueberrahme eines größeren Ge-
schäfts baldmöglichst verkauft werden.
Off. erbitten unter **M. B. 411**
„Invalidenbank“ Dresden.

**Ein schön eingerichtetes
Restaurant**
mit keinem Garten soll wegen
Ueberrahme eines größeren Ge-
schäfts baldmöglichst verkauft werden.
Off. erbitten unter **M. B. 411**
„Invalidenbank“ Dresden.

**Ein schön eingerichtetes
Restaurant**
mit keinem Garten soll wegen
Ueberrahme eines größeren Ge-
schäfts baldmöglichst verkauft werden.
Off. erbitten unter **M. B. 411**
„Invalidenbank“ Dresden.

**Ein schön eingerichtetes
Restaurant**
mit keinem Garten soll wegen
Ueberrahme eines größeren Ge-
schäfts baldmöglichst verkauft werden.
Off. erbitten unter **M. B. 411**
„Invalidenbank“ Dresden.

**Ein schön eingerichtetes
Restaurant**
mit keinem Garten soll wegen
Ueberrahme eines größeren Ge-
schäfts baldmöglichst verkauft werden.
Off. erbitten unter **M. B. 411**
„Invalidenbank“ Dresden.

Christstollen!!!
Gut und billig kauft man in der
Bäckerei von **Hob. Wegeleben,
Schillerstraße 9.**

**Taterna-Magica
mit Wundercamera**
u. 12 prachtvollen, selbstgemalten
Bildern, 2 Farbenstiele, ist nur
für den Bildwerth zu verkaufen
**Roienstraße 20, 4. Etage links bei
Krauschek.**

1 Paar Tauben
(Chinesen) von der Geflügel-
zucht, Prädikat, mit großer
Folgere zu verkaufen. **Mietel-
straße 22, 1 rechts.**

Christbäume schön u. billig,
einige Schod,
im Gange zu verkaufen
Zöllnerstrasse 35.

Ein Piano
(Rosenkranz)
ausg. gehalten, für 110 Tblr.
zu verkaufen **Rosenstr. 49 part.**

**Neuzeitliche
weisse
Taschentücher,**
Tugend von
**2 M. 60 Pf. an.
H. M. Schmädelsbach,
4 Marienstraße 4.**

**Fertige
Lama-
Jacken**
reichlich gross,
Stück von
**1 M. 80 Pf. an.
H. M. Schmädelsbach,
4 Antonplatz 4.**

**Blau bedruckte
Schürzen**
Stück von 50 Pf. an.
**H. M. Schmädelsbach
4 Antonplatz 4.**

Ehe!
Damen, welche eine Verbindung
mit einem Kaufmann aufzu-
nehmen gedenken, wollen werthe
Anfragen und Besichtigungen von Photo-
graphien unter **K. M. 511** an
Haasenstein & Vogler in
Dresden senden. Discretion
sicherlich.

**Seidene
Herren- u. Damen-
Cachenez,**
in prachtvoller Auswahl,
Neuheiten in **Ritz u. Blau-
weiß-Steifäden,
Blau-Weißleider 250, 350,
Fisch-Jacquets,
Kamachden, Kamachden,
Seidene und reinwollene
Taschentücher
billigst.
Reinwollene Schürzen,
Meter 85 Pf.,
Reinwollene, Meter von 1 M.
80 Pf. Elle von 1 M. an,
Halbwollene Reifstoffe,
schöne neue Muster, Meter 80
bis 90 Pf., Elle 45-50 Pf.**

**A. Salemon,
7 Scheffelstrasse 7.**

Recept
zur Emailirung aus Gus und
Wach wird wegen anderweitiger
Ueberrahme für 75 Mark ver-
kauft sammt Beschreibung der
Dynamiden. Abfragen unter **F. 21**
in die Exped. d. N. erbitten.

**G. Schwab,
Patvermöge,
Anfragen sofort beantwortet.**

**Ein gaubares
Produktengeschäft**
mit 2 Drehmahlern, in guter
Lage, ist Todesfall halber preis-
werth zu verkaufen. **Häbers
Rathh. Str. 20 im Milchgeschäft.**

Restaurations-Verkauf
mit Produktengeschäft, in der
schönen Lage der Altstadt, ist
preiswerth zu verkaufen. **Häb.
Wieder, Nr. 10 bei V. Grimmer.**
Häbers, gut gehend, für
10 Tblr. zu verkaufen **Bismarck-
straße 6, partierre rechts.**

Cravatten, Shlips & Wäsche-Fabrik

Richard Poppe,

DRESDEN,
31 Frelbergerplatz 31,
empfehl bei

Weihnachts-Einkäufen

sein bedeutendes Lager von Shlipsen und Cravatten eigenen Fabrikates. Cachenez, Chemise, Kragen, Manschetten, Handschuhen in Glace, Bildleder, Buckskin, Rosensträger. Als besonders passendes Weihnachtsgeschenk offerirt gestickte Träger fertig in Leder garnirt von M. 3,50 an. Für streng solide Waaren und billige Preise garantiert das 17jährige Bestehen meiner Firma.

Neuheit! Regats und Westen mit Inbalt. Neuheit!
Bericht nach auswärts gegen Nachnahme.

Weinhandlung und Weinstuben

Tiedemann & Grahl,

Seestraße 5.

Kommissions-Lager: (Originalpreise) Dresden-A.: Adolf Schisch, Sachsenallee 2
Dresden-A.: Gustav Wendel, Ede. Waterm. u. Noienstr.; Dresden-N.: F. Weisitz, Baupnerstraße 48; Kamenz i. S.: Hermann Rächter; Oederan: Louis Cyig; Pirna: Ernst Schmale.



Weihnachts-Ausstellung und Verkauf

Gustav Boden,

Metallwaarenfabrik,
14 Badergasse 14.

Ein ganz neues freyzustellendes

Mozart-Pianino

für den äußerst billigen Preis von 130 Zbl. zu verf. (Gelegenheitskauf für Weihnachten). Ein feiner kleiner Flügel (neu 450 Zbl.) für 125 Zbl., mehrere neue unterm Fabrikpreis unter Garantie zu verf. Seestraße 21, II. rechts.

Neuen Caviar

(vom Verbitfang),
Hamburger Caviar
a Pfund 2 M. 20 Pf.
Ural-Caviar
a Pfund 2 M. 80 Pf.
Astrachaner Caviar
a Pfund 6 M. 50 Pf., ausgelesen von 1/2 Pfund an, in Fächern, Nüchsen oder Käßeln von 1/4, 1/2, 3/4 Pfund u. s. w.

Gut = Fabrik,

20 Scheffelstraße 20,
empfehl ichs garnirt Damen-Blüden, sowie Herrenhüte, Anzüge und Wäckerhüte. Gutes Billigste u. Pantoffel-Lager, alle Gegenstände billig und gut.
Grüßlichste Freund 18 Jahre.

Velociped

Howe Bicycle,

noch wie neu, höchst elegant, 140 Cent. hoch, engl. Fabr., solid gebaut, passend als Weihnachtsgeschenk, zu verkaufen
Königsstr. 42, I. bei Gersch.

Kation-Injektion

von
Schmidt & Co.
Königsstr. 42
Kation-Injektion
aus verusis
nischen Ma-
tione sub-
reitet, hat die
Spizialis in
wenigen Jah-
ren einen all-
gemeinen Ruf
erlangt.
Dieselbe car-
rit in kurzer
Zeit die här-
testen Leiden
zu heilen.
Jedes Fläschchen ist mit der
Unterchrift
Schmidt & Co.
und dem Specialnamen der
krankhaften Erkrankung für
Fabrikanten versehen.
Niederlage in allen größeren
Apotheken

Vorzügl. Pianino,

neu, Verbitf., h. gep. Baupnerstr. 20
perf. Besoinen 3 part. 18

Heiraths-Gesuch.

Ein junger Kaufmann, 30 J. alt, such die Schmeichelt einer jungen verlobten Dame zu machen. Gebiete Damen, welche diesem realen Gesuch Vertrauen schenken, werden gebeten, ihre Adressen mit Photographie unter H. N. 511 an Ad. Hoff in Plauen i. V. einzuliefern.

Die Zoolog.

Handlung v.
S. Bromada,
Schlesien-
gasse Nr. 10,
empfehl bei
streng reeller
Bedienung, soliden Preisen u. jed.
Garantie keine gr. Vorzüge sein.
Hary, Kanarienv., pr. Papageien,
Singe u. Schmusvögel, Gold- u.
Kunstschneide, Schildkr., Nuth-Tuffst.
Vögel u. Säugeth. od. gut getripft.

Bitte zu notiren.

Gut bezahlt werd. getr. Herren- u. Damenkleider, Betten, Wäsche, Schuhwerk, sowie ganze Nachlässe bei C. Werner, gr. Blauenstraße 21. Brieflich komme selbst ins Haus.

Vorzüglichste bestreinigende

Aern-Seife

sucht die „Vereinigte große
Ostfrieser Aernwäscherei.“
In Meisa, Baupner Straße 5,
haben wegen Abreise des Be-
stellers

zwei Pferde

zu verkaufen. Beide sind Wol-
schafen, Richte, Hannoveraner, ge-
ritten, das eine ist 10, das andere
7 Jahre alt. Letzteres ist ganz
besonders kräftig und für schwere
Gewicht geeignet. Beide sind
erfahren, erlernt seit 6 Monaten
möglich, sowohl im schweren, als
im leichten Zuge.

Große Auswahl in

Kanarienvögeln, vor-
zügl. Koller (ed. Hary,
Stamm) empf. Ken-
nen u. Züchtern zum
Ankauf C. Wierger,
Kamenerstr. 29, I. Et.

Ein vorzügliches

Pianino

ist unter 5jähr. reeller Ga-
rantie sehr billig - auch bei
ratenweiser Bezahlung - zu
verkaufen durch Georg Nau-
mann, Musikalienhandlung,
Warnerstraße Nr. 2.

Specialität!

Einrahmung von Bildern selbst
schnell und billig aus die Ge-
ferti von
Julius Wedel,
Palmstraße 15 (Reichshallen).

Weisser Quark!

Wöchentlich 15-20 Gtr. Weiß-
quark habe noch abzugeben. Kelle,
dauernde Abnehmer mögen ihre
Bestellen gefälligst u. C. C. 1000
Kamenz 1 postlagernd einbringen.

Wein Uhrenlager

für Verkauf und Reparaturen be-
findet sich gr. Schlegelgasse 7.
Carl Porschberger,
Uhrenmacher.

Umbach'sche

Dampfkochtöpfe,

in der Praxis längst bewährt.
Vorteile:
Größte Ersparnis an Zeit und
Brennmaterial,
Wäsche-
Wringmaschinen,
bestes Fabrikat, unter Garantie,
automatische
Dampfwaschtöpfe,
äußerst vorteilhaft für jeden
Haushalt, empfehlen
Gebrüder Gebler,
33 Scheffelstraße 33.

Weihnachts- Geschenke

empfehlen: Biersätze, Gold-
schgestelle, Bowlen,
Vasen, Stammseidel,
antike Klumpen, alte deutsche
Stein-Krüge u. Seidel,
Tisch-, Salon-, Studir- u.
Küchellampen, Zwiebel-
muster-Steingutgeschirr
u. s. zu billigsten Preisen.

C. O. Kramer & Co.,

jetzt 17 Pragerstraße 17.
Für Milchhändler.
Zu verkaufen auf 3-4 Mo-
nate ein flottes und frommes
Verc, womöglich an einen sol-
den Milchhändler. Adress in
Dresden, Seipstraße 8 part.

Frische

Kieler Sprotten 45 Pf.

a Pfund
empfehl
b. D.
W. Martini, Str. 7-12
Buddin 4-5 Str. off. in del.
Retez, H. D. Martini, Commerc.

St. Gotthard

chronischer Nieren- u. Blasen-
leiden mit A. Krugauer, Apotheker,
Schlesienstraße 10, Chemnitz, be-
sondere auf den besten Stoffen und
Werkstoffen, ist das vorzüglichste,
wirklichste Heilmittel. Zur
St. Gotthard erzieht Kräfte, wodurch
und häufig die Erkrankung, trotz die
erhöhten Schmerzen bei Nieren- und
Blasenleiden, ist das vorzüglichste,
wirklichste Heilmittel. Zu haben a
50 Pf. b. Paul Schwarz-
lose, Dresden, Schloßstr. 9.
M. Bartheleme.
Berlin S., Prinzenstr. 47.

Der Zahn-Engel

bereitet sof-
u. für immer
jeden Zahn-
schmerz und
verhindert
gänzlich die
Gänzlich der
Zähne. Zu-
gleich ein vor-
zügliches
Mundwasser.
Zu haben a
50 Pf. b. Paul Schwarz-
lose, Dresden, Schloßstr. 9.
M. Bartheleme.
Berlin S., Prinzenstr. 47.

Nutzholz.

Ein großes Quantum schöne
Eichenbölzer, sowie mehrere
Fichten und Pappeln werden
in größeren und kleineren Böden
preiswürdig verkauft von F.
Hafer in Schierich b. Weichen.

Schwimm- Figuren

als: Enten, Fische, Schwäne,
Hunde, Schiffe u. c., in größter
Auswahl.

Zinn- Soldaten

aller Nationen
billigt bei
Julius Böhmer,
Badergasse.

Wärmflaschen

rund, oval und eckig,
Wärmer,
Gemässe und Röhre,
Flaschentrichter,
Eisbüchsen u. Formen
empfehl zu billigstem Preis
Julius Böhmer,
Badergasse.

Bier- seidel

altdeutsche
Krüge
mit Reusilber, Britannia- und
Zinnbeschlag größte Auswahl,
billigt bei
Julius Böhmer,
Badergasse.

Ein Herrenpelz,

wenig getragen, ist billig zu ver-
kaufen Seipstraße 31, im Re-
staurant.
Ein Pianino,
wenig geb., 1. 135 Zbl. zu ver-
kaufen Seipstraße 31, 2. Et.

Zur Hoffnung!

Bade-Anstalt.

Falkenstr. Nr. 5.
Kunstige Dampf- und Wasser-
bäder, Kneippbäder, Wassern-
kur, und Dampfbäder zu jeder
Zeit. Für Damen: Dampfb-
äder, Bäder, 12 Uhr und
3 Uhr u. s. w. Nachm. 1 Uhr bis 3 Uhr.
Anfrage des neuen Salze-Verfahrens der
Schwimmhalle.

Sophas,

Rautenbild, Dreifessel, Ma-
tragen, Tischler-Rödel gut
u. billigt Amalienstraße 2 part.

Pianos

sehr billig zu verkaufen oder zu
verleihen Altmarkt 25, 2. Et.
Großer Weihnachts- und
Neujahr-Verkauf im Bus-
und Trauerbuch-Geschäft von
Th. Weisfogel, Kamenzstr. 24, 2.

Ein reichhaltiges Lager von

Deldruckbildern,

als: Dresden, Carlbad, Wei-
chen 3 3 M., Wallerfer 3 M.,
Am 1. und 11., Gegenstück,
2 2 M., Winter in Pothringen
3 M., Jäger See 3 M., Bier-
waldstättener 3 M., Herbst
und Winter, Gegenstücke, 2 M.,
50 Pf., Kleihige Studien und
Strickunterricht, Gegenstücke,
2 M., 50 Pf. u. c. u. c., sammt-
lich auch in Rahmen vorrätig,
empfehl als
brillante
Weihnachts-Geschenke
die Buchhandlung von
Alexander Köhler,
Weissegasse 6. I.

Passendes

Weihnachts-Geschenk!

Echte Barier
Kanarienv.-Hühner,
reine Hühner
mit schönsten
Loren
billig zu verkaufen
Tivoli
Restaurant,
Wettinerstraße 12.

I gebrauchtes Pianino.

fast im Ton, gut gehalten, ist
billig zu verkaufen Wallstr. 17, 3.

Citronen,

feinste Refina, pro Kiste 17 1/2
bis 20 M. 100 Stück 6 1/2 M.

Apfelsinen,

hochrotte, süße Catania pro Kiste
17 u. 18 M., dunkle Valencia
pro Kiste 30 M., 100 Stück 7
bis 9 M.
Aufträge nach auswärts werden
prompt ausgeführt.

F. Harz,

Früchte-Groß- u. Handlung,
Dresden, Scherbergasse 2.
Ein großes Delgemälde (Kand-
el) ist ganz billig zu ver-
kaufen Seipstraße 31, 2. Et.

Görlitz: An der Franzstrasse Nr. 1.

J. Bargou Söhne

Chemnitz: Sangestraße Nr. 2.

Papier, Schreib- und Schul-Materialien.

85 Briefbogen nebst Umschlägen mit Monogrammen, zwei beliebige Buchstaben in Eins verschlungen, verpackt in einen eleganten Karton 1 M.

Elegante Staffeleien mit feiner Garnitur Federhalter, Faltbein, Bleistift, Federmesser, Garnitur 1 M. 75 u. 2 M. Stahlfedern, gemischt, 30 Stück 10 Pf.

Schultornister, Ranzen mit Seebundbezug für Knaben, in Cloth Stück 2 M. 25 Pf., 2 M. 50 Pf., 2 M. 75 Pf.

Portemonnaies in großer Auswahl Stück 50 Pf., 60 Pf., 75 Pf., 90 Pf., 1 M., 1 M. 50 Pf., 2 M., 2 M. 50 Pf., 3 M. bis zu den feinsten das Stück 6 M.

Notizbücher in eleganter und geschmackvoller Ausführung Stück 5 Pf., 10 Pf., 20 Pf., 30 Pf., 50 Pf., 1 M. bis 1 M. 75 Pf.

Photographie-Album in großer Auswahl zu 24 Bildern, Stück 50 Pf., 60 Pf., 75 Pf., 90 Pf. und 1 M.

Kinderhosenräger, Paar 25 Pf., 50 Pf., 60 Pf. u. 75 Pf. Hosenträger für Erwachsene, mit Leder-Gestell, Paar 40 Pf.

Damen-Ein-Teckkämmen und Nadeln in den neuesten Mustern, Stück 40 Pf., 60 Pf., 75 Pf. u. 1 M.

Messer und Gabel, gute Qualitäten, Solinger Fabrikat, Paar 25 Pf., 35 Pf., 40 Pf., 50 Pf., 60 Pf. u. 75 Pf.

Uhrketten, gut vergoldet, in den neuesten Mustern, das Stück 50 Pf., 60 Pf., 75 Pf., 1 M., 1 M. 50 Pf., 2 M. u. 2 M. 50 Pf.

Schwarze Colliers in immortem Seit 50 Pf., 75 Pf., 1 M., 1 M. 50 Pf. 2 M.

Gute verüßerte Damen-Colliers mit Medaillons Stück 50 Pf., 75 Pf. und 1 M.

Antik geschnitzte und polirte Holzwaren.

Rauchschiebe in den verschiedensten Mustern Stück 5 M., 6 M., 7 M., 8 M., 9 M., 10 M., 12 M., 15 M. und 20 M.

Aschebecher mit Metall-Ein-satz Stück 50 Pf., 60 Pf., 75 Pf. und 1 M.

Polirte Holzschatullen zum Verschließen Stück 50 Pf., 1 M., 1 M. 25 Pf., 1 M. 50 Pf., 2 M.

Marmor- und Alabaster-Waaren.

Bankasten das Stück 15 Pf., 25 Pf., 40 Pf., 50 Pf., 75 Pf., 1 M., 1 M. 50 Pf., 2 M., 3 M. bis 6 M. 50 Pf.

Puppen, gefleischt und unangefleischt. Puppenköpfe mit Krüze. Puppenhäute mit Innengarnen und Goldaten in 1/2, 1/3 und 1/4.

Kubusspiele mit Bildern Stück 40 Pf., 50 Pf., 75 Pf., 1 M., 1 M. 50 Pf. und 2 M.

J. Bargou Söhne in Dresden, Sophienstrasse 5.

Die neu erscheinende, reich illustrierte, ausführliche Preisliste kann ihres Umfangs wegen nicht den Zeitungen beigelegt werden und wird dieselbe in unierem Geschäftsbüro gratis abgegeben.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, in Dresden durch R. v. Zahn, Schloßstraße 22, u. A.:

Empfehlenswerthe Festgeschenke.

Verlag der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig. 1881.

Zehn Predigten

nach der Feier seiner fünfundsünfzigjährigen Amtsführung als Pastor in St. Nicolai in Leipzig gehalten von Dr. Fr. Müllfeld. 1877. 197 Seiten. Gebunden R. 4.

Morgenlänge aus Gottes Wort.

Erbauungsbuch auf alle Tage im Jahre von Dr. Fr. Arndt, Prediger an der Parochialkirche zu Berlin. Sechste Auflage 1881. 883 S. Gebunden R. 6.75. Brachband mit Goldprägung und Goldschnitt R. 8.50. Ausgabe mit Familiendionis R. 7.50.

Abendlänge aus Gottes Wort.

Erbauungsbuch auf alle Tage im Jahre von Dr. Fr. Arndt, Prediger an der Parochialkirche zu Berlin. Sechste Auflage 1877. 448 S. Gebunden R. 4.50. Brachband mit Goldprägung und Goldschnitt R. 6.

Predigten in der Universitätskirche zu Leipzig.

1853-1866, gehalten von Dr. W. W. Brückner, Vice-Bräu, d. Oberkirchenrath, Probst und General-Superintendent von Berlin. 2 Bände. 1. Aufl. Nach dem Kirchenjahr geordnet. 1881. 870 und 776 Seiten. Gebunden à R. 10.

Zwölf Predigten aus d. Jahren 1868 u. 1869.

2. Aufl. 1878. 166 Seiten. Gebunden R. 4.

Familienchronik.

Ein Anhang zu den Andachtsbüchern von Arndt u. 56 Seiten. Schreibpapier geb. mit Goldschnitt R. 1.50.

Die heilige Schrift

nach Dr. Martin Luthers Uebersetzung mit Einleitung und erklärenden Anmerkungen, herausgegeben durch Otto von Gerlach, weil. Dr. u. Prot. der Theologie, Konfessorialrath und Hofprediger in Berlin. Neue wohlfeile Ausgabe von Section 8. Neuer Abdruck. 7 Theile in 3 Bänden. Gebunden R. 22. Das Neue Testament. 8. Aufl. gebunden. 839 Seiten. R. 6.50.

Die Zeichensprache d. ev.-luth. Kirche.

etymologisch und syntactisch dargestellt zur Belehrung des Katechumenenunterrichts und zur kirchlichen Sprachlehre von Lic. Dr. G. W. Daffé, Superintendent in Traunstein. 1877. 226 Seiten. Gebunden R. 3.40

Bilder aus dem Leben Jesu.

Biblische Vorträge von P. G. Lehmann. 1875. 243 Seiten. Gebunden R. 3.25. Inhalt: Jesus des Hauses Freund - des Herzogs König - im Sturm der Art - der Ueberwinder des Todes - Gethsemane - Golgatha.

Das christliche Haus.

Erbauliche Vorträge v. P. G. Lehmann. 2. Auflage 1881. 312 Seiten. Gebunden R. 4. Inhalt: Vom Werth und Bau des Hauses. - Die Kinder des Hauses. - Die soziale Frage im Hause. - Hausfrieden und Hausfreude. - Hausfreude. - Vom Hause Gottes. - Der letzte Auszug. - Das himmlische Vaterhaus.

Predigten über das Vater-Unser

von Dr. Stud. Hofmann, Professor an der Universität zu Leipzig. 1881. 116 Seiten. Gebunden R. 2.40.

Timotheus.

Ein Rathgeber für junge Theologen in Wildern aus dem Leben. Von Martin v. Nathusius. 1881. 123 S. Gebunden R. 2.20.

Unser Wandel ist im Himmel.

Fünf Predigten aus der Pfingstzeit 1881. Von Martin v. Nathusius, Pastor in Luedlinburg. 1881. 71 Seiten. Gebunden R. 1.50.

Die Herrlichkeit des Herrn.

Zieben Betrachtungen über die Person Jesu Christi. Ein Gaben an die Gebildeten unter den Gläubigen. Von Paul. Johannes Nötsch in Rosen. 1873. 124 Seiten. Gebunden R. 3.50. Jesus der Messiasohn. - Der große Prophet. - der heilige Peter - der siegreiche Kämpfer - der demüthige Gehorsam - die erlösende Liebe - und die ewige Gottheit Christi.

Rabboni der Herr und sein Jünger.

Biblische Betrachtungen von Pastor Joh. Nötsch. 1875. 187 Seiten. Gebunden R. 3.50. I. Der Herr und die zwölf. 1) Des Meisters Ruf und die Stunde des ersten Jüdens. - 2) Ermählung u. Berufung. - 3) Die erste Stufe der Unterweisung. - 4) Die zweite Stufe. - 5) Die dritte Stufe. - 6) Petrus. - 7) Johannes. - 8) Judas. II. Der Herr und der weitere Jüngerkreis. 9) Die Brüder. - 10) Die Jünger. - 11) Die Jünger des weiten Kreises. - 12) Die Jüngerinnen. - 13) Das Jüngerhaus in Bethanien.

Jesus Messias, der Herr und sein Volk.

Eine wegsamliche Darstellung der evangelischen Geschichte von Pastor Joh. Nötsch in Rosen. 18-2. 106 S. Gebunden R. 3.50. Ein Räthsel in der Geschichte. - Jesus zur Zeit Jesu. - Der Jünger. - Der Prophet in Galiläa. - Der Messias in Jerusalem. - Der Messias am Kreuz.

Grüße an die Gemeinde.

Ein Jahrgang Predigten aus seiner Amtsführung zu Bautzen. Von Dr. P. B. Mülling, Confessor, Rath und Hofprediger. 2. Auflage. 717 S. 1881. Gebunden R. 9.

Handbuch der christlichen Sittenlehre

von weil. Prof. Dr. Adolf Buttle. 3. Auflage. Durchgesehen und mit Anmerkungen von Dr. Ludwig Schulze, Prof. d. H. Theol. 1875. 2 Bände. 1192 S. Gebunden R. 20.40.

Die Christenlehre im Zusammenhang.

Ein Hilfs- und Erbauungsbuch für Lehrer, Lehrer und Konfirmanden von Prof. Dr. Gerhard v. Trübner. Erste und zweite Abtheilung. Die zehn Gebote und die Glaubensartikel. 1881. 655 Seiten. R. 8.00. Die 3. Abtheilung soll 1882 erscheinen.

Hinauf gen Jerusalem!

Predigten von Carl Windel, Hofprediger in Potsdam. 1874. 158 Seiten. Gebunden R. 3.50.

Der Glaube der Väter

Im heiligen Schmuß der Väter. 24 Lieder der Kirche mit Handszeichnungen von J. v. Buddenbrock. Folio. 25 Blatt in Lichtdruck. Leinwandband mit Golddruck. R. 27. In Lithographie auf doppel. Papier in Leinwandband mit Golddruck R. 34.

Denkzettel aus Gottes Wort

und heiliger Sängers Lied. 12 Blatt in Gold- und Farbendruck. Geb. R. 20. - Ausg. in 8 Bl. geb. R. 16.

Das Weihnachtsfest in der deutschen Dichtung

von Dr. H. Arende, Oberlehrer. 1881. 243 Seiten. Gebunden R. 4.80. 1. Das Fest und die Weihnachtsfeier in Geschichte und Sage. - 2. Die Weihnachtsgeschichte im Volksges. - 3. Weihnachtslieder im Lied. - 4. Die dramatischen Darstellungen der Weihnachtsgeschichte.

Au der Waldede.

Eine Erzählung von A. v. W. Zum Besten des Brüderrathes in Reimsdorf. 1881. 301 Seiten. Gebunden R. 3.80.

Bienen.

Eine Erzählung von A. v. W. Zum Besten des Brüderrathes in Reimsdorf. 1881. 264 Seiten. Gebunden R. 3.20.

Lebensbilder.

Kurzweilig aber ernsthaft. Von Christian Vebricht. 3. Auflage. 2 Bände. 1874. 635 Seiten. Geb. R. 6.50.

Erinnerungen für edle Frauen.

Von Elisabeth v. Stagemann. 3. Ausgabe. Mit Einleitung von Dr. A. G. Kühne. 1873. 149 Seiten. Gebunden R. 3. In Herz und Geist hochgebildet, bietet die Verfasserin ihren jungen Schwestern hier einen reichen Schatz von Lebenserfahrungen und einem treuen Führer und Rathgeber durch das vielfach bewegte Leben, sowohl im Hause wie auch in der Gesellschaft.

Geschichte Egyptens unter den Pharaonen

Nach den Denkmälern bearbeitet von Dr. Heinrich Brugsch. Mit 2 Karten von Unter- und Ober-Egypten und 4 Tabellen. 1877. 850 Seiten. Gebunden R. 20.40.

Geschichte dergriechischen Plastik.

Von H. Müller und Kunsthistorik. Von Geh. Hofrath Prof. Dr. J. Overbeck. Dritte vermehrte und verbesserte Auflage. 1-3. Halbband XVI, 671 Seiten. Mit Holzschnitten, Goldschnitt und einem Bildruck. 1881. Geb. R. 23. Der 1. Halbband (Schluss) erscheint im Januar 1882.

Hausverkauf.

Das Haus Nr. 22 in Wunsdorf, zwischen Pillnitz und Lobnitz, mit ca. 2 Morgen guter Aecker und Wiesen, mitten im Dorfe gelegen, mit Ziegeln gedeckt, sehr schön für einen Bäcker, Stellmacher, Kleider u. s. w. soll sofort für den billigen aber festen Preis von 1225 Thlr. verkauft werden. Anzahlung 100 Thlr. Näheres ertheilt und ist mit dem Abichsel beauftragt Herr Wirtschaftsrath, C. Ollbert in Wunsdorf.

Kleine Villa mit reich Garten in Köpenick, wegen Abreise des Verkäufers billig zu verkaufen. Näheres unter F. G. 425 Naassenstein & Wegler, Dresden.

Nicht zu übersehen.

In Gersdorf unterm Romast bei Warmbrunn, in schönster Lage, mit Aussicht nach dem Riesengebirge, ist ein sehr schönes herrschaftliches Besitzthum billig zu verkaufen. Anzahlung 500 bis 600 Thaler. Näheres beim Eigenthümer Robert Haubitz, Gasthofsbesitzer in Gersdorf bei Lobnitz in Sachsen.

Ein nachweislich hochfeines Colonialwaarengeschäft mit Hausgrundstück, in einer Mittelstadt Sachsens, mit reicher Umgebung, ist veräußert. Es wird hierdurch einem nicht unermessenden staunnen die günstige Gelegenheit geb., sich e. f. h. G. G. zu gründen. Dürfen bel. man unter K. 18647 bei Rudolf Meißner, Leipzig anw.

Ein hübsches, mit allen Einrichtungen der Neuzeit versehen, am Bahnhofe einer größeren Stadt des Königreichs Sachsen - Knotenpunkt - gelegene

Handels-Mühle

mit eigenem Bahngelände und vorzüglicher Ausrüstung - langjähriger Familienbesitz - soll verkauft werden, da der Besitzer sich zur Ruhe setzen will. Das Etablissement eignet sich vermöge seiner besonders günstigen Lage, der bedeutenden dazu gehörigen Grundstücke und des schon vorhandenen ansehnlichen Gebäude-Komplexes auch für eine andere Geschäftsbearbeitung. Näheres für Selbstkäufer durch Rechtsanwalt Dr. jur. Koch, Chemnitz.

Hausverkauf.

Im Hauptmarke in Chemnitz, vorzügliche Lage, ist ein Hausgrundstück von 12 1/2 Mr. Straßenfronte und 55 Mr. Tiefe zu verkaufen. Näheres bei Georg Moritz, Chemnitz.

In Döbeln

ist ein Haus mit großem Hofraum, Mitte der Stadt, welches sich auf 12,000 Th. verkauft, für 10,000 Th. zu verkaufen. Dasselbe eignet sich zu jedem Geschäft. Alles Nähere beim Besitzer Probststraße 224 in Döbeln i. S.

Ein herrliches am Markte und in der Nähe des Bahnhofes gelegenes, in gutem Zustande befindliches, maistues Haus, auf 20,000 Th. abgethätigt, in welchem mit gutem Erfolge die Bäckerei betrieben wird, bin ich willens zu verkaufen. Kaufpreis e. 15,000, Ans. 3000 Th. Dresden a. d. C. Finius, Lehrer.

Zu verkaufen

1 Ziegelfeld, Bahnhofs-Gebäude, 10 Sch. bestes Schmelzger, guter Abzug, gutes Wohnhaus, Stallungen, 2 Eichen, viele Trockenstüben, event. auch Porzellan. Angebot nimmt entgegen Fr. Schier, Waisenhausstraße 3, Dresden.

Zu verkaufen

ein Grundstück unmittelbar an Görtlich und an dem Bahnhof gelegen, 34 Morgen groß, mit maistues Wohn- u. Wirtschaftsgelände, Ziegelfeld u. s. w. Näheres bei Kurt Hörter, Görtlich.

Ein Sattler- u. Tapezier-Geschäft

in einer Provinzialstadt, welches seit 16 Jahren mit gutem Erfolge betrieben, ist mit Hausgrundstück wegen Todesfalls zu verkaufen. Zur Übernahme sind 7500 Th. erforderlich. Interessenten wollen ihre werthen Adressen gefälligst niederlegen. Dresden, Moritzstraße, Gustav Nischold.

Seifengeschäft

sofort zu verkaufen. Sichere Erlöse für eine Berlin. Preis 450 Thlr. Näheres unter K. 18647 bei Rudolf Meißner, Leipzig anw.

Gine Bäckerei

billig zu verkaufen. Rechtsanwalt Naumann, Bautzen.

Zur Beachtung!

Mit dem ersten Januar beginnt ein neues Abonnement auf die große politische, 13 Mal wöchentlich erscheinende Zeitung

„Die Tribüne.“

Vorzüge der Tribüne vor vielen anderen Tageszeitungen der Reichshauptstadt: „Die Tribüne“ hat als liberale Zeitung im großen Stil bewiesen, daß sie im Stande ist, alle Ansprüche, nicht nur des Lesers, sondern des hoch- und feinsten Lesers zu befriedigen. Die Verhandlungen des deutschen Reichstages und des preussischen Abgeordnetenhauses gelangen in den Morgen-Nummern in aller Ausführlichkeit zum Ausdruck, während die Leser durch die Abend-Nummern bereits über den Verlauf der Debatten im Wesentlichen orientirt werden.

„Die Tribüne“ ist für den Geschäftsmann eine Zeitung von sehr hoch zu schätzendem Werthe, da sie in ihrem streng unparteiischen gehaltenen, durchaus selbstständig auftretenden, ausführlichen Handels- und Handels-Verkehr, einschließend des Warenmarktes, darstellt; die Landwirthschaft findet in regelmäßigen Nachrichten und Abhandlungen einen sachkundigen Berater. Um auch den Bedürfnissen der Familie überall zu genügen, enthält

„Die Tribüne“ eine jederzeit interessante Berliner Lokal-Zeitung; sie veröffentlicht täglich in ihrer Morgen-Ausgabe ansehnliche Anzeigen, um Theil erster und bester Natur, zum Theil leicht, humorvolligen Genres. In ihren regelmäßigen Abend-Ausgaben bringt

„Die Tribüne“ interessante Romane und Erzählungen. Im neuen Quartale wird zunächst der bereits begonnene sensationelle Roman: „André Wintorp“ von J. W. v. Ende fortgesetzt. Es wird allen neu hinzutretenden Abonnenten der bis zum 31. December er. erscheinende Theil desselben auf Verlangen gratis und franco nachgeliefert. Dilem Roman wird eine äußerst spannende Erzählung aus der Feder des bewährten Lieblings-Schriftstellers unserer Zeit, Oswald August König, folgen, unter dem Titel: „Im Banne der Dämonen“. Ein Hauptvortrag „der Tribüne“ vor anderen politischen Organen besteht darin, daß diese Zeitung auch Montags in ungeschwächtem Umfang erscheint, so daß der Leser seinen Tag die ihm zum Bedauern gewordene Besuche entbehren braucht; daß er jeden Tag in der Lage ist, auf dem Gebiete des öffentlichen Lebens - der Politik, des Handels, der Tagesneuigkeiten oder der Unterhaltung Kunde und Anregung zu erhalten.

Bei allen diesen Vorzügen steht

„Die Tribüne“ im Preise unverhältnismäßig niedriger, als andere große Zeitungen. Man abonniert bei allen Postanstalten des deutschen Reiches, sowie Central-Postämtern für nur 7 Mark vierteljährlich.

Inserate werden mit 40 Pfennig pro Zeile berechnet. Für die außerordentliche Wirksamkeit derselben giebt das feste Manica des Inseratentheiles der „Tribüne“ das beste Zeugnis. - Probe-Nummern stehen jederzeit zur Verfügung.

Ein Nebelbilder-Apparat. Croquet, Ziegengeld mit Peiserwagen, Lokomotive mit Spiralschleife, sämtlich gedruckt, billig zu verkaufen am See 35 partiere im Wandgeschäft.

Ein Glaswaarengeschäft. In Dresden zu kaufen gesucht. Wer unter K. P. 382 im „Zentralbank“ erbeten.

Summi-Artikel. Jeder Art, anerkannt gut, empfindlich, als billige Neuzugabe die Wahl von E. Kroening, Magdeburg. Preisocourante gegen 10 Bfg. gratis.

Weihnachts-Geschenk

Durch jahrelange Mühe und Arbeit ist es mir gelungen, ein

für Kinder zusammenstellen, das denselben eine prächtige Unterhaltung gewährt. Ich habe eines ganz veralteten, unterirdischen Solenens etwas Neues, Praktisches gezeichnet und kann diese Sachen als Geschenk sehr empfehlen, weil die Kinder nicht allein sich selbst, sondern auch Andere damit fesseln können. Aus einer Anzahl von 400 verschiedenen Zauber-Apparaten habe ich dasjenige ausgewählt, was sich für Kinder ganz besonders eignet, und hieraus Zauber-tafeln in wohl 50 verschiedenen Sorten hergestellt. Eine sehr gute Erklärung, die in jedem Jahre verbessert, füge ich jedem Apparate bei, damit man dieselben auch verstehen kann. Außerdem bin ich aber bereit, den Kindern selbst noch nach dem Ziele jeden einzelnen Apparat genau zu erklären und die Handhabung zu lehren.

Hermann Davini, Schöberggasse 24. Schöberggasse 24.

Pelzwaaren.

Gustav Probst, Kürschner, 18 Weisseritz-trasse 18. empfiehlt sein Lager solider selbstgeherigter Pelzwaaren zu ähnerst billigen Preisen. Bestellung und Reparatur jeder Art wird prompt erledigt.

„Royale Belge“, Lebens-, Renten- und Unfall-Versicherungs-Gesellschaft zu Brüssel.

Actien-Kapital Frs. 3,000,000. Reserven Frs. 5,768,566.86. Die Gesellschaft schließt sowohl Lebens- wie Unfall-Versicherungen unter den vortheilhaftesten Bedingungen ab. Die Prämien sind fest. Beilebung, Rückkauf und Reduktion der Lebens-Versicherungs-Police werden in liberaler Weise gestattet. Der Geschäftsstand der Gesellschaft ist überall da, wo die Versicherungen abgeschlossen werden. Näheres Auskunft, wie Prospekte ertheilt bereitwillig.

Alfred Voigt, Dresden, Steinstrasse 2.

Neimt 30 Pfennige und Cuer ist der „Neue Vaterländische Kalender für 1882“ durch Kauf in dem Buchbinderei-Geschäft oder in der Buchhandlung, wo ihr Gutes gewöhnlichen Kalender kauft!

In Dresden nur
allein
Schlossstrasse 4,
seiner früheren
Localitäten gegen-
über.

**Kragen, Stulpen, Stulpen-Garnituren,
seid. Schleifen, Spitzenschleifen, seid.
Cravatten-Tücher, Herren-Cachenez,**

In Dresden nur
allein
Schlossstrasse 4,
seiner früheren
Localitäten gegen-
über.

**Négligéhauben, Schürzen, Corsets, Wolltücher, Wollcapot-
ten, Ball-Costume-Stoffe, Fichus, Spitzenbarben.**

Ausser diesen

Weihnachts- Artikeln

Ist es der Firma Daniel Schlesinger (Schloss-Strasse 4) gelungen, für die letzte Woche vor Weihnachten grosse Posten aller durch den colossalen Geschäfts-Andrang der letzten Tage vergriffenen Artikel wieder zu beschaffen, welche im täglichen Verkehr praktisch-anwendbar und Jedermann willkommen sind.

Zu den Preisen von 10 Pfg. bis 15 Mark.

seidene Schleifen,
seid. Damenschawls,
Chenille-Kragen,
farbige Chenille-
Rotonden,
Negligé - Hauben,
garnirt,
Negligé - Hauben,
ungarnirt,
Fichus, Jabôts,
Spitzen-Tücher,
Spitzen-Barben,

spanische Echarpes,
Taschen - Tücher,
leinenne,
Taschen - Tücher,
baumwollene,
Taschentücher mit
Monogrammen,
Tücher, in Enve-
loppes verschlos-
sen,
Schürzen aus Mol-
rée-Alpaca,

Schürzen aus Shir-
ting und Leinen,
Schürzen, bedr. u.
gestreifte,
Schürzen, seidene,
Negligé-Röcke,
englische u. Brüsse-
ler Tülldecken,
gestickte Streifen
und Einsätze,
Rüschen-Colliers,

fl. garnirte Damen-
hüte,
Corsets für Damen,
Corsets f. Mädchen,
Corsets für Kinder,
wollene, grosse Pro-
menaden-Tücher
woll. Plüsch - Ca-
potten,
Pelz- und Plüsch-
Garnituren für
Kinder,

reiz. Gretchen-
Täschchen aus
Plüsch und Sam-
met,
Körbchen u. Korb-
rollen für Reise-
zwecke,
Silber- und Brocat-
Stoffe,
Ball-Unterkleider,
Blumen - Bouquets
in eleg. Cartons,

Atlas-Pellerinen,
farbige Sortie de
Bal,
Ball - Spitzen - Um-
hänge,
Rüschen-Ballayouses
Kopf - Spangen,
Pfeile, Brosches,
reiz. Behälter für
Handschuhe und
Taschentücher a.
Atlas u. Sammet.

Daniel Schlesinger's Weihnachts-Artikel finden immer grösseren Absatz. Der hier beschränkte Raum gestattet eine vollständige Angabe aller derjenigen Gegenstände nicht, welche die überreichen Waaren-Vorräthe noch ermöglichen lassen. Jeden Käufer wird der in der That

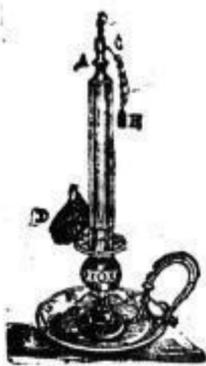
seltene Reichthum zu unvergleichlich billigen Preisen
befriedigen.

Daniel Schlesinger

in Dresden nur allein Schloss-Strasse 4,

früher Schloss-Strasse, Ecke der Rosmaringasse.

Man wolle hierauf genau achten.



Köhler's patentirter Leuchter

mit Auslöschvorrichtung ohne Streich-
holzer (patentirt in 10 Staaten), regulir-
bare Flamme, brillanter Lichtschein, leichte
und gefahrlose Handhabung, grossartige
Ersparnis des Brennmaterials.

Das praktischste Weihnachts-
Geschenk für jede Hausfrau!
Allein zu beziehen das Stück für
R. 6.50 durch

Oskar Altmann,
13 Zechstrasse 13, zweite Etage.

Sendungen nach auswärts gegen
Nachnahme oder vorherige Einzahlung
des Betrages.

**Vorzüglich gearbeitete
Geschäfts-Bücher**

empfehlen zu Fabrikpreisen

Otto Herzbruch,

Papier-Handlung, Pirnaischestr. 21.

Ferner die neuesten

Wig- u. Gratulationskarten.

Holz-Auction.

Auf dem Gemeindegute zu
Grawert soll die anstehen-
den harten Nussbölzer, circa 31
Achtmeter, am 21. Decbr. d. J.,
Mittwoch den 21. Decbr. d. J.,

Donnerstag 11 Uhr,

an Ort und Stelle, auf dem Stod,
in mehreren Abtheilungen ver-
steigert werden. Den Käufer der
Hölzer mit dem Schlag bis zum
1. Juni 1882 Zeit gehen.

Grawert, den 13. Decbr. 1881.

Der Gemeindevorsteher.

Germania,

neue Jagd in

blauen Schürzen

von 110-160 Pfg.

neu eingetroffen bei

Julius Thiele,

19 Wallstrasse 19.

Das altberühmte Buchgeschäft

Mathilde Braune,

27 Hauptstrasse 27

empfehlen das Neuheft aller Damen-
Bücher in großer Auswahl.



Schlafröcke und Paletots

von 13 R. an

in Diagonal u. Floconé v. 21 R. an

empfiehlt als

praktische Weihnachtsgeschenke

Robert Eger,

12 Galeriestrasse 12, dicht am Wilmart,

Erstes u. ältestes Dresdner Herren-Garderobe-

Magazin, gegründet 1853.

NB. Umtausch jederzeit gern gestattet.

Kümmel-Käse

auch Magdeburger Käse ge-

nannt, empfiehlt p. Schod mit

1.70 exkl. Kiste ab Bahnhof

Lauban geg. Kaffe od. Nachnahme.
Bruno Arnold,
Zhiemendorf b. Lauban, Schlef.

Wollhaare,

Indiafafer

sind Stücken von Rissen und

Schlammrollen, sowie sämt-

liche Wolle-Artikel laut man
bestellt bei **A. H. Grimmig**
Nachf., Johannisgasse 24.

Weihnachtsgeschenk!

Feine Holz-Kanarien-

Hähne mit schönem

Sohl- u. Ringelsteinen

empfiehlt
H. Müller,
Landhausstrasse 24.



Dresdner Puppen- und Spielwaaren-Fabrik

Rampeschestraße 16, parterre und erste Etage,
Filiale: Freiburgerplatz 24, neben Robert Bernhardt,

empfiehlt auch für dieses Jahr ihre interessante reichhaltige

Ausstellung von Weihnachtsgaben.

Für Knaben in reicher Auswahl

Puppen-Theater zum Zusammenlegen v. 50 Pf. bis 30 M., mit vielen Texten u. Figuren, Polichinell, Schattens- und chinesische Theater von 2-15 M., Baukasten aller Systeme, gothische, idemeyer, deutsche, amerikanische, nach Fröbel, Meterjuten, Brückenbau, Dombau nach dem Kölner, viele Neuheiten, 125 Arten von 10 Pf. bis 30 M., Laubzüge und Handwerkeskizzen von 50 Pf. aufsteigend bis 18 M., mit und ohne Vorlagen, Anleitungen zur nützlichen Beschäftigung, als: Zeichen- und Malunterricht, reiche Auswahl von Vorlagen dazu, Landschaftszeichnungen, Zeichnungen mit dem Storchdickbich, Zeichnungen verzierter Alphabete, Transparenzzeichnungen, Strichmalerei, Buntstiftzeichnungen, Papiell- und Portraitalmalen, Anleitung zum Buchbinden, Spielwaarenfertiger, Photographieren, Papparbeiten, Korbflechter u. i. w. Federkasten von 3 Pf. an bis zum allerfeinsten Adremanischen Tischkasten, Colorirbogen u. Bücher, Vorlagen zum auf der Schiefertafel zeichnen, Buntstifte, Schreib- und Zeichenbücher, Bleistifte von Faber, Guttisucht u. i. w. Reisszeuge, Reissbretter, Reisszähnen, Bücherränzen, Bücherträger, Lineale, Schreibzeuge u. i. w., alle Schreib- und Malutensilien in reichster Auswahl an groß & an detail. Zauberfäden, Laterna magica der verschiedensten Art von 1.25 Pf. an bis 20 M., Nebelbilder, Chromatouren, Kaleidoscöpe, Mikroskope, elektrische Spiele, damit Figuren, Schlangen u. dergl. tanzen zu machen, magnetisches Spielzeug aller Art, Leuchtstäbe, Guckkästen, Sandwerke, chinesische Feuerwerke, neue Schießscheiben, Festungen, Hauptwachen, Zinnsoldaten, Schichten, Lager, Pferde und Pferdehülle, Kanonen, Flinten, Pistolen, Helme, Säbel, Peitschen, Trommeln, Patronenstaschen, Trompeten, Hörner, Pferdeleinen, Kutschen u. Lastwagen, Pferdebahnen, Berliner Dampfbohrer, Dampfswagen mit und ohne Ueberzug, mit Schienen, beladen u. i. w. Bahnhöfe, Bahnwärterhaus, Telegraphen u. i. w. Dampfmaschine, Schraubendampfer, Segelboote u. i. w. Kähne, schwimmende Theater aller Art Stück von 10 Pf. bis 10 M., Wasserwerke. Durch Ueberzug laufende Käsen, Mäuse, Löwen, Hirsche u. i. w. Elefantentanz mit beweglichem Hüpf und brüllend (auf Rädern), ebenso Pferde, Kühe, Schafe, Ziegen, Tauben, Alles mit natürlicher Stimme. Menagerien von 50 Pf. bis 10 M. Schmetterlingskulturen u. dergl. Musikinstrumente, als: Klarinetten, Flöten, Violinen, Gitarren, Zithern mit Noten, elegant im Ton, Mund- und Blechharmonikas, Metallphono, abgestimmt, dergl. auch in Pianoforte. Tischuhren mit Zifferblatt und schimmernd, 10 Pf., elegante Kette dazu 10 Pf., dergl. Uhren gehend 60 Pf., Uhren zum Leimen von 50 Pf. bis 15 M. Feuerwerkhaus mit Spritzen und Mannschaften, Schulstufen mit Lehrer u. Kindern von 6-20 M. - Gesellschafts- und Solospiele für jedes Alter, Tivolis und Kegelspiele, Croquet, Ball- u. Kugelspiele, Ballmännchen für das Zimmer, i. H. Wauerjunag Klotz (Bälle) ehend, Gebuldschpiele, die schönsten Kubusse (ein unerreichtes Bilderbuch trefflich eriechend), Molat- u. Legespiele, Metamorphosen und Verwandlungsspiele, Sternlegen, die ganze Welt für 1 M., tansender Würfel, echtes Briscamatenlotto, arithmetisches Domino, Sprichwörterlotto, Bilder, auch Blumen- und Figurenlotto, Jagd-, Kriegs- und Festungsspiele, Reisespiele, um die Welt, nach Batavia, nach Wien, Paris u. i. w. Vogel- und Sternkarten auf dem Tisch, Wettrennen, Fußspiele u. i. w.



Für Mädchen! Von allen Sorten:

Puppen 1000 verschiedene Muster ausgeführt. Interessante Neuheiten, jede mit Angabe des Preises und des Vorrates, ungeteiltet Stück von 6 Pf. an, geteiltet von 15 Pf. an aufsteigend bis zur hochfeinsten lebenden, singenden oder das Gesicht verändernden, mit Gelenkgliedern und langem echtem Haar versehenen Puppe. Alle nur denkbaren teureren Geschäften und Friuren in Puppen, sowie einzelnen Köpfen sind vorrätig. Die Haare derselben sind meist zu Perrücken gearbeitet oder auch jedes einzelne Haar tief in den Kopf befestigt, was den Vorrang der größten Haltbarkeit hat. Köpfe mit Schließungen oder auch Rechts und Links sich bewegende Augen, Köpfe zum Drehen oder auch Abnehmen u. i. w. Außer dem Verfertigen, die bald alt, bald jung erscheinen u. i. w. Alle praktischen Verbesserungen und Neuheiten sind geübt, Preise von 3 Pf. bis 20 M. Ein 14 Ctm. hoher Wachskopf mit seiner Präsur von natürlichem Haar 50 Pf. (Das Ausfrischen alter Köpfe wird bei rechtzeitiger Bestellung besorgt.) Weiber in 30 verschiedenen Arten, jede Art in 12 Größen, seit gearbeitet, auch einzelne Glieder. Neuheit, sind unzerbrechliche, aus Holz gezeichnete Puppen (mit Wasser zu reinigen). Gefärbete Puppen von Niedermelange an aufsteigend bis zur größten eleganten Modedame, reizende Kindertrachten, Wackelpuppen, Nationaltrachten u. i. w. Anleitung zum Anfertigen der Puppenkleider und Wäsche, mit Schnitt, Stoffen und Zubehör. - Lehmstift, als: Wollnähen auf Papier, Stücken auf Canvas, Stoff, Weiss- und Spinnstücken, Flechtarbeiten, Häkeln, Stricken, Puff- und Blumenmachen, Serienttenbrechen, Strichmalerei, Blumenmalerei, altherbliche Leinwanderei, Stidmalerarbeiten, Fantasiarbeiten, Wollknäulen u. i. w. Theatralische Zusammenstellungen, Blumenstücke, Ring- und Ständchen, Ballfänger, Peralarbeiten, das Mädchen als Köchin, oder „Was eben wir heute?“ (interessantes Gesellschaftsspiel) u. dgl. Puppenstücken mit und ohne Kammer, oder Küche, Stuben mit Conditoreiboden, dgl. zum Zusammenlegen, Salons, Badestuben u. i. w. von 50 Pf. an aufsteigend, Möbel in Holz, Blech, Zinn, Draht u. i. w., Satz von 50 Pf. an, auch einzelne. Reizende Puppenstücken: Uhren, Blumentische, Pianinos, Nähmaschinen, Bilder, Handtücher, Francis u. i. w. - Küchen von Holz oder Blech mit Zubehör, Stück von 50 Pf. an, mit Wasserleitung, Köchin u. i. w. Kochstube aller Größen, unzerbrechliches Geschirr reichhaltiges Sortiment im Satz und einzeln, Puppenhäuser mit ein und zwei Etagen von 1 M. an. Koffer- und Toiletterische, Plattgloden und Plattbretter, Koffer, Wiegen, Glas- und Kleiderchränke, eiserne und Holzbettstellen, Waidstücke, Waidservice, Babewannen, Badepuppen mit und ohne Haar, Neuheit: schlafende Badepuppen, Strümpfe, Schuhe, Hemden, Corsets, Händchen, Lätzchen, Hüte, Pelawer, Fächer, Loransen, Schmutz u. i. w. Ankleidpuppen von Papier und Stoff. (Neu!) hochlegant! Wundernäh alter Art, Nählagen jeder Größe von 40 Pf. an, Nähmaschinen, Stidringe, Nähstich, Stidpfeiler, Stidspindel, Knäuelbretter, Stridstidbretter, Häkelstich, Pilet, Häkel- und Stridnadeln, Arbeitstischchen, Garnwinden, Waidstidbrettern zum Seridieren, Kammlaken mit Einrichtung, Spiegel, Handtücher, Fächer und Fächerstetten, Regengürtel, elegante Strumpfgürtel, Schmutzlaken, als: Brocken, Ohrringe, Ketten, Medaillons, Käpfe in Holz, Gummi oder Celluloid Kreuze, Armbänder, Manichettentopie u. i. w.

Für Beide:

Gesellschaftsspiele für jedes Alter, Schach, Damenbret und Domino, Rechen- und Rechenbüchlein, Metamorphosen u. Verwandlungsspiele, Pantale u. Schabernad, Veris- und Gebuldschpiele, Würfelspiele aller Art, Leichentanz, Schreibunterricht der verschiedensten Art, Ballspiele, Gummibälle u. i. w., magnetische Tänzer, höchst interessante Neuheit! Krippenfiguren verschiedener Größe, Poeste, Photographie- und Stammbuch-Albums in reicher Auswahl, Stammbuch-Besetzungen, Karte 10 Pf. in mehreren Hundert Mustern, Porzellanmalerei u. Tischchen, Sordosen, Schreib- und Zeichen-Materialien der verschiedensten Art, Tafeln, Federkasten in 40 Sorten, Ränschen, Schultafeln u. i. w. Bilderbücher Stück von 10 Pf. an bis 4 M., Rom Neuheiten das Schöne, Märchen und Erzählungen, lustiges Ein mal Eins mit Bildern, Reiebeschreibungen u. i. w. Verwandlungs-Bilderbücher mit 72 Verwandlungen 50 Pf. Leinwandbilderbücher, unzerbrechbar, u. dergl. m. Auch Christbaumzweige, als Christkindelbaum, Dillen, Gold und Silber und vieles Andere.

A. M. A. Flinzer, Rampeschestrasse 16, part. u. erste Etage, am alten Zeughause,
und
Filiale: Freiburgerplatz 24, neben Robert Bernhardt.

Lemcke & Daehne Nachf.,
19 Altmarkt 19.
Feste Preise!

120 Ctm. breite halbwoll. Köperlama, Meter 1.30 M. (alte Elle - 7 1/2 Pf.).
120 Ctm. brt. halbwollen Lama, Mtr. 1.35 M. (alte Elle - 9 1/2 Pf.).
120 Ctm. brt. reinwollen Lama, Mtr. 2.10, 2.25, 2.75, 3.00 und 3.25 M. (alte Elle v. 1.20 M. an).
100 Ctm. brt. glatt, gestreift und carrirt reinwollene Bock-Flanelle, Mtr. 1.90, 2.00 und 2.20 M. (alte Elle v. 1.00 M. an).
87 Ctm. brt. gestreift u. carrirt Wolldecke, Mtr. 70 und 80 Pf. (alte Elle von 40 Pf. an).
127 Ctm. brt. Jacken-Pfätsche in allen dunklen Farben, Mtr. 3.75, 4.00 und 4.50 M. (alte Elle v. 2.15 M. an).
75 Ctm. brt. Henden-barchente in hell u. dunkel, Mtr. 46, 50, 58, 60 und 65 Pf. (alte Elle von 25 1/2 Pf. an).
Lama-Jackenreste, 1 1/2 Mtr. - 2 1/2 Elle groß, 1.00, 2.00, 2.50, 2.80 und 3.00 M.
Henden-Barchent-Reste, 2 1/2 Mtr. - 5 Ellen 1.70 M. und 1.40 M.
Barchent- und Lama-Kopftücher in großer Auswahl.

Lemcke & Daehne Nachf.,
19 Altmarkt 19.

ff. englische Reisedecken

Direkt bezogen, in reicher Auswahl,
Original-Deffius.
G. Kaestner & Koehler.
Marienstraße 28,
zunächst d. Hauptpostamt.
(Umtausch nach dem Beste gestattet.)

Kaffee-Specialgeschäft

Empfiehlt mein auf das reichhaltigste neu assortierte Lager
roher Kaffee's von 65 bis 180 Pf. pr. 1/2 Kg.
gebrannter Kaffee's,
täglich frisch geröstet, von 85 bis 240 Pf. pr. 1/2 Kilogr., in Mischungen, sowie einzelnen Sorten. Ganze und gemahlene Zucker zu billigsten Tagespreisen. Große Auswahl chinesischer Thee's.

M. Pellet,
Pfarrgasse 6, Ecke vom Wagenplatz.

Wichtig für Mütter!

Für zahnende Kinder sind nur die von
Gebrüder Gehrig,
Hoflieferanten u. Apotheker, Berlin SW., Reichstraße 16, erfindenen elektromotorischen **Zahnhalbänder** (3 Stück 1 M.) das anerkannt beste bewährte Mittel, um den das Zahnen leicht und schmerzlos zu bestreiten, sowie Unruhe und Zahnkrämpfe zu vermeiden. In Dresden echt zu haben bei **Herrn Kellner u. Sohn, Spaltstraße u. Bley, P. Schwarzkose** und **Ernst Bley.**

Soda,

Weizenstärke, Feinstärke, Borax, Glasstärken von **Jacob u. Fr. Schulz jun** Stärke-Creme, Stärkekant, Kernseifen, Schmierseifen, Bleichsoda, Waschrührer, Waschlaken, Eau de Javelle, Gallseifen, Zeifensünde, Quilljardinse sowie alle anderen Artikel zur Wäsche empfiehlt nur in besten Qualitäten **Georg Hänkschel,** Dresden, Zirkustr. 2.

Die Knabenbeschäftigungs-Anstalt
des Vereins für Kinderbeschäftigung in Dresden, links der Elbe, große Biegelstraße, am Glasfabrikhof, empfiehlt reiches Holz klargespaltten, frei Behälter per Meter 11 M., 40 Pf. reiches Holz, grabgespalten, frei Behälter per Meter 10 M., 50 Pf. und garnirt dafür, daß für diese Preise ein voller Raum mehr Schritte in absolutem Zustande geliefert wird.

Zimmer-Turn-Geräte,
passend als Weihnachts-Geschenke, empfiehlt in großer Auswahl **Ernst Hähnel, Poppitz 10.**

Träber
hell und täglich frisch sind zu haben in der **Waldschlösschen-Bräuerei** bei Dresden.



Otto Fischer & Co.

am alten Polytechnikum **13 Wallstrasse 13** am alten Polytechnikum

Singer-Nähmaschinen

für Familie, sowohl Fuss- als Handbetrieb.

Unsere Singer-Familien-Nähmaschinen zeichnen sich sowohl durch ruhigen Gang als auch neueste praktischste Hilfsapparate vortheilhaft aus und wurden gelegentlich der Gewerbeausstellung in Halle a. S. 1881 trotz bedeutender Konkurrenz mit dem einzig höchsten Preise, die „großen goldenen Medaille“ ausgezeichnet.

Neuerungen: Schiffechen ohne Löcher-Einfädeltung, Polantläumer, selbstthätiger Spulapparat, Patent-Original-Schwungrad-Auslösung, Rollen aus Gestell, Netermaß auf der Tischplatte. Elegante Möbelausstattung, von keiner Konkurrenz erzieht. Ratenzahlung gestattet. Solide Garantie. Unterricht und Verpackung gratis.

An Wilschewerda bei Oscar Willisch.
An Böben bei Albert Dallmer.
An Freiberg bei F. A. Uhlig, obere Burggasse 30.

An Cichau bei Otto Ac, Mechaniker.
An Zaida bei Ernst Wagner.
An Neustadt b. Z. bei Arthur Daute.

Fabrik für Gas-, Wasser-, Central-Heizungs- und Canalisations-Anlagen.

Gebr. Barnewitz,

Eisen- und Metall-Giesserei. Eisenconstructions aller Art.

22 Falkenstrasse 22,

empfehlen sich zur Einrichtung von Beleuchtungs-Anlagen mittelst

patentirter Siemens' Regenerativ-Brenner.

Durch vielfache Untersuchungen seitens Fachleute etc. ist constatirt, dass durch diese Brenner das Leuchtgas am rationellsten zur Verbrennung gelangt.

Kein anderer Brenner giebt nur annähernd denselben Effect.

Zu den Vortheilen dieses Systems bei

gleichem Gasverbrauch wie bei gewöhnlichen Brennern mindestens das doppelte Licht respective bei gleichem Lichteffect höchstens die Hälfte des früheren Gasverbrauches erzielen zu können, kommt noch der für geschlossene Räume sehr wesentliche einer wirksamen und sachgemässen Ventilation hinzu, die sich ohne namhafte Kosten damit verbinden lässt.

Für ausgeführte Anlagen in Verkaufsläden, Restaurationen, Werkstätten etc., Beleuchtung im Freien stehen die besten Referenzen zur Seite

Doppelt willkommen ist ein nützliches Weihnachtsgeschenk.

Wir offeriren zu sehr ermässigten Weihnachtspreisen:

Für Herren:

- 1 fl. Winter-Anzug oder den Stoff dazu.
- 1 fl. schwarzen Anzug oder den Stoff dazu.
- 1 fl. Hose oder Weste oder den Stoff dazu.
- 1 fl. Winter-Paletot oder den Stoff dazu.
- 1 fl. Schlafrock oder den Stoff dazu.
- 1 fl. Joppe etc. oder den Stoff dazu.
- 1 fl. englische Reisedecke von 12-75 Mt.
- 1 woll. Schlaf- und Reisedecke von 5-27 Mt.
- 1 fl. engl. oder deutsches Reiseplaid von 10-45 Mt.

Für Damen:

- 1 fl. Wintermantel, Paletot etc. oder den Stoff dazu.
- 1 fl. Theater-Badmantel oder den Stoff dazu.
- 1 tüchtigen Regenmantel oder den Stoff dazu.
- 1 molliges Morgenkleid oder den Stoff dazu.
- 1 Filz-, Velour- oder Atlas-Stepp-Rock von Mt. 3.50 an.
- Stoff zu 1 fl. Tuchkleid, à Mt. Mt. 4.50-7.00.
- Stoff zu 1 fl. Cachemirkleid, à Mt. von Mt. 2.50 an.
- 1 fl. franz. gewirkt. Chale von 40-150 Mt.
- 1 engl. sehr warmer Hymalaya-Shawl von 24-32 Mt.
- 1 deutscher Hymalaya-Shawl von Mt. 10.50 an.
- 1 weicher Velour-Shawl von 8 Mt. an.
- 1 fl. schwarzes Cachemir-Tuch oder Chale von 7 Mt. an.
- 1 fl. Ges. Hschaffs-Moos-Tuch von 4-8 Mt.

Für den Haushalt:

Teppiche, Vorlagen, Tischdecken, Sophaschoner zu Ausverkaufspreisen.

Feste billige Preise.

Wenn bedungen, Umtausch nach dem Feste bereitwilligst.

Gustav Kaestner & Koehler,

Marienstrasse 28, parterre und erste Etage, zunächst dem Haupt-Postamt.

Transatlantische Feuerversicherungs-Actien-Gesellschaft in Hamburg. Bollbegebenes Grundkapital M. 6.000.000.

Albert Leiper, General-Agent, Trompeterstrasse 11.
Phil. Martin, Haupt-Agent, Petersstrasse 6.
Paul Eiler, Haupt-Agent, Comandstrasse 6.

C. Hengstel, pr. Baunscheidtist,

Blochmannstrasse 16, im Flora-Bad. heilt Gicht, Rheumatismus, Nervenleiden, Lähmung, Haut- und Blutkrankheiten, Nephritis, Bräune etc. Damen werden von meiner Frau applicirt.

Der Teint,

ein Hauptfacter der menschlichen Schönheit, wird häufig anstatt durch gelbe oder graue Farbe, Flecken, Mitesser, Sommersprossen und andere Hautunreinigkeiten, deren Verhütung durch unschöne Mittel eine schwierige Aufgabe der Schönen bildet. In hohem Grade verdient daher die feine, köstliche Zell-Hautcreme

„Eau d'Astrona“ von Carl Kreller,

Chemiker in Nürnberg, die allseitige Beachtung, welche sie seit fast 50 Jahren in Welt wird, da die eminenten Vorzüge und ausgezeichneten Wirkungen dieser wohlthätigen kosmetischen Mittel die Anerkennung vollkommen rechtfertigen, welche ihnen vom Publikum sowohl als kompetenten Verstand und Chemikern zugeteilt wird. Preis eines Glases Mt. 1.20 und 60 Fl. Alleinverkauf in Dresden bei Hermann Koch, Altmarkt 10.

Meine Wohnung befindet sich jetzt Trompeterstrasse Nr. 4, 3.

Buchführungs-

Schön- und Schnell-Schreiben

L. Guth, Lehrer der Kalligraphie und Handelswissenschaften, verleiht Schreiververgleich beim Königl. Land- u. Amts-Gericht Dresden

F. G. Petermann

in Dresden, Galeriestrasse 10, parterre und I. Etage,
empfiehlt nach Beendigung der Baulichkeiten seine
grosse diesjährige Weihnachts-Ausstellung.

Abtheilung für geschnitzte Holzwaaren.

Rauchtische von 4 M an.	Blumentopftische, polirt mit Bronzeplatten, 4 M. 50 Pf.
Schirmständer mit Porzellaninsatz von 3 M. an.	Handtuchhalter von 50 Pf. an.
Garderobenhalter von 50 Pf. an. Derselbe mit Gold 1 M. 25 Pf.	Journalmappen von 1 M. 75 Pf. an.
Schlüsselschränke von 4 M. 50 Pf. an.	Schlüsselhalter von 50 Pf. an.
Visitenkartentische von 4 M. 50 Pf. an.	Rauch-Service von 75 Pf. an.

Gesangbücher
in Leder, Gallico u. Sammet,
reich vergolde, mit und ohne Ver-
schlag, in größter Auswahl zu
wirklich niedrigen Preisen.



Simill-Diamanten.
Vollkommen täuschend ähnliche
Nachahmung von Cap. u. Brasil-
Diamanten. Ohrgehänge Paar
von 1 M. bis 12 M. Ringe
v. 1.50 bis 15 M. Chemisetten-
knöpfe von 50 Pf. bis 1.75 Pf.
Saarabehn St. u. 75 Pf. an.

Abtheilung für Spielwaaren.

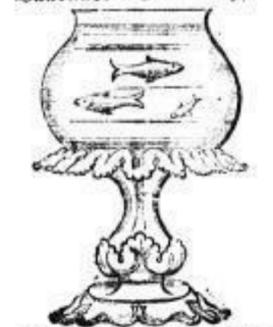
Puppen, Papa u. Mama tansend, 1 M. 25 Pf.	Puppen mit bewegl. Mund u. Saugflasche, 50 Pf.
Sämmtliche Puppen-Artikel.	Leierkästen mit einer Melodie, 4 Mark.
Leierkästen, groß, mit 4 Melodien, 15 Mark.	Laterna magica von 75 Pf. an bis 25 Mark.

**Puppentheater, Puppenstuben, Material-
läden, Küchen, Kochgeschirre,
Schäfereten, Hühnerhöfe, Jahrmärkte, Jagden,
Festungen, Bankästen**
in großer Auswahl zu niedrigsten Preisen.

Die Ausstellung von Goldfischgestellen und Aquarium-Artikeln

Ist auch in diesem Jahre aufs Reichhaltigste assortirt und be-
merke ich, daß meine Neuheiten in Goldfischgestellen ander-
weitig nicht im Handel zu finden sind.

Goldfische, Stück 25 Pf.	Schildkröten von 50 Pf. an.
Goldfischgläser von 40 Pf. an.	Aquariums, festig, von 4 Mark an.
Goldfischgestelle mit Figuren und 2 Köpfen von 3 Mark an.	Goldfischgläser mit Fuß von 75 Pf. an.



Neueste Zopfkrämme
mit Kugeln
von 40 Pf. an. Zopfkrämme
mit 9 Kugeln, vergolde ober
verhölzert, 1 Mark. Lombard-
30 pfuadeln Pr. 75 Pf. u. 10.

Abtheilung für Lederwaaren.

Photographiealburns aus feinstem Elfenb. vergoldeten Weichlan, 3 M. 50 Pf.	Photographiealburns mit Rußf. von 10 M. an.
Portemonnaies in reichster Auswahl von 10 Pf. an.	Cigarren-Etuis von 30 Pf. an.
Schreibmappen mit Satin von 75 Pf. an.	Damen-Taschen mit Bronzebügel, v. 1 M. 50 Pf. an.
Damen-Necessaires mit Rußf. von 18 M. an.	Handschuhkasten mit Seidegefütteru. Weiter, 5 M.
Plüsch-Pantoffel mit f. Zingethut, 25 Pf.	Notizbücher mit Geflügel, 25 Pfennig.

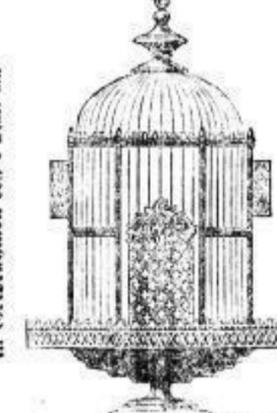
**Neue
Weihnachtsscherze:**
Salz der Ehe 75 Pf.
Springfallen mit Pelz-
thier 20 Pf.
Cigarrenetuis mit Spring-
figur 75 Pf.
1 Büchchen Lippenpomade
1 M. 50 Pf.



Aus Paris sind die neuesten und modernsten Muster in Goldcompositions - Uhrketten

Sämmtlich eingetroffen. Diese Ketten behaupten ihren
Ersten Rang unter allen ähnlichen Fabrikaten und
zeichnen sich durch Schönheit der Arbeit, edlen Goldglanz
und Haltbarkeit im Tragen besonders aus. Ich empfehle
dieselben in größt möglicher Auswahl zu niedrigsten Preisen.
Herrn-Uhrketten von 2 M. 50 Pf. an.
Damen-Uhrketten mit Quaste von 1 M. 50 Pf. an.
Medaillons von 2 M. 50 Pf. an.
Hörstiftel, Stück 75 Pf.
Broschen mit Ohrringe von 2 M. an.
Armbänder von 3 M. an.
Golliers von 3 M. an.
Manschettenknöpfe, Paar 40 Pf.
Chemisettenknöpfe, Stück 20 Pf.
Siegelringe 1 M. 50 Pf.
aus Goldcomposition in unübertrefflicher Güte.

Geldruckbilder
in Gelbdrucken von 4 Mark an.



Vogel-Käfige
von 75 Pf. an bis 25 Mark.



**Gemalte fehlerfreie
Porzellan-
Kaffee-Service**
von 4 Mark an.
Bier-Service
von 10 Mark an.
Liqueur-Service,
Stbteilg. von 2 Mark an.

Goldwaaren:
Chemisetten - Garnituren
mit Klapp-Mechanik, bestehend aus 3 St. Chemisetten-
knöpfen mit 14 Kar. Goldauflage, Garnitur 1 M. 25 Pf.
Siegelringe, Trauringe
aus 1 Karätigem Gold double, Stück 3 M., **Schlange-
ringe, Doppelringe** aus 14 Karät. Gold double, St. 3 M.,
Trauringe aus 1 Karätigem massiv. Gold, Stück 6 M.
Medaillons
aus Gold double, St. von 4 M. 50 Pf. an.
Brosche mit Ohr-Ringen
aus Gold double, die Garnitur von 3 M. an.
Manschettenknöpfe aus 1 Karätigem Gold double,
Paar 3 M.
Chemisettenknöpfe a. 14 Kar. Gold double, St. 50 Pf.
Ringe mit echten Brillanten und aus edelstem
1 Karätigem massivem Gold 30 Mark.
Kreuze aus Gold double von 4 Mark an.



**Marmor-
und
Alabaster-
Waaren,**
welche sich sämmtlich zum
Andringen von Stickerien
eignen, in reicher Auswahl.

Ein geehrtes Publikum mache ich in dessen eigenem Interesse darauf aufmerksam, daß meine
englischen Manschetten-Knöpfe mit Mechanique, H. T. & S. gestempelt,
deren alleiniger Verkauf für das Königreich Sachsen mir übertragen worden ist, sich durch hervorragende solide Arbeit und Haltbarkeit der Mechanique, für welche ich vollste Garantie übernehme, auszeichnen
und empfehle dieses vorzügliche Fabrikat als ein wirklich **praktisches Weihnachts-geschenk.**

Vorteilhafte Artikel:
Gesundheits-Zyral-Strumpfbander Paar 50 Pf.
Pariser Medaillen, genau regulirt, unter Garantie St. 12 M.
Briefbeschwerer mit Hinterrückenschloß u. Schneefall 1 M. 50 Pf.
Wagnon-Kamren, schön bremend, 75 Pf.
Rästen aus Meerschmalz, als Schiller, Gläbe, Mozart, Beet-
hoven u., Stück 75 Pf., Wagner 1 Mark.
Cigarren-Zippen aus Meerschmalz u. Bernstein, im Etui, 75 Pf.
Medaillons mit Porzellan-Malerei u. vergoldeter Fassung 2 M.
Rächer, ganz aus Bein geschnitten, 1 M. 50 Pf.
Cinorren-Tempel, mit Rußf. u. Gold, Stück 27 M.
Schirmstangen aus Eisen 6 M.
Feuergrätzständer aus Eisen 4 M.
Bestellungen, selbst der kleinsten Gegenstände, nach auswärts werden gegen Einzahlung des Betrages oder Nachnahme auf das Gewissenhafteste ausgeführt.

F. G. Petermann in Dresden, Galeriestraße 10, part. und erste Etage.

Franz Herig,

Nr. 34 Wilsdrufferstraße Nr. 34,

Fabrik für Damen- u. Mädchen-Mäntel

besucht sich hierdurch anzuzeigen, daß das Lager mit allen Neuheiten der Winter-Saison aus Großartigkeit, in den einfachsten bis zu den elegantesten Genres, sortirt ist und ladet zu getragenen Einkäufen ein.
Ohne Neblame zu machen, sichere, wie bisher, gründliche und coulante Bedienung, sowie billigste Preise an, durch welche Grundzüge das Geschäft zu seiner jetzigen Größe und seinem Renommee gelangt.

Franz Herig,
Nr. 34 Wilsdrufferstraße Nr. 34,
Fabrik für Damen- u. Mädchen-Mäntel.

Verfandt nach auswärts portofrei.

Die Preise verstehen sich für das ganze Meter.

Lemcke & Daehne Nacht., Dresden-Altstadt,

19 Altmarkt 19. 19 Altmarkt 19.

Passende Weihnachtsgeschenke!

Kleiderstoff - Reste und Roben knappen Maßes

in den bekanntesten niedrigen Preisen und in reicher Auswahl.
Das belgische Taschentuch, gebläut mit reinen Seiden, in laubereim gezeichnetem Carton, das Dutzend 6 Mark. Auserkann vorzügliche Qualität.
Englische leinene Batist-Taschentücher in elegant ausgestatteten Cartons, in halben und ganzen Dutzenden.

Neuheiten in Kinder-Taschentüchern und Kinder-Servietten.
Thee- und Kaffee-Gedecke in grau und weiß.
Prachtvolle Neuheiten mit farbigen Borduren. Einblatte Zeichnungen.

Zum Besticken: Decken, Decken u. Handtücher in weiss und creme in großer Auswahl.

Elsasser Hemdentuch,
eine aus bestem Garmentmaterial hergestellte Qualität, in hübsch ausgestatteten Stücken von 17 Metern - ca. 30 Ellen für 9 Mark 50 Pf. (alte Elle 32 Pf.).

Lemcke & Daehne Nacht., 19 Altmarkt 19, Dresden-Altstadt, 19 Altmarkt 19.

Gross- und Ausschnitt-Handlung,
Manufactur-, Mode-, Seiden-, Leinen-, Elsasser Weiss- und Baumwollenwaaren, Tischzeuge, Möbel- und Vorhangstoffe, Tischdecken.

NB. Der Restver-Verkauf findet in diesem Jahre nur einzig und allein 19 Altmarkt 19 statt.

Bei Abnahme eines halben Stückes tritt der ermäßigte Fabrikspreis ein.

Wuster stehen auf Verlangen gern zur Verfügung.

Winter & Biltz, 14 Altmarkt 14.

Weihnachts-Ausstellung.

Passende Geschenke in französischer u. deutscher, in verschiedenen Genres, Stoffen und Farben für jedes Alter von 30 Pf. an bis 50 Mark.

Pariser Neuheiten in Putzartikeln, sowie eigener Confection als Gravatten und Schleifen von 50 Pf. an, Achnus und Hauben v. 75 Pf. an, spanische Shawls und Spitzenfragen von 1 Mark an, feine Mützen, Spitzen, Schleier, Hüte etc. in reichlicher Auswahl bei billiger Preisstellung.

Georg Rosenmüller, Optiker, 18 Hauptstraße 18.



Meine umfangreiche eigene Fabrikation ermöglicht mir, meine geehrten Kunden besonders billig und vortheilhaft bedienen zu können und empfehle ich alle optischen und mechanischen Artikel in reichlicher Auswahl. Besondere Theatergläser und Doppel-Feldstecher von 7.50 u. 15 Mark an. Brillen, Klemmer, Lorgnetten in Gold, Silber, Stahl etc. mit den besten, dem Auge sorgfältig angepassten Gläsern. Barometer und Thermometer jeder Art genau richtig gehend v. 8 Mark und v. 75 Pf. an. Fernrobre Mikroskope, Reizeuge, Laterna magica, Stereoskope mit 12 Bildern 3 Mark. Pracht-Kaleidoskope 4 Mark etc. Preiswüthiger Umtausch nach dem Reste.

Zu praktischen Weihnachts-Geschenken

empfehle mein grosses Lager fertiger Wäsche in nur guten Stoffen, selbstbest. Arbeit:

- Damen-Hemden, Stück von Mk. 1.30,
- Damen-Beinkleider, Paar von - 1.—,
- Damen-Jacken, Stück - 1.75,
- Herren-Hemden, Halb-Lama - 1.75,
- Herren-Oberhemden - 2.50.

Kinderwäsche für jedes Alter; einen Gosten

Filz-Röcke

zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Gardinen, Stück 22 Meter, von 5¹/₂ Mark,
Waffel-Bettdecken von Mk. 1.75 an,
große Auswahl von Schürzen,
Tischzeuge, Handtücher,
Taschentücher, Leinen, Dkd. v. Mk. 2.50 an
u. f. w.

Schlossstrasse, Ecke Altmarkt. **W. Breslauer**, Schlossstrasse, Ecke Altmarkt.

Robert Gaideczka

Magazin „zum Pfau“

DRESDEN. Kürschner. Schössergasse.
Directe Cassa-Einkäufe in London und Amerika.

Müffe: Müffe: Müffe:

Bisam	1 1/2-4	Zhr. russ. Hase	1 1/2-9	Zhr. Crepes	3 1/2-4	Zhr.
Opossum	1 1/2-2 1/2	Alle	2 1/2-5	Nerz	6-20	"
Luchs	3-5	schw. Schuppen	3 1/2-5 1/2	Zobel	15-30	"
Iltis	4-8	nat. Skunk	5-10	Sealskin	12-15	"

Barette u. Kragen, Barette von 1¹/₂ Zhr. an, reizend sind die fleischsamen Pelzhüte.
Pelz-Besätze in größter Mannigfaltigkeit. Schwarz schon von 1¹/₂ Zhr. an dr. Meter.
Kinder-Garnituren, ausf. schönsten Sachen. Ausf. u. von 2.50 Mark bis zu bester Ausführung und eleganten Schnittes von 30 Zhr. an. - Große Auswahl.
Herrenpelze Pelz, Bar., Glibar., Wolf- und Tigerbeden.
Fussdecken, Angorabeden in allen Farben v. 1¹/₂ Zhr. an.
Frauenjacken von 6 Zhr. an.
Kutscherkragen in schw. Bar u. f. w. Zu schw. russ. Ziege, sehr elegant, von 3¹/₂ Zhr. an.

Feste Preise. Pelz-Mäntel Feste Preise.

für Damen nach neuester Pariser Façon, ausgezeichnet schön passend. Zu Pelzen und Futter verarbeitet ich grundsätzlich nur gute, vollkommen ausgewaschene Felle, und zu meinen Pelzüberzügen werden die dauerhaftesten und besten Stoffe verwendet, welche existiren, reine Wolle oder prima französische Seide.

Nur gut passende Mäntel werden abgeliefert.
Das Mantelalbum enthält photographisch 26 Façons für Pelzmäntel und wird auswärtigen Kunden auf Wunsch zugelandt.
Der Modebericht für Pelzwaaren des Magazins „zum Pfau“ für 1891-92 ist toeben erschienen und für Kunden gratis zu haben.

Niederländisch-amerikanische Dampfschiffahrt-Gesellschaft.

Directe Postdampfschiffahrt zwischen Rotterdam und New-York.
Abfahrt von Rotterdam Sonnabend, 1 von New-York Mittwoch.
Nächste Ausfahrt ertheilt der General-Agent Ferdinand Gosewisch in Leipzig, Ulrich 44 45, Acedy-Anstalt, Gebr. Gosewisch. Dresden, Wilsdrufferstraße 21 b I.

500 Mark

table ich Dem, der beim Gebrauch von
Kothe's Zahnwaffer,
à Flacon 60 Pfg. (jemals wieder Zahnschmerzen bekommt oder aus dem Munde riecht).
Joh. George Kothe,
Koch. u. Bräuer,
Berlin N., Reichenstraße 99.
In Dresden bei Paul Schwarzkose, Schloßstraße 9.
Alfred Blembel, Droguenhandlung, Wilsdrufferstraße 30.

Zu Weihnachtsgeschenken

und zum eigenen Gebrauche empfehle ich: Oberhemden in allen Weiten von 2-9 M. (Anfertig. nach Maß) Chemisets in jeder Art und Weite von 40 Pf. bis 2 M., Hemdeneinsätze, Kragen und Manschetten v. 20 Pf. bis 1 M., Männerhemden v. 1,75, Frauenhemden v. 1,50, Knabenhemden v. 60 Pf., Mädchenhemden v. 60 Pf., Erstlingshemden v. 30 Pf., Arbeiter-Hemden bunt v. 1,50, wollene Hemden 1,75, Beinkleider (weiß und bunt) für Kinder v. 50 Pf., für Damen v. 1,25, für Herren von 1 M., Negligé-Jacken von 1,50, Nachthauben von 30 Pf., Unterröcke (weiß und bunt) v. 1,50-18 M., Unterjassen, Fräuleinmäntel, Taschentücher weiß und bunt von 10 Pf. bis 6 M. in vielen Sorten, Steckbetten von 1,75, Kinderstühle von 12 Pf., Jäckchen v. 50 Pf., Wäsche-stoffe jeder Art.

Cravatten mit Mechanique von 25 Pf., Anknöpf-Schleifen v. 10 Pf., Slipse v. 10 Pf., Lavalliers v. 30 Pf. bis zu den feinsten Qualitäten, feiner Cachenez v. 20 Pf. bis 15 Mark, Cravatten-Tücher für Kinder und Damen v. 25 Pf. bis 8 M., Seidenband, alle Farben und Breiten, in Atlas, Noiré, Rüsche, Sammet, Glacé, Ripé und Taffet, sowie Garnir- u. Hüttausputz-stoffe neuester Mode in Rüsche, Sammet, Noiré, Satin, Glacé etc. Schleier- und Hut-Gazens in allen Farben, Grenadin, Crêpe, Tulle, Schleier jeder Art von 20 Pf. bis 6 M., Brautkleider von 2-20 M., Agraffen, Blumen, Federn, Hutaccessoires, Ebenholzschmuck, Pompons etc. Spitzen schwarz, weiß und bunt, Brocatstoff, Blanc, Basquaise, Laitan, Null, Battis, Haumo, Satin etc. Kinder-Hütchen, Hüten, Capotten u. Häubchen v. 15 Pf. bis 8 M., Tauf-Kleider, Morgen-Hauben, Rüschen in allen neuen Moden und großartiger Auswahl v. 4 Pf. an, Schleifen in reichlicher Aus-wahl von 20 Pf. bis 6 M., Zavaliers, Barben von 10 Pf. bis 8 M., Fanchons, Ailettopflicher, Fichus u. Spitzen-Kragen von 50 Pf. bis 18 M., Spanische Shawls u. Tücher von 1,50 bis 30 M., Chenille- und Atlas-Kragen, Kinder-Kragen v. 10 Pf. bis 1,50, Garnituren Krugen und Manschetten v. 35 Pf. an, Damen-Kragen v. 15 Pf. bis 1,50, Manschetten von 20 Pf. bis 1,00, Schürzen in allen Sorten und Größen, schwarz, weiß und bunt von 20 Pf. bis 15 Mark, Gest. Streifen und Einfäße Meter von 9 Pf. an, Trimmings und Häubchenge etc.

Corsets empfehle in vorzüglicher Fabrikat, guten Schnitt, allen Farben u. sämtl. Weiten für Kinder u. Damen v. 60 Pf. bis 15 M., Corsets mit Gurt u. Gummiastrieh! Zwirn-Gardinen Meter v. 25 Pf. bis 1,75, Tüll-Gardinen englisch, Met. 1-3 M. u. abgepaßt! Schweizer Mull mit Tüll u. Tüllgardinen in reizenden Mustern, nach Maß u. abgepaßt! Fenster v. 1-3 Fenster sehr billig! Bunte Gardinen! Laub-requis, Gardinenhalter, Rouleaux-Stoffe weiß u. bunt in allen Breiten, Häkel-stoffe in reichl. Breiten über Sophas, Tülldecken und Fenster-Vorsetzer von 25 Pf. bis 7 M., Bettdecken weiß u. bunt v. 1,75-10 M., Tisch- u. Kommoden-Decken weiß u. bunt von 1 M., Tischgedecke, Servietten, Kaffeegedecke, Hand-Tücher, Staub-tücher, Wischtücher, Scheuertücher, Waschlücke, Topftücher, Kinder-servietten etc. Wollene Capotten für Damen u. Kinder von 1,25-12 M., Mäße u. Bouc, Garnitur von 1,50 M., Leibjacken und Beinkleider für Herren, Damen u. Kinder in Wolle, Bisagone, Flanel, Vordienst, Seide etc. von 75 Pf. bis 12 M.

Großartiges Sortiment! Billigste Preise! Freundliche, reelle Bedienung!
L. Epstein, 13 Hauptstraße 13.



Für den Weihnachtstisch.

Seidene Cachenez, seidene Taschentücher,
Westerstoffe, engl. Reisedecken, Bettvorlagen,
außerdem:

billige, feine und hochfeine Buckskins
und Heberzieherstoffe, Buckskin-Reste.

Grosse Sortimente. feste, solide Preise.

C. H. Hesse, Tuchhandlung,
Marienstrasse, Ecke d. Margarethenstrasse.

Seid. Taschentücher, Herren-Cachenez, Kravatten, Reisedecken.

C. H. Wunderling,

Dresden, Altmarkt Nr. 18, Partörre und erste Etage,
erlaubt sich auf sein reichhaltiges Lager in
woll. Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Umschlagetüchern, Lamas, Flannels, Leinen,
und Baumwoll. Waaren, Schwarzen Caschmirs,

sowie
Damen-Mäntel, Paletots, Haveloks, Jaquets etc.

Weihnachts-Einkauf

ergeben sich aufmerksam zu machen.

Meine Lokalitäten sind anerkannt die schönsten der Residenz, hell
und geräumig (besuchenswerth).

Preise anerkannt
sehr billig, aber fest
mit 3 Proz. Rabatt.

Umtausch
nach dem
Seite gestattet.

Wiederverkäufern und
Bereinen
Extra-Preise.

Damen-Cachenez, Filzröcke, Capotten, Concerttücher.

Für Weihnachten.

Halbseidene Cachenez, Stück 75 und 100 Pf.
Weiße Tischtücher, 104 groß, Stück 1 Mark.
Reineidene Taschentücher, 1/2 Duzend 150 Pf.
Weiße Waffel-Bettdecken, Stück 190 Pf.
Damast-Tischdecken, 94 groß, Stück 150 Pf.
Rote Tuch-Tischdecken, reine Wolle, Stück 2 Mark.
Braune Tuch-Tischdecken, gestickt, Stück 3 Mark.
Filz-Unterröcke, Stück 2 M. 70 und 3 Mark.
1 Tischuch und 4 Servietten für 3 M. 50 Pf.
1 Robe 12 Meter guter Kustre, 5 Mark.
1 Robe 12 Meter Cheviot, 6 Mark.
1 Robe 12 Meter Diagonal, 7 Mark.
1 Robe 12 Meter Groise, 9 Mark.
1 Robe 12 Meter reinwollene Cachemire, 12 M.
1 schwarz Winter-Jaquette, 7 Mark.
1 schwarz Winter-Paletot, 9 Mark.
1 schwarz Winter-Paletot mit Blüsch, 12 Mark.
1 schwarz eleganter Winter-Paletot, 14 Mark.
1 Regenmantel von gutem Stoff, 7 und 9 Mark.
Belour-Morgenröcke Stück 8 Mark. und

Elegante Kleiderstoffe, sowie hochlegante
Modelle von Winter-Manteln in Blüsch, Malaisé
und Croisé sind zu bedeutend herabgesetzten Preisen

zum Ausverkauf

gestellt.
Wohltätigkeits-Vereine machen wir ganz
besonders auf unser großes Lager von
Weiss- und Baumwoll-Waaren
aufmerksam und gewähren wir ganz außer-
ordentlich bevorzugte Preise.

Gebrüder Simon

Seestrasse 16,
Ecke der Breite-Strasse.

Die Leinenweberei

von
F. T. Mersiowsky,
Eibau Ober-Lausitz
(gegründet 1796),
empfiehlt zu

Weihnachtsgeschenken

Ihre anerkannt guten Fabrikate zu bekannt niedrigen Preisen.
Weiße Leinwand in allen Breiten.
Buntes Bettzeug von 20 Pf. an.
Taschentücher, rein Leinen, Dtd. von 3 M. bis zum feinsten
Batist, in lauberen und geschmackvollen Cartons Dtd.
von 5 1/2 Mark an.

Tischzeuge:

Tischtücher und Tafeltücher von 1 Mark bis 50 Mark.
Servietten, Dtd. von 4 Mark bis 50 Mark.
Tafelgedecke mit 6 Servietten von 5 1/2 M. bis 40 M.
Damast-Gedecke, rein Leinen, mit 12 Servietten 16 1/2
Mark, sowie größere für 18 und 24 Personen.
Kaffee- und Thee-Gedecke in weiß und farbigen Mantein,
in altdeutschem und russischem Stil, von 4-40 Mark.
Handtücher, abgepaßt, das Dtd. von 6 Mark bis 48 Mark.
Thee-Servietten zum Besticken, Dtd. 3 Mark 60 Pf.
Elsasser Hemdentuch, eine aus bestem Garn gefertigte
Qualität, mit Weihnachten bedient, Stück, 20 Meter,
9 1/2 Mark.
Bett-Damaste in 64 und 94 breit, in reizenden Mustern.

Lager:

Dresden: Amalienstraße 3.
En gros. Fabrikpreise. En detail.
Pferdebahnlinie: Böhm. Bahnhof-Blasewitz.

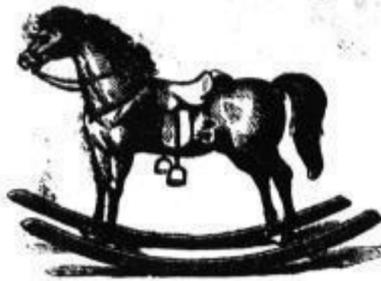
Ausverkauf
wollener Kleider- und Regenmäntel-Stoffe
Glaucstrasse 5. C. Nonck.

Zepplach, Bettvorlagen, Bettdecken, Tischdecken, Gardinen.

Fein. Zaidentücher, Schürzen, Seide, Alpaka und Feinen.

A. H. Thelsing jun.,
Nr. 8 Marienstrasse und Antonsplatz Nr. 8,

Verkauft zu



Gabrielweihen!

empfehlen sein großartiges Lager von:
Spiel- und Schaukelpferden aller Größen.
Sämtliche Pferde sind von ausgezeichneter Jagon, mit Zell- oder Lederüberzug, sowie gutem Sattelszeug zum An- und Abzuriten. Es gelangen nur fabellose, höchst solid gearbeitete Waaren zum Verkauf und giebt der von Jahr zu Jahr wachsende Umsatz das beste Zeugnis für die Qualität der Waare.



Geschirrpferde

mit **Güterwagen** in verschiedenen Größen, ein für Knaben sehr beliebtes Weihnachtsgeschenk.

Cabriolets

mit feinem englischen Gespann, Wagen, gepolstert, in jeder Größe, bis zum Hineinsetzen für Kinder.



Stiere, Schafe u. Ziegen

mit u. ohne Geschir u. Stimme,

Steckenpferde mit beweglichen Beinen,
Pelzpuddel mit Stimme, in verschiedenen Größen,
Holzpferde von 20 Pf. an, sowie die beliebten **geschnitzten Holztiere ohne Farbe**,
Peltschen, Flinten und Säbel in reicher Auswahl.

Mein mit **sämtlichen Neuheiten der Saison** ausgestattetes Lager von **Galanterie- und Kurzwaaren** bringe nochmals in **Solide Bedienung.**

A. H. Thelsing jun.,
Nr. 8 Marienstrasse und Antonsplatz Nr. 8,

empfehlen seine prachtvolle Auswahl von

Puppen

mit Haar von 20 Pf. an bis zu den feinsten,
Patent-Puppen, unzerbrechlich, von 50 Pf. an,
Papa-Mama-Puppen Stück von 60 Pf. an,
Puppen mit Schlafaugen von 50 Pf. an,
Puppen mit Saugflasche von 50 Pf. an,
Puppenköpfe, prachtvoll frisiert, mit feinen oder bewoglichen Augen, in allen Größen.
Puppenkörper, Schminke, Hüte, Schuhe und Strümpfe in großer Auswahl.

Puppenmöbel in Schachteln von 50 Pf. an,
Kochherde sowie **Kücheneinrichtungen** von Blech, sehr solid und preiswerth.

Spielwaaren

von **Gummi, Holz und Blech**, sehr hübsche neue Sachen, zu den denkbar billigsten Preisen.

Ballfächer

verkaufe einen großen Vorrath sehr schöne vorjährige Waaren unter **Kostenpreis**.

ausgestattetes Lager von **Galanterie- und Kurzwaaren** bringe nochmals in **empfehlende Erinnerung.**

A. H. Thelsing jun.,
Nr. 8 Marienstrasse und Antonsplatz Nr. 8,

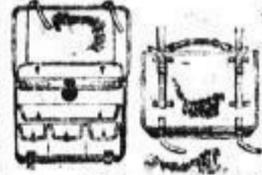
empfehlen sein gut sortirtes Lager von

Lederwaaren

als: **Portemonnaies**, Cigarren-Etuis mit und ohne **Schilder**, **Risitenartenaschen**, **Recaffaires**, **Pompadours**, **Photographie-Albuns**, **Brieftaschen** und **Notizbücher**, in bekannter Weise, zu sehr billigen Preisen.



Reisefoffer
von 6 Mark 75 Pf. an,
Handoffer
von 3 Mark an.



Bädere-Touristentaschen

zum Umhängen, in der Hand und auf dem Rücken zu tragen, sehr praktisch, Stück 6 und 7 Mark.



Damentaschen

Stück von 1 Mark an,

Feine

Hand-Reisetaschen

von Leder, verschleißbar, Stück von 5 Mark 25 Pf. an.

So lange der Vorrath reicht, verkaufe zu nachfolgend billigen Preisen einen großen Vorrath gut gearbeiteter

Schulranzen mit Clothbeutel 1 Mark 20 Pf., mit Kindebchen 1 Mark 25 Pf., mit Kindebchen 1 Mark 75 Pf., mit Kindebchen 2 Mark 25 Pf., do. von Leder 2 Mark 50 Pf.
Schultaschen mit Kindebchen 1 Mark 20 Pf., mit Kindebchen 1 Mark 25 Pf., mit Kindebchen 1 Mark 75 Pf., mit Kindebchen 2 Mark 25 Pf., do. von Leder 2 Mark 50 Pf.
Schieferplatten, Linier und Liniert, auch unzerbrechliche, **Federkasten**, **Lineale**, **Farbenkasten**, **Bilderbücher** sowie **Schreibmaterialien** aller Art. Stelle ich zum Ausverkauf

und **Kurzwaaren** bringe nochmals in **Billige aber feste Preise.**

Wer seinen Angehörigen durch nützliche brauchbare Geschenke recht **nachhaltige Freude** bereitet und sich die Wohl der Gegenstände möglichst **erleichtern** will, besuche den **Haus- und Küchen-Bazar** von

F. Bernh. Lange,

Haus Fürstenhof, Amalienstrasse Nr. 6 u. 7.

Ein **Bazar** in des Wortes eigentlicher Bedeutung er bietet in seinen en Größe und Schönheit höchstens erreichbaren Räumlichkeiten eine Halle der praktischsten Dinge für Küche und Haushalt und es übertrifft Auswahl, Arrangement und Billigkeit des Gebotenen wohl jedermanns Erwartungen. Selbst die bestingerichtete Wirtschaft läßt sich durch mancher Neuvervollständigen und durch Nichts wird in der Hausfrau größere Freude gemacht und der Familie mehr genützt, als durch ein Geschenk für den Haushalt. **12 Schaufenster mit vollständiger Preisnotiz** geben eine kleine Uebersicht der verschiedenen Waarengattungen und bieten Gelegenheiten, mancher gute Idee für ein Geschenk zu fassen. Es ist aber auch Jedermann willkommen, wer die großartige Auswahl von Waaren innerhalb der Woche — **auch ohne zu kaufen** — besichtigen will und darf jederzeit auf vorkommende **Nahrung** rechnen. Außer der ja allorts üblichen **Musterküche** sind noch

4 complet arrangirte Küchen zu 75, 150, 250 und 500 Mark

— was noch nirgends geboten wurde — zur Ansicht ausgestellt und stehen hierüber Preis-Comant **gratis** und **franco** zu Diensten. Unter der Anzahl von Dingen, welche sich für Geschenke eignen, sind besonders hervorzuheben:

Holzwaaren:
II. Zehrdreher, Zerwürfliche, Brodteller, Butter- und Käsegloden, Pfeffermühlen, Rollbetten mit Schattenbildern, Hausapotheken.
Stahlwaaren:
Kuchneider, Aufkühler, Taschenmesser, neu patentirt, Tischbesteck mit echt Meißner Porzellanbest.
Spielwaaren:
Kinderfahrgesichte in Blech u. Holz.

Blechwaaren:
II. Garnituren von Zehrdreher, Brodtorb, Aufzudeck und Zehrbüchse, Staffer- und Zudeckbüchsen, Gemüschbüchsen u. 50 Pf., Nadeln, holländische Diensttine und Kohlenfassen in echt Gold und Perlmutter.
Drahtwaaren:
Fruchtkörbe mit Majolica- u. Porzellanstellern von 50 Pf. an, Kartoffelkalkföhrchen, Bogellänge, einfache und elegante.

Waren in Messing, vernic. Messing, bronciert. Kupfer, Britannia:
Stoffemaschinen, Uebernahmschneidern, Kaffeemaschine, Theeervice, Cirkelher, Eierprüfer, Grütenteller, Tischgloden, selbstleuchtende Gegenstände, Taschenfeuerzeuge.

Small. Geschirre, Eisen- u. Stahlgewandwaaren:
Birnauer Abrislat, anerkannt beste Waare in unerreichtester Auswahl.
Gerätheführer, Feuergeräte, Schirmführer, Reichsadmaschinen, Familienwaagen.
Steingutwaaren:
Menagen für kalten Aufschnitt, Gemüschbüchsen mit Stägere, Gewürzschneidern, do., Haidservice mit Tisch oder Gefelle.

Alfenidwaaren in bester Verfertigung:
Taselaufhänge, Fruchtstücken, Bowlen, Funckgläser, Zuderföhrer, Weinfrüge, Weinfässer, Biergläser, Cingmenagen, Service für Kaffee etc., Butterdosen, Pausengestelle, Heidekwaaren, Messerbüchsen, Briefschreiber, Schreibzeuge.

Weltausstellung Wien 1873
Verdienst-Medaille und Anerkennungs-Diplom.
Kunstgewerbe-Ausstellung München 1876
Erster Preis.

A. O. RICHTER

Spitzen-Fabrikant
Königl. Sächs. Hoflieferant

Gewerbe-Ausstellung Dresden 1875
Erster Preis.
Kunstgewerbe-Ausstellung Leipzig 1879
Erster Preis.

Détail- und Engros-Lager: DRESDEN, Schloss-Str. Nr. 6.

Gestützt auf die in 27 Jahren meiner Thätigkeit als Spitzenfabrikant erworbenen Erfahrungen, fortwährend bemüht, meine eigenen Fabrikate in bester Ausführung und Handels-Artikel in soliden Qualitäten aus erster und leistungsfähigster Quelle zu liefern, halte ich mein

Grosses Lager

in feinen und feinsten echten Spitzen, feinen Imitations-Spitzen, allen Façon-Neuheiten in Spitzen und Stickereien für Gesellschafts- und Ball-Toiletten, Tülls, Batiste, India-Mulls etc.
Tüll-Gardinen zum Preise von 10 Mark pro Fenster, gestickte Mull-Gardinen, Filet-, Guipure- und Cluny-Gardinen in Cablé und Etamine

gröster Auswahl gütiger Beachtung empfohlen.
Um hinter keinem Angebote zurückzubleiben, selbst nicht hinter zurückgesetzten Preisen in Ausverkäufen, habe ich mich entschlossen, die Preise noch billiger zu stellen als bisher.
Wiederverkäufern, Confections- und Wäsche-Geschäften, Damen-Schneidern empfehle ich meine Offerte zu ganz besonderer Beachtung.

Gymnast. u. orthop. Anstalt mit Pensionat von E. Reinhardt, Bürgerwiese 15b. 1., geöffnet von früh 8 bis Abends 6 Uhr. Herztliche Untersuchungen. Kur für allgem. Kräft. Gymnastik für Damen u. Kinder. Preis 3 und 6 Mark pr. Monat. Privat-Tanzst. Erstedt. v. 11-1 u. 3-4.

Zum Einkauf von Weihnachts-Geschenken

findet man nirgends so vielerlei Gegenstände der nützlichsten Art beisammen, als im

Etablissement Robert Bernhardt,
Freiberger-Platz 24, DRESDEN, Freiberger-Platz 24.

Weihnachts-Geschenke

für Gross und Klein, Arm und Reich, Hoch und Niedrig.

Artikel des Zimmerschmucks:

Teppiche

in Germana. Tapestry, Plüsch u. echt Brüssel:
8 1/2 Stüd 12,50, 14, 15, 19, 26, 30 Mark,
10 1/2 Stüd 22, 28, 32, 40, 46, 75 Mark,
12 1/2 Stüd 28, 30, 65, 85 Mark.

Läuferstoffe z. Auslegen ganzer Zimmer

in Tapestry Meter 3 Mark und 4,20 Mark,
echt Brüssel Meter 7 Mark.

Bett- und Pult-Vorlagen

Stüd 3, 4, 6 und 8 Mark.

Tisch-Decken

in Jute: Stüd 2, 2,50, 3 Mark,
in halbleinen Damast, grau oder gelb: Stüd 1,80, 2,25,
3,00, 3,50 Mark,
in reinleinen Damast, roth oder grün: Stüd 3,75, 4,50,
5,50, 7,00 Mark,
bedruckt Lama: Stüd 1,75, 2,25, 3,00, 3,50 Mark,
in rothleinen Jacquard: Stüd 2,00, 2,75, 3,25, 4,00 Mark.

Kommoden- und Nähtisch-Decken

(zur Garnitur passend).

Rips-Tisch-Decken von 5 bis 17 Mark,
Gobelin-Tisch-Decken von 7,50 bis 20 Mark.

Angora-Felle alle Farben

Stüd 5, 7, 9, 10,50, 14, 17, 20 Mark.

Weisse Gardinen

in Volgländisch Zwirn, geholt: Meter 42, 50, 60, 70,
80, 90, 105, 130, 150 Pf.,
in Mull mit Füll: Meter 105, 110, 190, 225 Pf.,
in Englisch Tüll, abgepasste Aemter: Stüd 4,50, 6, 7, 10,
12, 14, 17 Mark.

Bunte Möbel- u. Portiërenstoffe

in Jute, Rips, Damast und Cretonne.

Sopha-Decken

Stüd 1,00, 2,00, 2,25, 2,75, 3,50, 4,00 Mark.

Artikel des häuslichen Bedarfs:

Tischtücher und Tafeltücher, Stüd von 1 bis 21 Mark.
Servietten, Duzend von 3,75 bis 17,50 Mark.
Dama-t-Tisch-Gedecke, von 5,75 an bis 65 Mark.
Damast-Thee-Gedecke, von 3,25 bis 30 Mark.

Bett-Decken, Stüd von 1,00 bis 10 Mark.
Pferde-Decken, Stüd von 2,75 bis zu 9 Mark.
Handtücher, unabgepasst und abgepasst, Stüd von 35 Pf.
bis 1 Mark.

Weisse Leinwand, Stüd von 20 Meter, 11 Mark.
Weiss Elasser Handentuch, Stüd von 18 Meter,
11,50 Mark.
Wischtücher, 4 1/2 leinen, weiß mit rother oder blauer
Kante, Duzend 2,80 Mark.

Artikel des persönlichen Bedarfs:

Wollene Chales

Stüd von 10 Pf. bis 2 Mk. 25 Pf.
Halbseidene und reinseidene Cravatten,
Damen- u. Herrentücher Stüd v. 25 Pf. bis 10 Mk.
Wollene Kopftücher von 70 Pf. bis 3 Mk.
Wollene Fantasie-Tücher für Concert und Theater
von 3 Mk. bis 10 Mk.
Capotten von 2 Mk. bis 8 Mk.

Blau-Weiße-Schürzen
von 50 Pf. bis zu 140 Pf.
Schwarze Lustre-Schürzen von 1 Mk. an bis 1 Mk.
Schwarze Moiré-Schürzen von 50 Pf. bis 2,50 Mk.
Schwarze Seiden-Schürzen von 3 Mk. bis 20 Mk.

Abgepasste Kleider-Roben

(mittleren Maasses, reichlichen Maasses)
von 5 Mark bis 15 Mark.

Kleiderstoffe

nach jedem Bund, das Meter von 50 Pf. an.
(Angehöriger großer Lager.)

Seidenstoffe,

schwarz von Mark 2, 40 Pf. an das Meter,
bunt von Mark 2, 50 Pf. an das Meter.

Besatz-Stoffe.

Buckskin

für Herren- und Knaben-Anzüge
das Meter von 3 Mark an.

Filz- und Stepp-Röcke

Stüd von Mark 2, 25 Pf. bis 20 Mark.

Weiß leinene Taschentücher

(deutsche und englische) Dvd. von 2 Mk. 50 Pf. bis 12 Mk.

Feine englische Taschentücher

in elegantem Karton
à 1/2 Dvd. 3 Mk. 50 Pf., à 1 Dvd. 7 Mk.

Taschentücher mit bunter Kante
für Kinder Dvd. 2 Mk., große Dvd. Mk. 3,30, 4,75, 5,50.

Reise-Decken

von 8 Mark bis 28 Mark.

Wollene Schlaf-Decken von 4,25 bis 18 Mk.
Stepp-Decken von 5,50 bis 14 Mk.

Wollene Hemden Stüd von 1,20 bis 4,50 Mk.

**Feste, billige Preise
ohne Vorschlag**
mit einem Kassen-Rabatt von 3 Procent,
exclusive bei Meter- und Duzend-Beufen.
Courante Bedienung.

Das Etablissement Robert Bernhardt
ist das größte Waarenhaus in Dresden
und sein Verkaufslokal
ist das größte in ganz Deutschland, deshalb
allein schon lebenswerth.

Das Etablissement Robert Bernhardt verkauft nur zu festen, aber billigen Preisen, ohne Vorschlag, mit einem Kassen-Rabatt von 3 Proc.; es ist dies die einzig mögliche Form, um seine Kundenschaft allein reell und billig bedienen zu können. Es ist falsch, zu glauben, daß es ein Vortheil für den Käufer ist, wenn er etwas vom Preise abhandeln kann. Wer abhandeln lässt, muss vorschlagen, und der Käufer befindet sich dabei immer in der Ungewißheit darüber, ob er auch genug abgehandelt hat. Wirklich reell und gleichmässig billig kann Jemand nur bei festen Preisen bedient werden.

Robert Bernhardt

Freiberger-Platz 24, DRESDEN, Freiberger-Platz 24.

(Gegründet 1865.)

Pferdebahnlinie: Postplatz-Löbtau.

Streng reelle
Bedienung.

Billigste
Preisnotirung.

W. Mehler

Parterre, 14 Altmarkt 14, I. Etage.

Größtes Special-Geschäft

en gros **Lama & Flanell** en détail.

Reine reiche assortirten und mit allen Neuheiten der Saison ausgestatteten Lager sind

die größten Sachsens.

Jacquard-Melange, Jacquard-Panama,
Jacquard-Imperial, Velour etc.

empfehle als die modernsten, praktischsten und dauerhaftesten Stoffe der Saison zu
Hauskleidern, Morgenröcken, Jacken u. s. w.

Grösstes Lager

von fertigen
Morgenkleidern und Schlafrocken, Unterröcken,
Beinkleidern, Jacken, Hemden u. s. w.
eigenes Fabrikat.

W. Metzler

Parterre Nr. 14 Altmarkt Nr. 14, 1. Etage.

Musternach auswärts
sende
gratis und portofrei.

Wiederverkäufern
belle billige
Fabrik-Preise.

Winter - Paletots
von 9 Mark an.

31 Wilsdrufferstr. 31

Winter-Doilmanns
von 18 Mark an.

Damenmäntel-Etablissement

von **Gebrüder Jacoby**

Nr. 31 Wilsdrufferstrasse Nr. 31

ist mit dem heutigen Tage ein grosser

Weihnachtsausverkauf

eröffnet, wofür in Folge vorgerückter Zeiten die ganzen Bestände

Winter-Mänteln

sir Damen und Mädchen zu bedeutend ermäßigten
Preisen verkauft werden.

Die Lager umfassen sämtliche auf dem Gebiete der Damen-
Mäntel-Confection erschienenen Pariser und Wiener
Moden für die Saison 1891/92.

Besonders zu empfehlen sind:

Winter-Paletots, Mädchen Paletots

ganz u. halb anziehend u. 10 Mark an.

Winter-Doilmanns, Dollmanns und Paletots

von 18 Mark an.

Winter-Radmäntel.

echten Peluche, Mate-
lance- und französischen
Bouclé-Stoffen.

Umtausch auch nach dem Feste bereitwilligst.
Verwechslungen vorbeugen wolle man ge-
nau auf Firma und Nr. 31 achten.

Regenmäntel 8, 9, 10, 12, 15 Mark.

Rad-Mäntel
von 18 Mark an.

31 Wilsdrufferstr. 31

Mädchen-Paletots
von 5 Mark an.

Fabrik und Lager
aller musikal. Instrumente und Saiten
von C. A. Bauer, Hauptstraße 23, Eingang a. d. Straße.

Sette, goldgelbe Vieler
Zyprot, Risse 220 Stk. 200.
(2. R. Rostocco), von Ural-Caslar,
10 Stk. 30, Delikatess-Hollands, 10
Stk. 40 Stk. 30, gep. Nachh.
J. Heben, Gärtnersche a. d. Straße.

Rich. Chemnitz
18. Wilsdruffer Strasse 18

Neuheiten
von
Fertigen Costumes,
Winter Mänteln,
Regen-Mänteln,
Ball-Umhängen,
Damen-Capotten
empfehl
höchst preiswerth

Rich. Chemnitz.
Nr. 18 Wilsdrufferstr. Nr. 18.



Palmenzweige,

Fächerpalmenzweige, Kränze, Bouquets und alle
andere Art Bänder billig und schön

Freibergerstrasse 20.

Beituch unserer Ausstellung lohnend, auch ohne zu kaufen
gern gestattet!

Wie seit Jahren
bietet die

Weihnachts-Ausstellung

von
Gebr. Eberstein,

Königl. Hoflieferanten,
Altmarkt 12, Altmarkt 12.
reichste Auswahl

Geschenken

in allen Gegenständen der
Haus- und Küchengeräth-Branchen,

Neuheiten des In- und Auslandes,
Britannia-, Alfenide, Kupfer-Waaren, Kinder-
Kochherde, Onivre voll Gegenstände,
Kunstgusswaaren, Jap. Waaren, Küchenmöbel,

Eis-Schränke,

Alle Arten
hauswirthschaftliche Maschinen,

Ofen, Kamin-Vorsetzer, ff. Lackwaaren.

Schlittschuhe.

Unsere Herdabstellungen als Modell neu eingerichtet werden
Interesse für Jedermann bieten.

Prämirt I. Gynecologische Ausstellung Frankfurt a. M.

Bad Krankenheiler-Pastillen

nach ärztlicher Vorschrift aus den natürlichen Salzen
des Krankenheiler Mineralwasser bereitet und erprobt als ein
ganz vorzügliches Heilmittel bei Affekten der Respiration-
organe und der Verdauungsorgane, bei Schlafstörungen, Verstopf-
ungen des Magens, Magenäure, Appetitlosigkeit, Verdauungs-
beschwerden und Störungen sind zu beziehen in den meisten Apo-
theken, Droguen- und Mineralwasser-Handlungen und direct durch
die **Brannen-Verwaltung Krankenheil-Tölk in
Oberbayern.** In Dresden bei Weis & Henke,
Herrn Koch und in der Kronen-Apothek.

Schiffsversteigerung.

Am 20. December, 11 Uhr,

sollen 2 Eiskähne mit Ausrüstung, Tragfähigkeit 1 auf
Ballast 4572 und 4798 Zollcentner, unterhalb der Albert-
Brücke rechts Elbster Tredden, bei Eisgang im Vie-
schener Hafen, meistbietend verkauft werden.

Carl Rantzsch, Auctioneer.

Operngläser, Fernrohre, Brillen, Klemmer,
Loupen, Reisszeuge, Barometer, Thermometer,
kl. Elektrisir-Maschinen für Knaben, galvan-
elektrische Heil-Apparate etc.

empfehl
M. F. Schadewell, Mechaniker u. Optiker,
Schiffelstr. 10.

Weihnachts-Ausstellung für Haus- u. Küchen-Bedarf.

Blumentische, Schwedische Menagen, Kunstfuß-Leuchter, Schreibzeuge, Wasch-, Strick-, und Naegelmaschinen, Glanzplättchen, Glanzkarte.



Wasch-Tolletten.
Feuergewärthe.
Ofenschirme.
Kohlen-Kasten.

Aufwasch-
Tische.

Küchen-
Meubles.

Porzellan-Löffel und
Gabeln.
Kochmaschinen
und Küchengeräthe
für Kinder.

Schnellbrater, vorzügl. Braten ohne Fett u. Butter. Japanz, Britanniaz, engl. Kupferwaaren. Theemaschinen. Kaffeemaschinen. Engl. Salter's Waagen, 10 Kilo, 7 Mk. 50. Vogelläufige. Automatische Dampfwaichstöcke. Fleischschranke. Kaffeebreiter. Last. Brodlasten. Eischränke.

Grosse Auswahl. Solide Waaren. Billige Preise.
Besuch unserer Ausstellung auch ohne zu kaufen gern gestattet.
Umtausch bis 31. December bereitwilligst.

Gebrüder Giesse,

1. Etage. Dresden-Neustadt, am Markt 7. Parterre.

Wilhelm Krieger,

35 Wilsdrufferstrasse 35.

Elegante Neuheiten

in
Umhängen, Theatermänteln,
Capotten, Shawls,
Tüchern, Fanchons etc.

Damen- und Herrenwesten.
Kinderkleidchen & Mäntel
u. s. w.

Unterzeuge, Strümpfe
zu billigsten Preisen.



Prämirt in Wien 1873, Philadelphia 1876, Berlin 1879.

Als eleganteste und nützlichste Weihnachts-
Geschenke sind besonders zu empfehlen:

Regenschirme

in Double, Gloria und Köperreihe, per Stück 6,
7, 8-12 Mk., dieselben mit Ebenholz- und an-
deren werthvollen Stöcken, je nach Werth 2-5
Mk. mehr. Regenschirme in Zanella
per Stück 2-5 Mk., eleganteste Sonnenschirme
und Entoutcas von 3 Mk. an.

Schirmfabrik Alex. Sachs, Hoflieferant.
Georgplatz 11, vis-à-vis der Arcenzhute.

N. B.

Erlaube mir,
auf meine
billigst gestell-
ten Preis-Aus-
zeichnungen
im Schaufenster
aufmerksam
zu machen.

**G. Weissig,
Juwelier,
16. Wallstrasse 16.**

empfehle sein grosses Lager von
Juwelen, Gold & Silberwaaren.

zu den zum grössten Theil EIGENE FABRICATE
aus dem ich im Stande bin BILLIGSTEN Preisabstrich
zu machen und gute Waare zu liefern

**G. Weissig,
Juwelier,
16 Wallstraße 16.**



Höchst nützlich Weihnachtsgeschenk! Familien-Nähmaschinen

Singer-System, Hand- u. Trittmaschinen
in solidester Ausführung, mit neuesten Verbesserungen, com-
pletten Apparaten, aus der rühmlich bekannten Nähmaschinen-
Fabrik vormals Frister & Rossmann in Berlin,
empfehle unter solider Garantie, Ratensablungen gestattet, bei
Barzahlung 10 Procent Rabatt, Umtausch nach dem Zeite,
zu neuerdings ermäßigten Preisen.
Settenstich-Handmaschinen von 15 Mark an.

C. H. Heinrich, Alleinverkauf
für Dresden,
Amalienstrasse 28 und Landhausstrasse 14.

Gegründet 1832.

Familien Wäsche

26 Wilsdrufferstrasse 26.

Weihnachts-Neuheiten
in
Kunstgewerblichen Gegenständen,
feinen Lederwaaren, Albums, Bronzen
und Schmucksachen.
Ball- und Strassenfächer.
Gegründet 1832.

Wallstrasse Nr. 14 Antonsplatz 14

Moritz Fuchs jun.

hält sich bestens empfohlen in seinen fast täglich neu ein-
gehenden Artikeln in:

Knöpfen.	Perl-Befähigen.	Gaze-Schleiern.
Frausen.	Corsets.	span. Fichus.
Fier.	span. Blonden.	span. Shawls.
feid. Schnüren.	Spigen.	Rüschen.

Moritz Fuchs jun.

bietet beim Einkauf von Stapel-Artikeln augenschein-
liche Vortheile und offerirt selbst ohne Preisbenennung
billigst:

wollene Garne.	Futterstoffe.	Möbelschnuren.
baumw. Garne.	Futtergarnen.	Möbelglimpen.
Zwirne.	Sammeten.	Möbelfransen.
Chappe-Zeiden.	Riffenchnuren.	Gardinenhalter.
Knopflosseiden.	Riffenquasten.	Teppichfransen.

Wallstrasse 14 Antonsplatz 14.

Eau de Cologne,

Das vorzüglichste und allein echte nach dem
Original-Recepte des Erfinders destillirte kölnische Wasser
ist von

Johann Maria Farina

Jülichsplatz Nr. 4 in Köln a. Rh.
Patentirter Hoflieferant mehrerer Kaiserl. und Königl. Höfe.
Inhaber der Preis-Medaillen aller internationalen Welt-
Ausstellungen.

Beim Ankauf ist besonders darauf zu
achten, dass jene Flasche dieses echten Fabri-
kates nicht allein den Namen Johann Maria
Farina, sondern auch den Zusatz
Jülichs-Platz Nr. 4
tragen muss.

Die ORIGINAL CHINESISCHE HANDLUNG

Anhaber: TAEN ARR-HEE aus Hanking, seit dem 1. Decbr
dieses Jahres in den vergrößerten Lokalitäten,
BANKSTRASSE I, Ecke der Victoriast.,
empfehle als passende Weihnachtsgeschenke:

Chinesische, reine, staubfreie
THEE'S in Original-Verpackung.

THEE'S in Original-Verpackung.
sowohl als ihr großes Lager von

Japan- und China-Waaren,

darunter n. heilige Wandschirme, Bierbecher, Bilderrahmen,
Theebreiter mit inlittirter Silberinfrustration; Ziegenhelle,
Käse etc. etc.

Sobald eingetroffen und ausgestellt werden, eine Partie Chinesischer
BLACKWOOD (Eisenholz) geschnitzte MÖBEL,

bestehend aus Elagieren, Tischen und Stühlen.

NB. Die Original Chinesische Handlung wird an den
Sonntagen 11. und 18. d. M. von 1 bis 7 Uhr Abends geöffnet sein.
Nachachtungswoll

TAEN ARR-HEE,

Nur Bankstrasse 1. nur.

138 deutsche und

Familien-

von 6/50 Mark
Händlern

Otto

am Tippoldis-



Stück

englische

Waagen

aufwärts empfehle
u. Privaten

Grumpelt

Walderstrasse.

Drehorgeln, Laterna magica.

Sappas u. Figurentheater.

Zeitungen,
Konfäden,
Baufäden,

Puppenstübchen-Ausstattungen,
Küchen,

Puppen und Puppentöpfe,
große Auswahl und billig in der
Spielwaaren-Ausstellung von

C. W. Dietz,

Wilsdrufferstrasse,
Eckhaus der Circusstraße.

Porzellan- u. Steingut- Lager en gros en detail.

A. Hofmann,

Malerei und Brennerei im Hause.

Dresden, Scheffel-Strasse Nr. 6, empfiehlt passende

Weihnachts-Geschenke:



Pariser Blumenständer auf Holz- und Bronze-Gestellen, von 7 Mark an.



Goldfisch - Gestelle in Porzellan und Siderolith, mit Einrichtung, von 2 Mark an.



== Kaffee-Service ==

in großartiger Auswahl, über 100 verschiedene geschmackvolle Muster, schon von 3 Mark an bis zu den allerfeinsten.

== Speise-Service ==

von dem besten Bismilchen und Krautwurst Fabrikat in großer Auswahl für 6, 12, 18 und 24 Personen, sowie in jeder beliebigen Zusammenstellung zu den niedrigsten Preisen.

Fleisch-Menagen, 3-, 5-, 7- und 9theilig.

Dejenners mit Porzellan-Platte, fein bemalt, von 7 Mark 50 Pf. an.
Eier-Service mit 12 und 6 Bechern, fein bemalt, von 4 Mark 50 Pf. an.
Fruchtschalen auf hohem Fuß, mit Bouquets und Gold bemalt, von 3 Mark an.
Kuchenteller von 1 Mark an.
Dessertteller mit Gold u. bunt, von feinem Porzellan, von 4 Mark an per Dtz.

Majolika-Waaren in grosser Auswahl.

Blumenvasen von Porzellan und Glas in großer Auswahl.
Blumentöpfe, reich bemalt, von 2 Mk. an.
Schreibzeuge mit Gold und feinen Decors von 2 Mark 25 Pf. an.
Leuchter mit Gold u. bunt, von 75 Pf. an.
Eierdosen mit Säubern, in allen Größen.
Etagern, 2- und 3theilig, in neuesten Modellen.
Cabarets, 2-, 3- u. 4theilig, mit Gold-, Krust- und Bouquets bemalt, von 3 Mk. 75 Pf. an.
Kaffeemaschinen aller Art, von 10 bis 150 Pf. an.
Punschbowlen gr. Auswahl, zu bill. Preisen.

Wasch-Service

bedruckt, complet, von Mark 4.25 an.

Tassen mit Gold decorirt, große Auswahl, von 25 Pf. an.
Tassen, große, mit Dedel, fein bemalt, von 1 Mark 75 Pf. an.
Butterdosen mit farbigem Rand, bunt und Golddecor, von 1 Mark 50 Pf. an.
Rauchservice, geschmackvolle Muster, von 3 Mark 50 Pf. an.
Figuren von Siderolith, Porzellan u. f. w.
Essig- und Oel-Gestelle von 2 Mk. 25 Pf. an.
Bierservice mit und ohne Reichlag.

Bierkrüge mit feinem Reichlag, von 4 Mark an.
Biersidel mit feinem Reichlag, von 1 1/2 Mk. an.

Kinder-Spielzeug

als: Kaffee-, Thee- und Speise-Service, Wasch-Garnituren u. f. w. in größter Auswahl, zu billigsten Ausverkaufs-Preisen.

Grosses Lager parterre u. erste Etage.

Billigste aber feste Preise.



Die Original-Singer-Nähmaschinen



mit neuen selbstthätigen Apparaten und neuen, gänzlich geräuschlos arbeitenden, feiner Abnutzung unterworfenen Theilen auf Rollen sind die vollkommensten und leistungsfähigsten Nähmaschinen für den Familiengebrauch wie für alle gewerbliche Zwecke, u. eignen sich deshalb besonders als

nützliche Weihnachts-Geschenke.

Die bisherigen Verkäufe von fast vier Millionen Original-Singer-Maschinen beweisen am besten deren Vorzüge vor allen anderen Fabrikaten. Ohne Preis-erhöhung werden dieselben gegen wöchentliche Zahlungen von M. 2 abgegeben und Unterricht gratis ertheilt. Vollständige Garantie.

G. Neidlinger, Dresden, Badergasse im Bazar.

Simili-Brillant

in Ringen, Ohrringen, Broschen, Schlipsnadeln, Knöpfen etc. mit echt Gold, Silber- und vergoldeter Fassung mit großartigem Feuer von 1 Mark an.
ff. gemalte Porzellan-Broschen, Medaillons, Ohrringe etc. in garantiert echt feuervergoldeter Fassung von 1 Mark 50 Pf. an.
Patent-Sicherheits-Rasiermesser, Stück 6 Mark, von der ungeübtesten Hand sofort zu gebrauchen und ist Schneiden absolut unmöglich. Güte sowie Brauchbarkeit garantiert.
Ball-, Theater- und Concert-Fächer in kolossaler Auswahl von 50 Pf. an.
Silber- und Goldgegenstände in großartiger Auswahl von 50 Pf. an.
Kunstgegenstände in Goldbronze, Nickel- und Eisenbronze zu namend billigen Preisen.
Puppen, gefleidet und ungefleidet von 50 Pf. an, sowie alle Puppen-Bestandtheile.
Selbstbeschäftigungs- und Gesellschaftsspiele von 10 Pf. an.
Christbaum-Schmuck, großartiges Sortiment zu äußerst billigen Preisen.
Echt Talmi-Gold-Uhrketten für Herren und Damen von 2 Mark 50 Pf. an.
Prompter Versandt gegen Nachnahme.

B. A. Müller, 37 Pragerstraße 37.
B. A. Müller, 37 Pragerstraße 37.
B. A. Müller, 37 Pragerstraße 37.
B. A. Müller, 37 Pragerstraße 37.
B. A. Müller, 37 Pragerstraße 37.
B. A. Müller, 37 Pragerstraße 37.
B. A. Müller, 37 Pragerstraße 37.
B. A. Müller, 37 Pragerstraße 37.

Galanterie-, Leder-, Spiel- u. Wadlerwaaren-Handlung.
B. A. Müller, 37 Pragerstraße 37.
Bitte genau auf meine Firma zu achten.

Gediegene Unterhaltungslectüre

in elegantem Einbande zu enorm billigem Preise.
Humoristische Erzählungen

von Friedrich Gerstäcker.
Elegant gebunden Preis 2 Mk. Inhalt: Verfahrnen. — Ein sonderbares Duell. — Verhängnisse. — Alle Liebhaber eines frischen und anspürseligen Humors werden die obigen Erzählungen, welche zu den besten Ereignissen des berühmten, leider zu früh verstorbenen Friedr. Gerstäcker gehören, mit ganz besonderem Vergnügen lesen. Der Band bildet ein köstliches und außerordentlich billiges Weihnachtsgeschenk.
Verlag von Albert Goldschmidt, Berlin W., Rothensir. 32.

Trotz bekannter Billigkeit verkaufe sämtliche Artikel in anerkannt nur besten Fabrikaten zu bedeutend herabgesetzten Preisen und empfehle zu

Weihnachts-Geschenken
Aleiderstoffe in Barock, Apocca, Diagonal, Veige, Cheviot, No. 1, 5, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100.
Schwarze Cachemirs No. 6 u. 8.
Atlasse, echte und Patent-Sammete.
Winter-Mäntel von 9 Mark,
Winter-Mäntel mit Plüschbesatz von 11 Mk.
Plüsch- und Double-Jacken von 3 1/2 Mark.
Regen-Mäntel von 6 Mk.
Minder-Winter-Mäntel von 5 Mk.
P. f. sch. Double, Ratiné, Buckskin Nr. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.
Große Teppiche von 10 Mk., sonst 20 Mark.
Möbel-Tüppel u. Damast allen Farben, Meter von 28 Pf., bis zu den schwersten.
Zwirn-Gardinen, Double-Zwirn-Gardinen, Englische und Schweizer-Tüll-Gardinen zum halben Preis.
Tisch-Decken in Tuch von 15 Gr., Rips-Tisch-Decken von 4 Mark, Gobelin-Decken von 6 Mk.
Bett-Decken von 160 Pf., Lama, Hemden-Barchent Nr. 35 Pf., Leinwand, Bettzeug, Filz-Röcke, Schürzen in Leinen und Moiré, 50 Pf. und viele andere Artikel.

H. Beermann's Bazar,
Scheffelstr. 1, 1 Treppe (Geg. Altmarkt)
im Hause der Conditorei Trepp.

Musterlager
der Dittersdorfer Filz-Tuch-Fabrik
Glauchsstrasse 5. C. Noack.



Schürzen!

Anerkannt billigste Bezugsquelle und größte Auswahl.

Reizende Wasch-Schürzen von 25 Pf. an.
Weiße Damen-Schürzen mit eleg. Stickerei nur 1 Mk.
Moirée-Schürzen von 40 Pf. an.
Elegante schwarze Alpaca-Schürzen mit Latz für Damen, von bester Qualität, schon zu 1 Mk. 50 Pf.
Schwere reinseid. Schürzen von 4 Mk. 50 Pf. an.

Damen-Cravatten und Schleifen, großartige Auswahl, von 30 Pf. an bis zu den feinsten Dessins.
Fichus, Hauben, seid. Damen- u. Herren-Tücher zu billigsten Preisen.
Damen-Garnituren (Kragen und Manschetten, schön gefickt, 75 Pf.)
Rüschen, über 200 verschiedene Muster, das Meter von 8 Pf. an.

En gros. **Franz Günther**, En detail,
18 Wildrufferstraße 18.

Zum Einkauf praktischer Festgeschenke

empfehle mein gut assortirtes Lager in

Waffen-, Gewehre von 65-400 Mk. Jeschkings " 15-40 " Revolver " 7-75 " Luftpistolen 7-30 " Hirschfänger. Jagdmesser. Jagdtaschen. Jagdstühle. Messingkörbe. Gegenstände von Hirsch- und Rehgeweihen. Fahr- und Reitpeitschen, elegante Fahrdecken.	Jagd-, Joppen. Paletots. Westen. Strümpfe. Handschuhe. Gamaschen. Hüte, Mützen. Hemden. Muffe.	Reise- und Koff.- Taschen. mit und ohne Einrichtung. Necessaires. Waschrollen. Decken. Plaids. Regenröcke. Hemden.	Herren-Artikel: Engl. Kravatten. Handschuhe. Hüte, Mützen. Regenschirme. Gamaschen. Manchettknöpfe. Kravattennadeln. Cigarren-Etuis. Portemonnaies etc.
--	--	---	---

Specialität: Schwedische Lederjacken, englische Regenschirme.

H. Warnack, Nr. 17 Pragerstrasse Nr. 17.

Ungar-Weinhandlung

en gros & en detail
von Ignatz Grünbaum

empfehle bestens **echte reine Weine** unter Garantie die Maide (von 80 Pf. an) aufwärts.
Sauromodner (herber Oberungar) und **Medienal-Tokajer** unübertrefflich.
An der Weinstraße **Schöffergasse 10** das allbekannteste **echte Gulyas** täglich ganz frisch. Aufträge werden nach auswärts prompt und bestens ausgeführt. **Revisourante gratis** und franco.



Gebrüder Thonet aus Wien,

Gründer und Fabrikanten von Möbeln aus massiv gebog. Holze,
Dresden, Wilsdrufferstrasse 6.

Zu Weihnachts-Fest-Geschenken

empfehlen wir unsere vortheilhaft bekannten und beliebten **Schankfauteuils, Salonfauteuils, Kaminfauteuils, Kaminessel, Ruhe-Sofas, Schreibfauteuils, Pianossessel** ohne und mit **Lehne** etc., mit **Hohrgeflecht** oder auch mit **Polsterung**, wobei **Zielerien** in effectvollster Wirkung Verwendung finden können; ferner **Blumentische, Blumentopfständler, kl. Zierische, Kindermöbel, Puppen-Garnituren** etc. etc.

Bei Versandt nach auswärts Verpackung und Spedition frei.

Victoria Satine

Neuheit!

Dieser neue Seidenstoff zu Regenschirmen ist das Beste, was bisher in diesem Genre fabricirt wurde: die Seide, sehr weich und glänzend und ohne jede Appretur, ist in ganz geringem Masse mit etwas Wolle gemischt, wodurch die außerordentliche Haltbarkeit bedingt und das oft beklagte Brechen, wie bei geringerer reinseidener Waare, vermieden wird. Für gutes Tragen und Dauerhaftigkeit übernehme jede Garantie. Da ich mit dem Fabrikanten des

Victoria Satine
Stoff Lieferung grösserer Quantitäten abgeschlossen habe und den grössten Theil der Schirme jetzt selbst anfertige, bin ich in der Lage, Regenschirme (für Herren und Damen) mit hochlegantem Stock mit

Mark 10
per Stück zu verkaufen.
Versandt nach auswärts per Nachnahme.

Carl H. Fischer,
7 Waisenhausstrasse 7 (Palais Gutenberg).
Zum Beziehen älterer Regenschirme empfehle den **Victoria Satine**
Stoff ganz besonders: der Preis eines Bezuges ist je nach Grösse **Mark 6, 25 bis Mark 7, 50.**

Austern, täglich frisch. Caviar, Astrach. u. Hamburger. 1 u. 1/2 Pf. Dönnchen vorrätig. Sardines à l'huile von 60 Pf. pr. Dose an. Hummer u. Vachschnecken, abgel., 120 Pf. pr. 1/2 Dö. Dose. Delicatessanchovis (Zild) Ostsee-Fettheringe, 150 Pf. pr. Dose. la. Lüneburger Brücken billigst! Gothaer Cervelatwurst la. echte 180 Pf. pr. Dö. Gänsebrüste la. Hagenwalder von 3 Pf. pr. Stück an. Corned Beef 1. Qual. 170 Pf. pr. 2 Dö. D. Amerik. Rindszungen (in Dosen, eine abgeordnete Rindswunge enth.), 3 Pf. pr. Dose. Gänseleber-Pasteten, Straßburger, von 3 Pf. pr. Terrine an. Liebig's Fleisch-Extract 120 Pf. pr. 1/2 Dö., 225 Pf. pr. 1 Dö. Dose. Alle ausländ. Käse billigt! Conservirte Gemüse von 80 Pf. pr. 1 Dö. Dose an. Feine Senfe, Prov.-Oele, Essige. Engl. u. amer. Conserven etc. billigt. Russische Zuckerschoten 180 Pf. pr. Dö. Maccaroni di Napoli, echte, 60 Pf. pr. Dö. Maronen, grösste, schönste Bovenner Dauertracht, 24 und 30 Pf. pr. Dö. la. Datteln n. Feigen in eleganten Cartons. la. Knackmandeln. la. Traubenrosinen von 120 Pf. pr. Dö. an.	Messiner Apfelsinen. Mandarinen. Tiroler Aepfel 25 und 30 Pf. pr. Dö. la. französ. Wallnüsse. echte, 40 Pf. pr. Dö. Para-Nüsse. italienische Haselnüsse 50 Pf. pr. Dö. Cocosnüsse mit Milch 10 Pf. pr. Stück. Cathirinen-Pflaumen 60 Pf. pr. Dö. Zürl. Pfäunen 32 Pf. pr. Dö. Ital. Prünellen 80 Pf. pr. Dö. Geback. Aepfel 60 Pf. pr. Dö. Eingemachte feine Früchte in Marons und Dosen. Glaicrte Früchte. Stind. eingem. Ingber 120 Pf. pr. Dö. Himmettscher Honig 160 Pf. pr. Dö. Sonigluchen 60 Pf. pr. Dö. Chocolats Suchard von 120 Pf. pr. Dö. an. Chinef. schwarze Thee's in bekannten schönen Qualitäten. 220, 250, 280 Pf. pr. Dö. Eau de Cologne von Johann Maria Parina gegenüber dem Rathhausplatz, 6 Pf. 25 Pf. pr. Dö. mit 6 1/2 Flaschen (jebr billigt!) Franz. Rothweine von 80 Pf. pr. 1/2 Al. an. Weisse Rhein-, Mosel- und Wälzweine, legtere u. 70 Pf. pr. 1/2 Al. an. Feine moussirende Weine von 1 Pf. pr. 1/2 Al. an. Allen Zeichner 100 Pf. do. Marala 100 und 200 do. Malaga 200 do. Scharn 250 do. Portwein 200 do. Sam. Hum 200 u. 300 do. Reac de Mos 200, 300 do. Cognac 250 die 1/2 Maide. Schwed. u. frz. Vanillistropen 250 Pf. pr. 1/2 Al. sowie von Kobler, Feiner, Zacher, Nibonau, Christlich u. 200 Pf. pr. 1/2 Al. an. Feine Liqueure billigt.
--	---

G. Wermann,

Werkzeugfabrik (Inhaber G. Geipel).
Annenstraße, gegenüber vom Goldenen Ring.
Größtes Lager von vorzüglichen Werkzeugen von:
Hobel- und Drehbänken für Dilettanten und Meister,
Werkzeug-Schränken und **Kästen** f. Dilettant u. Meister,
Laubsäge-Maschinen, Laubsägekästen, sowie
sämmtliche Laubsäge-Lebensmittel, Schlittschuhe in allen Sorten

zu billigsten Preisen.

14 Wallstraße 14

E. B. Zimmermann,

Juwelier. Gold- und Silberarbeiter.
empfehle bei Bedarf sein reich assortirtes Lager bei soliden festen Preisen einer gütigen Beachtung.

14 Wallstraße 14.



2 Rampeschestrasse 2.
Reichsortirtes Lager aller Arten Uhren
von **Ludwig Tenner**, geprüfter Uhrmacher in Dresden,
(früher 25 Jahre Wilsdrufferstrasse), Rampeschest. 2.

Weinhandlung-, Wein- und Frühstück-Stube.

E. Julius Papperitz, Scheffelstrasse 4.
empfehle sehr reiches Lager feiner **Bordeaux-, Rhein-, Mosel-, Schweizer, Madeira, Portwein, Malaga,** große Auswahl hiesiger **Landweine** guter Jahrgänge, sowie n. alten **Cognac, Rum und Arak** in billigen Preisen. **Weine, Wein- und Frühstück-Stube** halte mit warmen u. kalten Speisen in warmen und kalten Portionen bestens einrichten.
Delicatessen, Fleisch- u. Wurstwaren-Geschäft.
Unterwiesener empfehle täglich frischen russischen, italienischen Salat, sowie **Hummer** u. allerlei **Koch-Vogelnesteln, Kaviar,** pommerische **Gänsebrüste,** geräucherter **Wald,** seine **frische Aufschnitt** verschiedenster Art und **Mischpflück.**

E. Julius Papperitz,
4 Scheffelstrasse 4.

Billigste Preise.

Nähmaschinen

la. Qual.
in größter Auswahl
bei
Alfred Meysel,
H. Hoflieferant,
Marienstrasse 7.

Alleiniges Lager von **Clemens Müller's** Nähmaschinen.

H. Kourmoussi,
Nr. 45 Pragerstrasse Nr. 45.

Neuheiten in Costumes

elegant und einfach,
zu Weihnachts-Geschenken
von 20 Kauf an.
Morgenkleider u. Japans.
Winter- u. Regenmäntel
einsteilen in reichster Auswahl
Schäffer & Lichtenauer,
Gde der Prager- und Waisenhausstraße.

Brasil-Ausschuss-Cigarren

100 Stück Mark 4.50 à Stück 5 Pf.
empfehle ich als etwas sehr Preiswerthes.

Oscar Hanko, Pragerstr. 39.

Für
Dilettanten-Theater!

Größtes Caffee- und Thee-Import-Magazin

F. W. Reichert, HAMBURG.
Caffee u. Thee, theils direct von den **Plantagen,** theils durch **Maschinenfabrik in London u. Amsterdam,** — Verwendung **franco u. verzollt** incl. Verpackung gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung. — Strengste **Reinheit** russisch.

CAFFEE. 1/2 Pfund Netto. Menado Mk. 13.00 Ceylon f. Perl 12.00 Java, gelb 10.00 Mocca, afr. Perl 10.25	Camptias I. Mk. 9.20 Santos, f. 8.85 THEE. 1 Pfund Netto. Pecco Imper. Mk. 5.00 Pecco Mand. 3.50	Souchong f. Mk. 2.50 Congo I. 2.00 In einz. chin. Orig. Dos. Vanille à Bohote v. 30.00 Pf. Thee u. Van. word. d. Caffee beige.
--	--	---

Niederlage Geraer Cachemire,
dunns und farbig, halbes und reinwollener **Kleiderstoffe** zum **Fabrikpreis.**
Fabrik-Rester,
Wilsdrufferstrasse 4, 1. Etage und Couffstrasse 4, (am Königsbrüderstrasse 89b, zweite Etage).
M. Schrödter.

Den geehrten Vereins-Vorständen empfehle ich bei der Wahl des **Volks zur Abhaltung** von theatralischen Vorstellungen ein reich assortirtes Theater. Bei gefäll. Benutzung derselben hat die Gesellschaft nur die Kosten des Aufbaues zu tragen. Alle Requisiten, sowie die **Säle** stehen kostenfrei zur Verfügung.
J. A. Erwin Ranchfuss,
Concert- und Ball-Etablissement „Livoli“.

Parquetfussböden,

massiv und furnirt, in jedem beliebigen Muster, bei bekannter bester Ausführung, empfehle
die Vereins-Parquet-Fabrik (vorm. Mengert),
Dresden, Pillnitzerstrasse 16,
und Metzdorf bei Hohenfichte in Sachsen.

Cognac

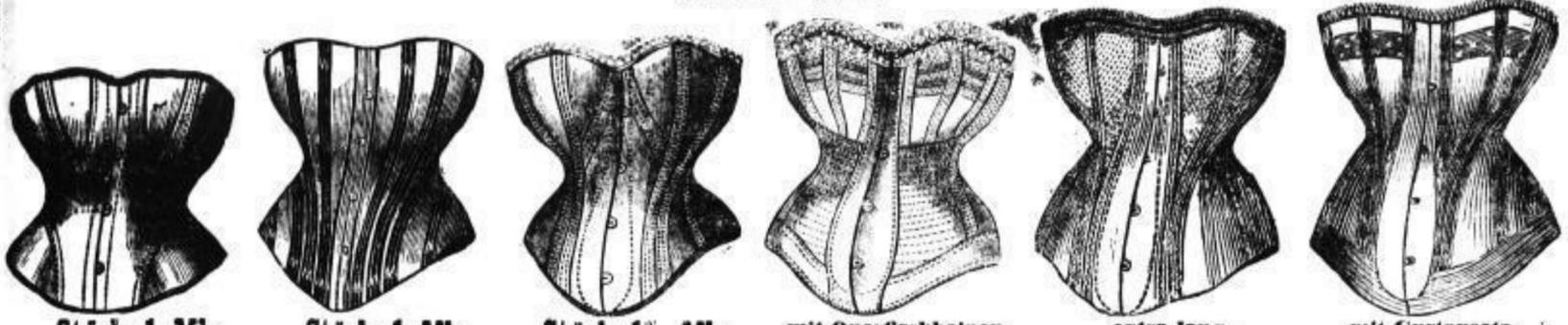
als franz. Erzeugniß gleicher Qualität; garantiert frei v. jed. künstl. Essenz; rein schmeckend u. von feinem Aroma. Hervorrag. Export-Artikel nach überseeischen Ländern. Preise: v. M. 120 p. 100 L. u. v. M. 15 p. Kiste v. 12 Fl. Probekisten: v. 1/2 Fl. in 4 Qualit. steh. geg. Einzahl. v. M. 5.50 auch in Briefmarken fr. zu Dienst. **Die Stöcker.** „Die Rahmgenosse“ liefert das in jeder Gegend nach der **besten** Beschaffenheit in allen Eigenschaften von **Impact, Cognac** nicht unerschöpfte. Export-Cognac für Deutschen Cognac, Köln a. Rh., Weichschaffel & Co.

Tanz-Unterricht,

Wettinerstrasse 12,
im vorderen parquettierten Saale mit separirtem Ausgang. Anmeldungen zu dem am **3. Januar 1902** beginnenden **Kursus** werden entgegengenommen **Altmarkt 14, 2. St. Privatstunden** zu jeder Tageszeit.
Ernst Eduard Berger.

Corsets als Weihnachts-Geschenke, Stück von 50 Pfennige bis 50 Mark,

vorräthig für jede Größe, 44 bis 100 Centimeter weit, von Drell, Satin, Wollstoffen und Seide, in grau, weiß, roth, schwarz, melirt, blau, rosa, einfarbig und gestreift.



Stück 1 Mk.

Stück 1 Mk.

Stück 1 1/4 Mk.

mit Quersackbeinen, Stück 15 Mark.

extra lang, Stück von 3 Mark 50 Pf. an.

mit Gurtansatz, Stück von 3 Mark 50 Pf. an.

Kinder-Corsets, vorräthig für jedes Alter passend.

Umtausch unpassender Corsets findet nach dem Feste bereitwilligst statt.

Neuheiten

in seidnen Herren- und Damen-Tüchern, Schleifen, Cravatten, Fichus, Garnituren, Schleier, Rüschen in großer Auswahl.

Heinr. Hoffmann,

Wallstrasse, Ecke Scheffelstrasse,
und Freiburger-Platz Nr. 23.

Die Eröffnung unserer

= Weihnachts-Ausstellung =

in Chocoladen, Confecturen, Bonbonnièren, Thees,

Dresden-Neustadt: Kaiser Wilhelm-Platz 6,

Dresden-Altstadt: Schloßstraße 7,

Jordan & Timaeus.

beehren wir uns hiermit anzuzeigen.

Ausverkauf. 3000 Paar

Herren-, Damen- u. Kinder-
Stiefel und Schuhe
bedeutend unter Kostenpreisen.

Herrenstiefel vom besten Leder, mit Doppelsohlen, Handarbeit, 6 und 7 Mark.
Damenstiefel, elegant und solid, bestes Leder, 5 und 6 Mk.
Knaben- u. Mädchenstiefel (bis 15 Jahre) 4 und 5 Mk.
Kinderstiefel und Schuhe sehr billig.

Umtausch nach dem Feste gestattet.

Kaminsky's Schuhwaaren-Fabrik.
20 Ferdinandstr. 20.

Transportable Patent-Rollschutzwände,



Ersatz für sogen. spanische Wände, mit neuen Verbesserungen, in jeder Größe und Holzart, gegen Angluft im Freien und auf Balkons etc., zum Abtheilen von Zimmern überall verwendbar, sehr leichte praktische Handhabung, absolut schädlich, in eleganter Ausführung, zu Weihnachts-Geschenken passend, in verschiedenen Systemen, und unübertroffener Güte empfiehlt Oskar Altmann, Seefstraße 13.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Dresdner
Christ-Stollen.
Robert Friedrich's
Conditorei, Wiener Café
und Butterbäckerei,
Bismarckplatz 6, Dresden,
empfiehlt zur bevorstehenden
Weihnachtszeit ihre mehrfach preis-
gekrönten Kugeln, Mandel- und
Sultana Kugeln, Stollen von
1-10 Mark, sowie Kugeln
von 2-10 Mark in jeder ge-
wünschten Größe und in all-
renommirter Güte; ferner ver-
schiedenes ff. Christbaum-Confect.

Verkauft gegen Nachnahme.

Hermann Schlagehahn Riemerstr.
Nr. 19 Galeriestrasse Nr. 19,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager in:

- Koffern, Taschen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Solentträger, Kinder-Schürzen, Schürzen, Taschen und Mappen, Schlittschuhe, Pferde-Geschirren, Sätteln, Reit- und Fahr-Utenilien, Reit- und Jagdrequisiten, Jagdrequisiten, Schellenbänder und Hosenstücke.



Spielpferde in Naturfell auf Wägen und Rollen.

Bekanntmachung.

Vom 16. bis 20. d. Mts. an gelangt 1878er Goldlöthiger Weichweins-Auslese von ganz besonderer Güte zum Preise von 1 M. 40 Pf. pro Flasche incl. Glas zum Verkauf.
Dresden, am 14. December 1881.
Königl. Domänen-Verwaltung.
Grimmer.

Worik Sommer,
Schuhwaarenfabrik,
Hauptstadt: Dresden
gr. Brüderg. 4, Hauptstrasse 12.

Fest-Geschenke

praktische und wasserdicke Herren-Stiefeletten in Halb- und Rindleder à Paar 8,50 bis 13 M. Schaftstiefel in Halb- und Rindleder mit Doppelsohlen 8 M. Filzstiefel ringum mit Lederbesatz 12 M. Damen-Stiefel, hochlegant mit Doppelsohlen, bestes Rindleder, à Paar 9 M., desgl. mit Stahlleder: Preis à 7 M. Pelz- und Filz-Stiefel à 6 M. Ball- und Tanz-Schuhe in verschiedenen feinsten Dessins mit eleganten Schleifen à Paar 4 M. Stulpen-Stiefel mit eleganten Led- Stulpen und Kälten à Paar 5 M. Kinderstiefel und Schuhe, Damen-Hauschuhe in Ails, Cord, Tuch und Leder, sowie hochlegante Filz- und die so beliebten Stepp-Schuhe mit Lederbesatz in größter Auswahl zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Bestellungen nach Maß unter Garantie des Gutes, und für leidende und empfindlichste Füße, sowie Reparaturen jeder Art prompt und sauber.
Vereinen für Wohlthätigkeitszwecke stelle ich extra ermäßigte Preise.
Zuletzt bemerke ich einem sehr geehrten Publikum noch, daß sämtliche Waaren von mir nur aus dem besten Material gearbeitet werden und dadurch jederzeit für die Haltbarkeit garantiren kann.

Otto Pilz,
Nr. 7 Badergasse Nr. 7,
empfiehlt billigt
Christbaumständer, Christbaumtischen, Werk-
zeugkasten, Laubsägekasten, Reizzeuge,
Familienwaagen, Schlittschuhe von 2 Mark an.
Otto Pilz, Baderg. 7.

ber 1881
ng
um
Garantie
Medicinal-
s allbekannte
werden nach
ourante gratis
e Neuheit!
ist das Beste,
ie Seide, sehr
ist in ganz
wodurch das
oft bekante
re, vermieden
it übernehme
les
chlossen haben
st anfertige,
en und De-
er,
tenberg).
ale den
es
.
7
Ehren
in Dresden,
heftr. 2.
n
Magazin
EG.
thells durch
Verordnung
nahme oder
gesichert.
f. Mk 2.80
u. Orig. Dos.
à Schote v.
Chee v. Van.
fies beige.
len,
Muster del
Mengt),
s. hensen.
ang. Kameel
darfud werden
mbert zu jeder
Berger.

Solide Arbeit.

Adolph Jaffé,
23 Schösserg. 23,
Eckladen der Frauenstraße.

Herren und Knaben-Garderoben



als:
Winter-Paletots, Kaiser-Mäntel und Schlafröcke,
sowie **complete Anzüge**
bestens empfohlen.
Bestellungen nach Mass
werden sauber und elegant ausgeführt.
Knaben-Paletots und Anzüge aus Neiton hergestellt, verlaufe **spottbillig.**

Adolph Jaffé,

23 Schössergasse 23, 23 Schössergasse 23,
Ecke der Frauenstraße. Ecke der Frauenstraße.

Elegante Façons.

Depot des Weinhauses
M. Heymann Söhne in Gau-Algesheim am Rhein
Inhaber: **Emil Richter**
Nr. 2 An der Kreuzkirche Nr. 2
empfehlen sein reichhaltiges Lager gutgekosteter
Rhein-Weine, Mosel-Weine, Bordeaux-Weine,
Sherry, Madeira, Portwein, Malaga,
Champagner aus den ersten deutschen und franz. Häusern,
Jamaica-Rum, Arac, Cognac.
Preis-Courante gratis.

Schirm-Fabrik
und
grosses Hutlager
von **C. Richter, 1 Annenstrasse 1**
(neben Hotel zum goldenen Ring) und
8 Wettinerstraße 8,

empfehlen **Regenschirme** zu M. 1,75, 2,25, 3, 3,50, 4, echt Gloria zu M. 6, 6,50, 7,50, 8,50, **seidene Regen- und Sonnen-Schirme** zu den billigsten Preisen, **Filzhüte** neuester Façon zu M. 2,50, 3, 3,50, 4 bis zum reinsten 9 Mark, **Künstlerhüte** von M. 3,50 an, **Cylinderhüte** von 5 M. an, **Kinderhüte** zu den billigsten Preisen, **Fitzschuhe, Stiefletten, Pantoffeln, Einlegesohlen** etc.
Reparaturen von Schirmen und Hüten werden gut, schnell und billig ausgeführt.

Ausverkauf
einer Partie **Goldwaaren**, als: **Garnituren, Knöpfe und Ringe.** Um das Lager in diesen Artikeln zu verringern, verkauft billigst
Carl Hager, Goldarbeiter,
20 Moritzstraße 20.

Die Voigtländische Gardinen-Fabrik

von **Eduard Doss aus Anerbach im Voigtlande,**
Verkauf: Dresden, 4 am See 4 part.,
zunächst der neuen Post.
empf. f. seine Weihnachtsgeschenke passend ihr großes Speciallager von weissen Gardinen in sächsischem, englischem u. Schweizer Fabrikat, das Fenster v. 2' - 60 M. Fenster f. 1 - 4 Fenster passend, zu verabreichten Preisen.
Verkauf: Dresden, 4 am See 4 part.,
zunächst der neuen Post.

Wild-Handlung von C. Müller,
2 grosse Kirchgasse 2,
empfiehlt täglich frische Sendungen **Hasen, Rehwild, Hirsch, Wildschweine, Fasanen,** sowie verschiedenes andere Wild bei **billigster Preisstellung.**
Bestellungen nach auswärts werden prompt ausgeführt.
Franz Schaal, Annenstr. 13.
Drogen und Badepaaren, Oelfarben, Vade und Birnlife.

Wollene Männerhemden,
von **Barchent** Stüd 120, 160, 225, 250 Pf.,
von **Lama** Stüd 225, 250, 275, 350, 450, 550 Pf.

Wollene Frauenhemden,
von **Barchent** Stüd 120, 175, 200 Pf.,
von **Lama** Stüd 225, 250, 300, 350 Pf.

Richtige normale Grösse und Extra-Grösse.
Robert Bernhardt,
Freibergerplatz 24.

Reinleimene, blaubedruckte
Schürzen,

fertig genäht mit Latz und Taschen,
Stück 80 Pf.,
bei 3 Stück à 75 Pf.
Robert Bernhardt,
Freibergerplatz 24.

Wir empfehlen:
Blumentische, Bettstellen, Flaschenschränke
für
Conditor und Bäckereien,
Stollenstellagen
zu billigsten Preisen.
Kaminsky & Müller,
Eisenmöbelfabrik,
Annenstr. 12.

Gut, billig, billiger
wie überall in Folge v. Baareinkäufen
Besichtigung allein gern gestattet.
Empfehle mein großes Lager von
Winter-Paletots, Kaisermänteln,

in **Floconés, Perle, Double, Diagonal** (fertig u. nach Mass) von M. 15 bis M. 20 an, in 4 L. hochlein M. 24 bis M. 30, **Herbst- u. Winterbuckskins Anzüge, Paletots** von M. 6 bis M. 12, f. la Tuch- und Buckskinstoffe in Auswahl für M. 4 bis M. 6 pr. Meter, 1500 fertige **Buckskin-Hosen** für M. 5, 6, 8.
Achtungsvoll
S. Eistelder,
Gaden Altmarkt 11.

Die Conditorei und Stollenbäckerei
von **Hermann Berger,**
27 Wildstrufferstraße 27,
empfiehlt hierdurch ihre als ganz vorzüglich anerkannten **Christstollen** feinsten Qualität, sowie **Wohnstollen, Christbaum-Konfekt** etc. einer gereinigten Beachtung.
Bestellungen nach auswärts gegen Nachnahme.

H. Weiner,
Wagenbauer, Lbericerg. 3,
empfiehlt in Auswahl neue **Landauer, Phaetons, Americaner** etc., auch verschiedene geb. Wagen zu billigsten Preisen.

VAN BUSKIRKS SOZODONT
von Hall u. Kudel, New York, fabrikt, ist das beste, angenehme und unschädliche Präparat zum **Reinigen und Erhalten der Zähne** und von **Zahnschmerz.** Es ist ganz einzig in seiner Art und Anwendung und bisher unerreicht; man prüfe und urtheile. Zu haben in jeder renommierten Handlung der Branche durch ganz Europa und Amerika.

Fussbänkchen
mit
farbigem Plüschbezug
und
eingelagerter blecherner
Wärmflasche
zu 6 Mark
empfehlen
Rich. Chemnitzer
18 Wildstruffer-Strasse 18.

Wir empfehlen die unter allen bis jetzt existirenden **Brat- und Kochgeschirren** einzig und allein als die anerkannt besten
Kunke's Schnellbrater
mit deutschem Reichspatent und 2 Schutzpatenten versehen. Bei **Nachahmungen**, welche auch unter dem Namen „Schnellbrater“ in den Handel gebracht werden, warnen wir, da nur die **Kunke'schen** patentirt sind.
Gebrüder Geblert, Scheffelstrasse 33.

C. A. Klemm,
Augustusstrasse Nr. 3,
Piano-Magazin in Dresden, Leipzig u. Chemnitz
empfiehlt die trefflichen Instrumente, als:
Miniatur-Flügel und Pianinos der Fabrik von **W. Biese** in Berlin.

aus **Nanking, TAEN ARR-HEE (China)** empfiehlt
Weihnachts-Geschenke,
als reine staubfreie **THEE'S** in Original
chinesische Pfund-Packung:
JAPAN: Wand-Schirme, Lack-Waaren, Spiel-Waaren etc. etc.
CHINA: Vasen, Schüsseln, Tassen, Laternen, Ziegenfelle, Blackwood-Möbel etc. etc.
NUR! I BANKSTRASSE 1, NUR!
Original Chinesische Handlung.

Billard-Fabrik
von **C. Sohre,**
Dresden, Bachschleichg. 3,
empfiehlt sein Lager eleganter Billards in großer Auswahl, deutsch und französisch zu spielen, Salon-Billards, als Tisch zu benutzen, gebrauchte Billards gut und billig, sowie alle Billard-Utensilien.
Reparaturen werden sofort ausgeführt.

Niederlage Glashütter Uhren
von **A. Lange & Söhne**
zu Original-Fabrikpreisen bei
Robert Pleissner, Uhrmacher,
4 Nosmarinstraße 4
Eckhaus der Schlossstrasse.
Zu bevorstehendem
Weihnachts-Feste bringe mein gut sortirtes Lager solider Taschenuhren zu billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung. Garantie schriftlich 2 Jahre.

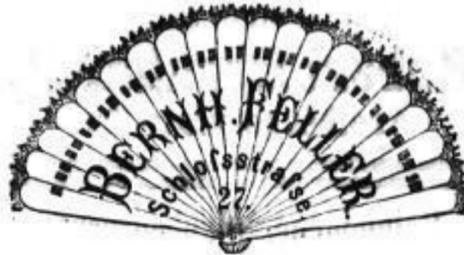
Zur gefälligen Beachtung!
Einfaches echtes
Kloster Mariensterner Bier
in Flaschen und Gebinden, hell und dunkel,
ist für Dresden **nur allein** von uns zu beziehen.
Gebrüder Holback, Königsbrückerstrasse 91.

Meinen verehrten Kunden, sowie einem gebildeten Publikum die ganz erprobte Angabe, daß die

Galanterie- und Nadlerwaaren-Handlung von **Bernh. Feller, Schloss-Strasse 27,**

auf das Reichhaltigste in folgenden Artikeln sortirt ist, als:

Fächer für Ball, Theater und Concert, Figuren in Porzellan, Majolika und Terra cotta, Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Brieftaschen, Necessaires, Photographie-Albuns und Promenaden-Taschen in Plüsch.



Schreib-Mappen, Imit. von Brillanten, Corallen, Silberschmuck, Holz-Kasten, Kunstguss-Gegenstände, Broncewaaren, Nippsachen, Hirschhorn-Waaren, Manschetten-Knöpfe, künstliche Blumen, Blumenständer etc.

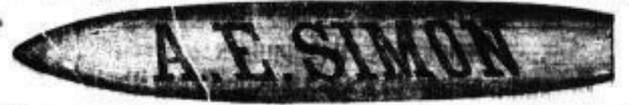


Nr. 50.

Figaro-Cigarren

(Bester Ersatz für meine allbekannte Bahia). Wäge 18 Mark, Etui 5 Pf. Diese schön gearbeitete Sumatra mit hochfeinem Felix, von hervorragenden Eigenschaften, als vorzügliche Qualität, gute Luft, schneeweißer Brand, angenehmer Geschmack u. Geruch, wird selbst den gefuchtesten Ansprüchen eines verdienstlichen Rauchers entsprechen.

A. E. Simon, Billnitzerstraße, Ecke Circusstraße.



Weinhandlung Friedrich Panizza, Nr. 28 Badergasse Nr. 28.

Grosses Lager v. Rhein-, Pfälzer, Mosel-, Bordeaux-, Champagner, Dessertwein, feinem altem Rum, Cognac, Arac, Punschessenzen. Commissionslager haben: Herr. Berner, Terrassenstr. 22, Gustav Seiler, Schillerstr. 11, G. Werner, Ericenstr. 1, Herr. Pfund, Circusstr. 38, Rich. Fischer, Postenhausstr. 17, Herr. Victor Nachf., Arcebergerstr. 57, Georg Zirebel, Carlstr. 9, Gebr. Gault, Jungferstr. 11, Gebr. Pöhl, Hauptstr. 7 und große Biegelstr. 15, S. Vinke, Plauen, G. End, Strehlen, A. N. Rubin, Zoubegau, W. Adler, Waldwieg, W. C. Worsberg, Goldwieg.

In Eisen: Blumen-Tische, bronziert und vergoldet, in circa 30 Mustern,

Blumensänder, Blumentreppen, Aquarien, Tischfüße, Kinderschritten, Puppenwiegen, Puppenbettstellen, Christbaumfüße, Waschtische, Bettstellen, Plüschschränke, Kinderbettstellen mit Netz, Garten-Möbel aller Art

empfehlen in größter Auswahl und zu billigsten Preisen

Lindner & Tittel, Bahngasse 29, zunächst der Seestraße.

Weihnachten!
Willkommenste Festgabe für die Jugend.

Zauber-Apparate
für Dilettanten und Kinder. Grosse Maschinen und einzelne Apparate zu den billigsten Preisen.

Laterna magica.
Nebelbilder, Scherzartikel etc. bei E. Hensel, 41 Wilsdrufferstrasse 41.

Sobien erziehen das neueste Spiel für große und kleine Leute!

Hunde-Spiel

genannt. Da Heiterkeit erregende, leichte Spielart es auszusuchen, dürfte es Vielen zu Christfesten willkommen sein. Preis 1 1/2 M. mit plastischen Figuren N. 250. Zu haben im Verlag von

A. M. A. Flinzer,
Rampeschstrasse 16, am alten Zeughaus, Filiale Freibergerplatz 21, Dresdener Puppen- u. Spielwaarenfabrik.

Damen-Velour-Röcke
das Praktischste und Modernste der Saison.

Flanell-Röcke
in allen Ausführungen, Atlas-Röcke, hochelegant, Stepp-Röcke, Flanell-Beinkleider

Eigenes Fabrikat.

für Damen und Kinder empfiehlt in allen Größen das größte Lager als praktische Weihnachtsgeschenke

W. Metzler,
Spezial-Geschäft für Flanell und Lamm. Parterre 14 Altmarkt 14 I. Etage, Anfertigungen nach Maß in kürzester Zeit.

Brillen

Julius Kollark, Mechaniker und Optiker,
Tagalar beim königlichen Land- und Amtsgericht, Optiker der Augenheilkunst des Herrn Dr. A. S. Humann empfiehlt zum bevorstehenden Feste sein reichhaltiges Lager von vorzüglich. Oculargläsern mit 6-12 Gläsern, dergl. mit echten Bergkristall Ocularen in Aluminium, Verilmutter, Schmelzglas, Eisenblei, Leder und Lack von 7 1/2 Mark an, Doppel-Fernrohre mit Teleskop und Nieren von 15 Mark an, Goldene Patent-Brillen und Pince-nez, Gläser ohne Handfassung 4 10 Mark, Dieselben mit echten Bergkristall-Gläsern 4 20 Mark, mit Goldfassung von 10 Mark an, mit Silberfassung von 6 Mark an, mit Stahlfassung von 2 1/2 Mark an.

Brillen mit Silberfassung von 6 Mark an, mit Stahlfassung von 2 1/2 Mark an.

Lorgnetten, Lanetten und Pince-nez von 3 Mark an.

Compen, Kompass, Thermometer, Thermometrographen, Mikroskope, Nebelbilder-Apparate, Laterna magica, Elektrische Maschinen, Stereoskope, Kaleidostope, Metronomen.

Reisszeuge in solider Arbeit von 1 1/2 Mark bis 120 Mark.

Metal-Barometer in reichgezeichneten Holzrahmen oder mit Bronzegehäuse, mit und ohne Thermometer.

Hygrometer.

Amtausch nach dem Feste bereitwillig. Reparaturen jeder Art in kürzester Zeit und zu den billigsten Preisen.

FRAUENSTRASSE 10

Marcella-Bouquet,
das neueste Damen-Parfüm.
höchst erfrischender, angenehmer Wohlgeruch, empfiehlt in 1, 2, 3 Mark

Oscar Baumann,
Königl. Hoflieferant,
10 Frauenstrasse 10.

Wer einen theuren Kranken hat, bietet ihm wohl das schönste Weihnachtsgeschenk in der Hoffnung auf Wieder-genehung. Seit Jahren ist deshalb das ärztlich empfohlene, in tausend Fällen bewährte Mittel, **Grobmann's Original-Deutscher-Porter** (zu haben Kreuzstr. Nr. 19) zu Weihnachtsgeschenken verwendet worden. Die eingeführten Tugend-Abonnementskarten in Cartons sind wegen Bequemlichkeit besonders zu empfehlen. In Pirna bei A. Grundig.

Gold- und Silberwaaren

Scheffelstr. 19, 1. Etage, Scheffelstr. 19, Ecke d. Wallstr.
empfehlen zu soliden Preisen durch Erwerbung der Ladeneinrichtung: Herzen- und Damenketten, Armbänder, Arace, Medaillons, Ohringe, Brochen, Trauringe à Paar von 12 M. an. Goldene Damenuhren, 2 Jahre Garantie für gutes Gehen, von 30 M. an. Haarrührer, Reichthümer von 4 M. Gold und Silber wird zu hohen Preisen gekauft. Reparaturen gut u. schnell. **Guth, Goldarbeiter, Scheffelstr. 19, 1. Ecke d. Wallstr.**

Fritz Müller, Uhrmacher

Grösste Auswahl am Platze. Regulateure

in allen Holzarten und Metallen empfehle in solch Cassa-Minikäufen in niedrigsten Preisen unter Garantie. Ebenso Taschenuhren, Glasblätter, Gesier und hübsche Schmeyer in allen Metallen und Arten. Nichter für Reparaturen.

August Wiehr, Juwelier,
26 Schloßstraße 26,
hält sein gut assortirtes Lager in

Juwelen, Gold- und Silberwaaren

einer gereinigten Beachtung Lebens empfohlen. Reelle Bedienung. Billige Preise. Gegründet 1830.

Edelsteine, alte Gold- u. Silbergegenstände nehmen zu den höchsten Preisen an.

Half and half,
echt englisch Porter und Ale,
täglich frisch vom Fass,
à Tulpe 30 Pf. empfiehlt

Oscar Benner,
große Brüdergasse 13.

Gersdorf & Pfeiffer,

Ecke des Obergrabens. Dresden-Neustadt. Ecke des Obergrabens.

Etablissement

Manufacturwaaren und Confections.

Parterre und I. Etage.

Grösstes Waarenhaus der Neustadt!

Ausserordentlich preiswerthe Offerte!

Weihnachts-Ausverkauf

Winter-Paletots und Regenmänteln.

Reeller Preis Stüd 20 M., jetzt 15 M.,
Stüd 31 M., jetzt 23 M.,
Stüd 40 M., jetzt 30 M. u.

Halb- und ganzwollene Kleiderstoffe.

Reeller Preis Meter 100 Pf., jetzt 85 Pf.,
Meter 120 Pf., jetzt 100 Pf.,
Meter 150 Pf., jetzt 120 Pf. u.

Roben und Reste knappen Maßes zur Hälfte des realen Preises.
Halbwollene Hochstoff-Neuze zu Hüten, Nest 200 Pf. (reichliches Maß).
Zurückgesetzte Lamas zu Einkaufspreisen!

Belgische Taschentücher.

feinstes Batist-Feinen in eleganten Cartons, gefärbt, Tugd. 6 M.

Englische und französische Batist-Taschentücher

in eleganten Cartons, in 1/2 Dbd. gepackt, von 3,00 Pf. an.

Leinene Kaffee- und Theegedecke mit 6 Servietten von 5 Mark an.

Leinene Kaffee- und Theegedecke mit 12 Servietten von 7 Mark an.

Damas-Tischdecken mit Bordüre Stüd 1,75 Pf., 2 M., 2,50 M., bis 6 M.

Elässer Hemdentuch, vorzügliche Qualität, passend für Weihnachts-Geschenke,
zu 17 Mtr. - 30 Ellen gepackt, für 9 M. 50 Pf.

Rips-Tischdecken Stüd 1,50 Pf., 3,00 Pf., 4,50 Pf., 6 M., 10 Mtr. bis 16 Mtr.

Tuchdecken Stüd 2 M., 2,40 Pf., 3,00 Pf., 3,50 Pf., 5 Mtr. bis 15 Mark.

Gobelindecken Stüd 9 M., 10 M., 12 M., bis 30 Mark.

Jute-Tischdecken Stüd 2,50 Pf., 3,00 Pf., 3,50 Pf., 4,00 Pf., bis 7,50 Pf.

in eleganten neuen Dessins.

Neuheit: Monaco-Tisch-Decken,

Orientalisches Gewebe, Stüd 15 Mark.

Teppiche, Stüd 7,50 Pf., 9 M., 10 M., 12 M., 13,50 M., 15 M.

Reisedecken Stüd 8 M., 9 M., 10 M., 12 M., 15 M., 18 M., bis 28 Mark.

Filzrücke Stüd 2 M. 50 Pf., 3,00 Pf., 3,50 Pf., 4 M., bis zu den elegantesten

Atlassteppdecken zu 30 Mark.

Grösste Auswahl in Leinen- und Baumwoll-Waaren, Möbel-Stoffen u. s. w.

Muster und Aufträge nach auswärts portofrei.

Dresden-Neustadt. **Gersdorf & Pfeiffer.** Dresden-Neustadt.

I. Tanz- u. Anstands-Lehr-Institut

des Balletmeisters **Giovanni Vit** und Frau **Maria**
Montag den 9. Januar beginnt ein neuer Cours.
Privatstunden in und ausser dem Hause, im Cirkel wie
auch für Einzelne. Gleichzeitig erbiere ich mich als
Arrangeur von Aufzügen, Quadrillen, komischen und
Nationaltänzen, zu Maskenbällen, sowie Polterabenden.

Auction.

Nächsten Dienstag den 20. December,
früh von 8 Uhr an,
sollen im Gute Nr. 20 in Hengersdorf bei Frauen-
stein 4 Pferde, 1 Bulle, 3 Ochsen, 14 Kühe, 2 hoch-
tragende Sauben, sämtliche Jungvieh, 6 Schweine,
3 Gänse, 1 Stamm Gäbner, 1 neuer Aufschwager,
2 Kottwagen, 4 Wirtschaftswagen, 1 Spazierstül-
ten, 2 Postkutschen, 1 Feder, 1 Getreide-Reinigungs-
1 Mähde, 1 Brech-, und 1 Butter-Maschine, sowie
sämtliches Acker-, Haus- und Wirtschaft-Geräth
aufs Meistgebot gegen gleich baare Zahlung ver-
steigert werden.
Die Besitzer.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß die **echt ostindischen Seiden-Taschentücher** eingetroffen sind. Ich empfehle dieselben in reichster Auswahl von **M. 4.50** aufwärts.
G. Sadik,
Pragerstrasse 49.

Woldemar Schmidt Liqueur-, Essig- und Spritfabrik, Dampfdestillation, Dresden-Neustadt

Döhlen im Plauenschen Grunde
Verkaufsort: Dresden-Neustadt, gr. Meißnerstr. 11.
empfehle meine altbewährten Fabrikate (reine Destillationsprodukte)
feine vorzügliche Tafelliqueure
und diverse süsse **Spirituosen**,
prima Rothweinpunsch u. Rumpunsch-Essenzen,
indischen Milch-Punsch, schwedischen Punsch,
Rum- und Arac-Grog-Essenzen.
sowie sein altes Lager von **importirtem echtem**
Jamica-Rum, Cognac fine Champagne,
Arac de Goa, Mandarinen-Arac.
Separatverkaufsorte für Liqueure u. Spirituosen
in Alsdien.

Grosse Nebelbilder-Apparate
mit 12 Bildern 18 M.
Laterna magica
mit 12 Bildern 1 M., größer mit 80 Bildern
12 M., ganz grosse mit 12 Bildern 10 M. zu
haben in der Fabrik von
W. Hagedorn,
Berlin, Ritterstr. 75.

Schlittschuhe

in großer Auswahl empfehle zu billigsten Preisen die Sturz- und
Eislaufen-Bandlung von
Germann Wielsch, 3 An der Kreuzkirche 3
am Eingang der Kreuzstrasse.
Weihnachts-Konfekte
und **Zuckerwaaren**
in reichlicher Auswahl zu **Engros-Preisen** empfehle
Albert Quaas, kl. Packhofstr. 5. 1. Etg.

Wiener Jagd-Hüte,
sowie **Mützen**
für **Reise, Haus u. Jagd.**
neueste Façons,
empfehle in grosser Auswahl
Leo Bohlius,
Colleur,
Kaufhaus, Laden 11.
Ein gebrauchtes **Piano**,
noch gut im Stande, Anschaffungs-
preis 220 Thlr., soll vor d.
Feste noch billig verkauft werden
Frauenstrasse 6, zweite Etage.

Feinste Back-Butter,
in Säbeln von 6 bis 20 Kilo und
ausgewogen empfehle
Arthur Bernhard,
Neustadt, am Markt 5.
Neue Sendung schöner
31er Wallnüsse,
à Centner 19 M.,
bei Vollen billiger, offerirt
C. B. Zschetzsche,
7 Weissesgasse 7.
1 Piano
f. 105 Thlr. zu verkaufen oder zu
verleihen **Amalienstr. 6, II.**

Dresden. **Meissner Weinstube**
von **Adolph Herrmann**
10 kleine Brüdergasse 10
empfehle zum Fein vorzügliche Landweine, roth, weiss und
Säcker, gute Jahrgänge aus besseren Lagen der Meis-
ner Gegend, im Ganzen und Einzelnen. Billige Preise.
Garantie für Reinheit in jeder Hinsicht.

Die Conditorei, Marzipanfabrik u. Stollen-Bäckerei
von
Hauptstr. 27 Gustav Pollender, Hauptstr. 27
empfehle ihre reichhaltigste Weihnachts-Ausstellung,
als: **Baum-Confect, St. Lebkuchen, St. Desserts.**
Auch mache ich auf die allbekanntesten **Vubeder** und **Königs-
berger Marzipan-Lorten, Herzen, Mops, Hasen, Glöck-
schweinehen**, modellirte Früchte und **Ouentise** aufmerksam.
Da sämtliche Waaren eigenes Fabrikat sind, empfehle ich
selbige zu billigen Preisen.
Grosse Auswahl überhauber Tragantsachen.
Stollen in beiden Sorten.
Mache gleichzeitig mit bekannt, das ich den Verkauf väner
Sonig und **Lebkuchen** von **Seiten Comradt**, Secrats, mit
übernommen habe und für denselben Preis verlaufe.
Hochachtungsvoll **Gustav Pollender, Conditör.**

Echt Würzburger Hof-Bräu!

Dieses edle, herrliche Getränk, welches man mit
Recht als einen wahren Hochgenuss bezeichnen kann,
empfehle ich hiermit allen Biertrinkern und Bierkennern
aufs Angelegentlichste.
Mit der Bitte an ein geehrtes Publikum, mich mit
Ihrem werthen Besuche beehren zu wollen und mit
dem besten Bewußtsein, daß Sie Alle, Alle vollständig
zufrieden von dannen gehen werden, zeichnet mit aller
Hochachtung
Carl Bohling.
Hotel „Strahburger Hof“, An der Frauentirche 20.
Am Sonntags Interat ist irtümlich „Nürnberg Bräu“ ge-
braucht worden.

Korbwaaren
zu **Weihnachts-Geschenken**
passend, empfehle einer gütigen Beachtung
H. Westphal,
Obergraben, zunächst der Hauptstrasse.

Dresden. **Praktische Weihnachtsgeschenke für Kinder.**
Möbel-Magazin
gr. Meissnerstr. 2.
Patentier, mit 1. Preisen gekrönte
Schreibbänke u. Schreibpulte
verteilbar für jede Kindesgröße.
Angenehm empfehle ich grösste Auswahl
Kindermöbel und Kinderstühle
in solider Arbeit zu billigen Preisen.
Wasserröhren jeder Art vollst. u. vager.
C. Lungwitz,
Tischlermeister,
Dresden-Neustadt, gr. Meißnerstraße 2, 1. u. 2. Etage.

Bazar für Holzschnitzereien

11 Trompeterstrasse 11.
Vollständig neues reichhaltiges Lager schönmasoller
und kunstvoller **Plattenschnitzerei**, als: **Säulen, Noten-
schranke, Nüderstanzereien, Stamentische, Stageren,
Kleintische, Klavier- und Kaminstühle, Salontische,
Tischuhren, Vasen, Journalständer, Papierkörbe,
Nachtische** u. in einfacher bis feiner Ausführung zu
billigen Preisen.

Rich. Schubert
Hutfabrik.
Annenstrasse,
vis-à-vis der neuen Post,
im Hause
der Herren Gebrüder **Gaul,**
empfehle sein reiches Lager von
Cylinderhüten, von 5 bis 15 Mark,
Filzhüten, in neuen, geschmackvollen Formen, von
Mark 2,20, 3, 3,50 bis Mark 12,
Damenhüte von 75 Pf. bis 10 Mark,
Knaben-Filzhüte, die grösste Auswahl.
Filzschuhe, Filzpantoffeln, Sohlen,
Verdichtungs- und Maschinen-Filze.
Reparaturen prompt und billig.

Prager Handschuhe **Veihauschne**
zu **Abstrichpreisen** in nur guter werden höchstmöglichst belassen eo.
Qualität **Trompeterstraße 17.** gekauft **Annenstraße 11, I.**

Lockwitzer Presshefen- u. Liqueurfabrik
 Filiale: Dresden, a. d. Kreuzkirche 10,
 empfiehlt täglich frische teilschüttliche
Presshefen,
 sowie feinste Liqueure eigenen Fabrikats nach Maß und
 in Flaschen.

Von dem unterzeichneten Königl. Amtsgericht soll das zum
 Nachlaß des Herrn Carl Wolffhülß Berlin gehörige, am Kleinmarte
 sitzende **Hausgrundstück**, fol. 143 des Grund- und
 Hypothek-Buchs für die Stadt Meissen und Nr. 235 des Grund-
 buchs, in welchem zeitlich das Restaurationsgewerbe und der
 Weinhandel schwebend betrieben worden, erblichungshalber
den 3. Januar 1882,
 Vormittags 10 Uhr,
 unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen an hier-
 siger Amtsstelle versteigert werden.

Erhaltungslustige werden in gebotem Termine sich
 hier einzufinden, über ihre Anbietersfähigkeit sich auszuweisen und
 ihre Gebote zu erklären.
 Meissen, am 5. December 1881.
Kgl. Amtsgericht daselbst.
 v. Haugk.

Sunde-Züchterei
 von **A. Herrmann,**
 Trachenberge b. Dresden, a. Neust. Friedhof,
 empfiehlt eine große Auswahl v. feinsten bis größten Kaffe-Sunde,
 Leonberger, Bernhardsner, Neufundländer, dänische und Ulmer
 Doggen, mal. Doggen, Wasserhunde, Berghunde, schwarze und Weiße
 russische Setter, ein Wirt Leonberger, gelb. 2 W. alt, die feinsten
 Rindern, Bachelhunde, Wölfe, echte Dackel, mächtige Hühner.
 Auch werden Hunde in Dressur und Hülfe genommen. Jede Kran-
 keit wird kurirt. Für Gesundheit, Alter und Dressur Garantie.
 Preisliste nach den weitesten Entfernungen unter Garantie.

Ausverkauf von
LINOLEUM - Kork - TEPPICHEN.

Um mit ihren Köfner und Hamburger Lagern vor Jahreschluss
 zu räumen, verkauft die Linoleum-Export-Agenzien mit Extra-Rabatt
 sowohl Lager als auch Aufschnitt franco per Post.
 Die General-Agentur für Deutschland:
E. Leibius, 334 Königsstr., Caunstatt.
 (Dieses Anzeig. wird nicht wiederholt.)

Cigarren, Cigaretten
 und türkische Tabake
 empfiehlt in guter Qualität zu billigen Preisen die Cigaretten-
 Fabrik von
Adolph Haas, Bismarckplatz 3.

Farbenkasten
 in grösster Auswahl, einfacher bis elegan-
 terer Ausstattung.
Chines. Tusche,
 sowie Pinsel aller Art
 empfiehlt
Carl Tiedemann,
 Altstadt:
 Marienstrasse Nr. 27,
 Amalienstrasse Nr. 19.
 Neustadt:
 Heinrichstrasse, Stadt Görlitz.



Hierdurch die ergebene Anzeige, daß nächsten Montag den
 19. December ein neuer Transport guter dänischer und
 holsteiner, sowie starke und leichtere Ardennner
 Pferde in Nossen eintreffen und zum Verkauf stehen.
Gebr. Heinze.

4500 Meter
 garantiert reinwollene
Diagonals
 in den neuesten und brillantesten Farben verkaufen zu dem
 beispiellos billigen Preise von 75 Pf. den ganzen Meter
Blanck & Co.,
 Nr. 27 Marienstrasse Nr. 27.

DAMPFHEIZUNGSROHREN
 4 Mtr. lang, fertigt als Specialität Gust. Runge in Oppin-
 gen (Württemberg). Generalvertreter für Sachsen: Herr Edoard
 Heym, Giesingener, Leipzig.

Richard Hübner,
 29 Webergasse 29,
 empfiehlt einer gütigen Beachtung sein reich assortirtes Lager
feiner Glaswaaren,

besonders für den häuslichen Gebrauch, als auch zu Gelegenheits- und Festgeschenken geeignet.
 Besonders empfehle als passende Weihnachtsgeschenke: feine Spiegel in Kristall und farbige
 Biergläser, Effig- und Del-Waagen, feingeschliffene Zeller und Schalen, Bierseidel
 mit guten Beschlägen, geschliffene Flaschen und Krüge, feine Tafelaufsätze, Goldsch-
 abler, Bruchschalen, sowie große Auswahl in Liqueur-, Wein-, Champagner-, Wasser-
 und Biergläsern. In ebenfalls großer Auswahl führe ich sämtliche Glaswaaren für Gas-
 und Petroleum-Beleuchtung, als: Lampen-Schirme in weiß und grün, Lampen-Tulpen
 und Kugeln, Gaschalen, farbige Gläser, Krugenschalen, Prismen, sowie Licht-Man-
 schetten verschiedener Art.



**Eiserne Blumen-Tische und Ständer, bronziert und verguldet, Wasch-
 Tische und Säulen, Kohlenka-ten für Zimmer und Küche, Notenpulte,
 Kinderschiffchen, Puppen-Bettchen u. Wiegen, Kinderbettstellen
 mit Schrengelicht, Fläschenschränke, Christbaumfusse, Bettstellen,
 Gartenmöbel, Schlittschuhe etc., sowie ff. Drahtwaaren, als: Vogel-
 Käfige, Geldeasseten, Messer- und Gabel-Körbe, Brod-, Thee-
 kessel- und Schlüsselschalen etc.**

Friedrich Horst Tittel,
 Erste Dresdner Eisenmöbel-Fabrik,
 Verkauf-Lokal: **Georgplatz 1, vis-à-vis Café français.**

Kikeriki!
 Nr. 4. (XXII. Jahrgang) Sonntägliches Volksblatt. * 13. Januar 1882.

Das lustigste deutsche Witzblatt, gut österreichisch geschrieben,
 immer originell und frisch, reicher illustriert als irgend Eines und
wöchentlich zweimal erscheinend
 beginnt mit
1. Januar 1882
 seinen
XXII. Jahrgang.

Seine Tendenz: **Frei und unabhängig;** seine Position
 gegenüber den Parteien: **Er sagt Allen die Wahrheit;**
 seine Hauptaufgabe: **Er schwimmt nicht mit dem
 Strome und schwingt seine Geißel über Minister
 und Beschwichtigungs-Hofräthe, aber auch über
 annütze Schreier und über den Unsinn der Mode;**
 seine Todfeinde: **Die Reaction, die Gegner der Cul-
 tur, der Pfaffen!**
 „KIKERIKI“ hundert Mal imitirt, hat alle Nach-
 ahmer überdauert und bietet heute wie seit 21 Jahren eine
 beißende Kritik der Thorheiten unserer Zeit.

Abonnements-Bedingnisse:
 Mit freier wöchentlicher Qualiger Zusendung in die Provinz:
 ganzjährig fl. 8 6. W.,
 halbjährig fl. 4 6. W.,
 vierteljährig fl. 2 6. W.

Die Expedition des Kikeriki,
 Wien I., Schulerstrasse Nr. 16.

Teppiche, Wachstuche
 in allen Arten.
Tischdecken, Reisdecken
 in reicher Auswahl.
Läufer
 in Wolle, Cocos und Linoleum,
Pferdedecken,
 Corticine-Linoleum,
 fahrbare Kinderstühle.
C. Anschütz,
 Sandhausstrasse 6,
 Collection d. R. S. Landeslotterie.

Christbaum-Confecturen
 in Chocolate, Marzipan, Bonbon,
 Licuor, Biscuit, Schaum und
 Conserve zu außerordentlich billi-
 gen Preisen in meinem Detail-
 Geschäft, Schloßstrasse 14, sowie
 für Wiederverkäufer in meiner
 Fabrik Güterbahnhofstrasse 5.
Richard Seibmann.

En gros. En detail.
Zucker
 in vorzüglicher Qualität,
 gemahlen, fein weiß und in
 diversen Körnungen, à M. 30,
 50 Pf. im Originalfass, ausge-
 mögen entsprechend höher, offerirt
C. B. Biedschke,
 7 Weissengasse 7.

Pianos,
 neue, dreimal gestimmt, von 155
 Thlr. an, gep. Pianos von 90,
 100, 115 Thlr., Grand von 20, 30
 bis 80 Thlr., zu verkaufen von 4
 bis 15 Thlr. bei **Ed. Hoff-
 mann, Amalienstrasse 8, 2. Et.**

Bordeaux-Natur-Wein,
 roth und weiß, vom Jah. 81,
 Liter 90 Pf., in Flaschen 75 Pf.
 Engros-Preise:
 pr. 1/2 Fask 150 Flaschen 90 M.,
 pr. ganzes Fask 300 Fl. 175 M.,
 für Reindist. wird garantiert,
 empfiehlt **E. Pettis, Weinhandl.,**
 Trompeterstrasse 19 im Hofe.

**Ein in Althadt-Dresden günstig
 gelegenes Kottes
 Kolonialwaaren-
 und Spirituosengeschäft**
 ist Umstände halber zu verkaufen.
 Werthe Anzeig. sind unter
S. B. 100 Exped. d. Bl. erbeten.

5 Neumarkt 5
 und
22 Schloßstrasse 22.

Filzhüte,
 schwarz, à 3, 3.50, 4 M. u.,
Künstlerhüte,
 schwarz, von 3 M. an,
Selbenthüte,
 schwarz, von 5.50 M. an,
Kinderhüte,
 von 1.50 M. an,
Filzpantoffel,
Filzschuhe,
Filzgaloschen,
 gefütterte russische
Gummistiefel,
Regenschirme
 in Wolle, Gloria und Seide.
Größtes

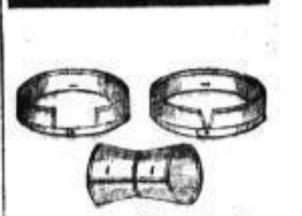
**Pelzwaaren-
 Lager,**
 nur eigenes Fabrikat.
Pelzkragen,
Pelzmuffen,
Pelzmützen,
Pelzboa
 in allen Fellarten,
Pelzhandschuhe,
Wildlederhandschuhe,
Pelz-Teppiche
 zu bekannt billigen Preisen.
Jacques Lippmann,
5 Neumarkt 5

und
22 Schloßstrasse 22,
 gegenüber Hofmündbäder Adam.
**ff. Arac, Cognac,
 Jamaica-Rum,
 Champagner**
 Flasche von 2 M. an,
ff. rothe und weiße Weine
 zu billigen Preisen.
 Besonders empfehle noch meinen
 fest Jahren beliebten **Facon-
 Rum** in 1/2 und 1/4 Flaschen.
Albert Herrmann,
 große Brüdergasse 11,
 blauer Laden.

Das
Alcider's Magazin
 große Kirchgasse 8
 empfiehlt eine große Auswahl
 Herren- und Knaben-Anzüge,
 Westen, Hemden, Kleider-
 Joden zu sehr billigen Preisen.
 Schneidermstr. **F. Lambert,**
 große Kirchgasse 8.

Soluer Tombau-Lotterie.
 17. u. letzte Ziehung 12. 14. Jan.
 1882. 1872 Geldgew. bar ohne
 Abzug. 75,000, 30,000 M. u. c.
 Nur Orig. Loose verk. incl. Verz.
 Zul. amt. Gew. Liste à M. 3.50
 der Haupt-Kollektor
H. J. Pottgiesser in Köln.
 Wiederverkäufer erh. Rechalt.

Pianos
 110-120 Thlr., neue von 150 bis
 190 Thlr. zu verk. **Roßigt. 4, 3.**



Kragen u. Manschetten
 für
**Herren, Damen
 und Kinder**
 in allen vornehmsten Qualitäten
 und dauerhaftesten Qualitäten
 empfiehlt billigst
C. W. Thiel,
 Kgl. Hoflieferant,
 Wilsdrufferstrasse 47.

**Puppenkörper,
 Puppenköpfe,**
 gezeichnete
Holzwaaren
 zu Zuckereien,
Schlittschuhe
 große Auswahl, nur solide Waare,
 zu billigen Preisen bei
C.F.A. Richter & Sohn
 Dresden, Wallstraße 4.

Billig! Billig!
 weil erste Etage!
 Gold- und silberne Uhren,
 Ketten, Ziegel-, Trauringe,
 Medaillons, Armabänder,
 Broschen, Ohrringe, Knöpfe,
 theils mit Brillanten, silberne
 Zöpfe, Kaffeelöffel, Ebern-
 und Marinegläser, Weisen-
 Klemmer. Auch gebraucht
 Eichen-Einfach von Verhau-
 scheinen zum höchsten Preise
 Wilsdrufferstraße 17, 1. Et.
Ausverkauf
 von **Gardinen** und
Teppichen
 Läufer, Tischdecken,
 Jutestoffe, einige schwere
 Cachemire-Roben 1.10 M.
 im Bazar
 Birnaischestr. 53, 1. Etage.
J. Hacker.

**Ia. feinste
 Punsch-
 Essenzen**
 von echtem Jamaica-Rum
 und Arac de Goa,
**Ia. echten Cognac,
 do. Jamaica-Rum,
 do. Arac de Goa,**
 nur alte Jahrgänge:
**feine Tafel-
 Liqueure:**
 Benedictiner - Char-
 treuse - Curacao, Ma-
 raschino - Oranger,
 Nuss, Creme de Rose
 und Vanille etc. etc.,
 nur feinste Qualitäten, empfiehlt
 zu billigen Preisen

A. L. Fuchs,
 Neustadt, am Markt 1.
 Separat-Verkaufsstelle für obige
 Artikel in Althadt:
Gingang Hauscur.

Albert Herrmann,
 große Brüdergasse 11,
 blauer Laden,
 gewährt die möglichst billigen
**Preise bei Weihnachts-
 Badwaaren.**
 Größte Auswahl von Rosinen,
 Corinthen, Butter, Zucker, Man-
 deln, Citronat, Vanille, Gewürze,
 Gemüth und Citronen.
**Auch in Kerzen und
 Christbaum-Lichtern.**
 Arac, Cognac u. Jamaica-Rum u.
 feinste Auswahl verdient
 die große Auswahl hochweiner
Kaffees und Zucker
 in kleinen Packungen von 6-10 Pf.
 als Weihnachtsgeschenke.
Albert Herrmann,
 gr. Brüdergasse 11, blauer Laden.

**Ecke der
Gewandhaus- und
Waisenhaus-Str.
(Café français)**
Reichhaltigstes

Lamalager

in größter Muster- und Quali-
täten-Auswahl.
Eile 70 St. — Meter 120 St.
80 „ — „ 140 „
140 „ — „ 180 „

An dieser Preisliste habe ich
einen Gelegenheitskauf in rein
wollener Waare gemacht.
Anerkennungswürdige Qua-
litäten:

Eile 100, 120, 130, 150, 170 St.
180, 210, 230, 265, 300 St.
u. s. w. bis zu den hochfeinsten

**Neuheiten in
Panama-Lama,
Velour-Lama,
Jacquard-Lama,
Imperial-Lama,
Halb-Flanell**

In den prächtigsten Damastmustern,
gleich Rocklänge, die prächtigsten
Haut- und Strapsen-Mode.

Eile 45 St. — Meter 90 St.
Eile 50 St. — Meter 100 St.
7 1/2 breit
**Rock - Flanell,
Rock - Lama,
Rock - Diagonal,
Rock - Velour,
Rock - Panama**

In der neuesten Mustern und be-
kannter größter Auswahl.
Eile 100, 110, 120, 125, 130 St.
140, 150, 160, 180, 200 St.
u. s. w. empfiehlt

**Robert Böhme jr.,
Gewandhaus - Strasse,
Café français.**

En gros. En detail.

Zucker

fein gestalben, von 42 St. an,
bis 5 Pfd. von 48 St. an, bei
Sofort billiger, in Broden von
H 25 an, 7. Kompen: in
Broden von 46 St. an.

Rosinen,
milde Nussmehl, von 4 St. an,
bis 7 St. 75 St. in Güten billiger,
bis zu den reinsten Qualitäten.

Corinthen
von 4 St. an, bis 5 St. 75 St.
schönste Qual. 6-15 u. 20 St.

Mandeln
süß und bitter, 1 Pfd. 10 St. 75 St.,
bis 5 Pfd. 100 St. u. Bon. bill.

**Ia. Gen. Succade
(Citronat)**
2 Pfd. 100 St., bis 5 Pfd. 95 St.

C. B. Zschetzsche,
7 Weissgasse 7.
Rich. Streßer
1 Victoriastraße 1.

**Agentur
für Hamburg.**

Ein thätiger Agent wünscht
leistungsfähige Häuser der Erport-
Branche zu vertreten. Prima-
Referenzen. Gest. 2 Karten unter
H. c. 0 5750 an Hansen-
stein u. Vogler in Ham-
burg erbeten.

30 Kommoden,
50 St. Sophas, 50 St. Spiegel
u. Toiletten, 100 St. Schränke,
Sündermöbel fertig auf Lager
Naberg 15 u. freude gleich-
zeitig. August Böhme.

Rosinen
3 Pfd. von 30 St. an in großer
Auswahl bis 70 St. empfiehlt
Albert Herrmann,
Brüdergasse 11, Neuer Markt.

**Backwaaren
Zucker,**

gem. à 42, 45, 48 und 50 St., in
Broden à 45, 48, 50, 52, 56, 58 St.

Rosinen,
nur gesunde Waare, à 44,
48, 50, 54, 60 St. Sultan-
Rosinen à 60 und 65 St.
Corinthen à 45 und 48 St.
Mandeln, süß u. bitter, à 110
und 120 St., große Waare.
Citronat à 110 und 120 St.
Bei Mehrtenahme entsprechend
billiger.

**Bernhard Groß,
1 Landhausstraße 1.**

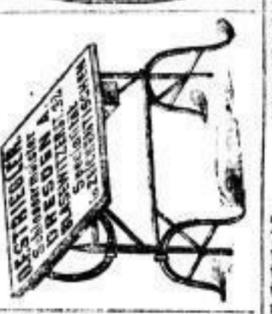
NB. Den Einkäufen angemessen
gebe ich meinen Abnehmern ein
nähl. Küchengerät als Präsent.

**Möbel aller Art,
Spiegel, Stühle u. Polsterwaaren**
sehr bill. ausverf. Galeriestr. 12, 1.

**Grösstes
Lager
fertiger
Morgen-
kleider**

zu
9, 12, 15, 18, 20, 24,
27, 30-120 Mk.

bei
**Rich.
Chemnitzer,
Wilsdruffer-
strasse 18.**



**Feinste ungarische
Mehle**

der Giselle-Mühle, Budapest, und
aus der Schmiele J. Stenert
in Klaus zum Nudelpreise.

**Bad-Butter,
feine ungefaltene,
Zerbutter à Pfund 120 St.,
beste Solsteiner 110
Schleifische 100**

Zafelbutter
à Stück 55 bis 73 Pfennige.

**Robert Freig,
Altstadt Wettin-str. 11
Neu-stadt Haupt-str. 15.**

**Zur
Beachtung!**

Der in dem Hause Berlin,
Lindenstr. 22, befindliche elegant
einzigartige **Gasthof**, verbun-
den mit Fremden-Logis u. Aus-
stattung, ist mit dem gleichfalls
dazu gehörigen, im Baubau be-
findlichen, aus das Beste ausgestat-
teten **Restaurant** mit **Billard-
zimmer** und kleinem Saal zu
Festlichkeiten veranschaulicht
vieler billig zu verkaufen.
Ankündigungen verbeten.

**Agentur
für Hamburg.**

Ein thätiger Agent wünscht
leistungsfähige Häuser der Erport-
Branche zu vertreten. Prima-
Referenzen. Gest. 2 Karten unter
H. c. 0 5750 an Hansen-
stein u. Vogler in Ham-
burg erbeten.

30 Kommoden,
50 St. Sophas, 50 St. Spiegel
u. Toiletten, 100 St. Schränke,
Sündermöbel fertig auf Lager
Naberg 15 u. freude gleich-
zeitig. August Böhme.

**Garnirte
Hüte**

als passendes
Weihnachtsgeschenk

schön, neu und auf klei-
samste Formen arrangirt in
Fils, Velour od. Sammet,
verkauft ich zu den in mei-
nem Schaufenster ausgestellt
sehr billigen
**Preisen, das Stück
1x und fertig 2, 3,
4 und 5 Mark.**

J.M.Korschatz
Sollsteferant

11 Altmarkt 11.

**Cigarren = Offerte
für Wiederverkäufer!**

Prima Carmen mit gem. amerit.
Einslage 21 Mk., Prima Ambr.
Carmen mit gem. amerit. Einslage
25 Mk., h. Java mit gem.
amerit. Einslage 27 Mk., h.
Java mit gem. Brahl-Einslage 30
Mk., alle Sorten schön von
Farbe, Brand und Qualität, em-
pfehle die Cigarrenfabrik von **F.
A. Andrae**, am Postplatz, neben
Weber's Hotel, Probenschnel ver-
sende gegen Nachnahme.

**Heiraths-
Gesuch.**

Ein junger Lehmann, Behälter
eines schönen Landgutes, in der
Nähe einer größeren Provinzial-
stadt Sachsens gelegen, wünscht
sich zu verheirathen. Derselbe ist
solid, von angenehmem Aussehen
und alleinstehend. Werthe Juna-
frauen oder junge Wittwen, im
Alter nicht unter 6000 Thln.,
welche diesem realen Besuche Ver-
trauen schenken, sind höchlich ge-
beten, ihre werthen Karten, mög-
lichst unter Befügung der Pho-
tographie, an **Daasstein u.
Vogler in Dresden** unter
J. P. 196 gelangen zu lassen.
Berücksichtigung in Ehrenwarte.

**Filz-
Hüte**



in
den neuesten
eleganteren
Formen
empfiehlt in
reichster Aus-
wahl

**Carl H. Fischer,
7 Wallenhausstraße 7.**

Kölnner Dombau-Loose.
Gewinn: 200,000 Mark u.
Ziehung 12. u. 14. Januar
1882, verbleibt à 200,000. Ge-
winnliste franco. **J. Zimmer-
mann**, Andernach a. Rhein.

**Winter-Ueberzieher,
Kaisermäntel,
Winter-Jaquets,
moderne Hüte, Westen, Röcke,
Kraus etc. billig zu verkaufen
Birnaustraße 16, 2. St.
im Wand-Geldhätt.**

Oscar Knauth,
Schloßmeister,
Neumarkt 7.
empfiehlt feuer- u.
diebstahl-sichere **Cassa-
schränke** und
Cassetten als
Weihnachtsgeschenke

**Herrengarderobe,
Hinter- Ueberzieher, Jacken,
Hosen, Westen, Röcke, Kaiser-
mäntel etc. billig zu verkaufen
Steinstraße 21,
im Pfandgeschäft.**

Max Levit

Nr. 5a Wall-Strasse Nr. 5a,
eröffnet mit dem heutigen Tage den
Grossen Weihnachtsausverkauf.

Nachstehende Verzeichnisse enthält einige Artikel meines umfangreichen Waaren-
lagers verzeichnet und sind die Preise für nur beste Waaren so billig gestellt, daß es
im Interesse eines Jeden liegt, sich hiervon gefälligst zu überzeugen.

- 5 St. 1 Garnitur Kragen u. Manschetten.
- 8 St. 1 buntes Bilderbuch.
- 8 St. 1 gesticktes Kinderkräuschen.
- 10 St. 1 Herren-Kravatte.
- 10 St. 1 Nipp-Blindschloß.
- 10 St. 1 Zülfede.
- 10 St. 1 Woll-Schäwlchen.
- 10 St. 12 Stück haltbare Kragenschöpfe.
- 10 St. 1 Kinderkräuschen.
- 10 St. 1 Vaguch von Seidenbällen.
- 15 St. 1 garnite Morgenhaube.
- 15 St. 1 Paar Kinderhandschuhe.
- 15 St. 1 h. Kinderkräuschen.
- 15 St. 1 Paar Handmanschetten.
- 15 St. 1 Krausenkragen mit Koller.
- 15 St. 1 feine Damenschleife.
- 15 St. 1 Paar wollene Kinderstrümpfe.
- 20 St. 1 mollener Shawl.
- 20 St. 1 Käfeldecke mit Franze.
- 20 St. 1 Kinderhülle.
- 20 St. 1 gest. Damenkragen.
- 20 St. 1 Paar Gardinenhalter.
- 20 St. 1 feib. Kavaliere.
- 25 St. 1 buntes, goldschies Taschentuch.
- 25 St. 1 Kinderhemdchen.
- 25 St. 1 Oberhemd-Einslag.
- 25 St. 1 Knaben-Vorhemdchen.
- 25 St. 1 seidene Herren-Kravatte.
- 25 St. 1 Paar Damenhandschuhe.
- 25 St. 1 Paar Damenstrümpfe.
- 25 St. 1 Herren-Gachenei.
- 25 St. 1 buntes Damentuch.
- 25 St. 1 Kinderhängeschürze.
- 25 St. 1 moderner Herrenkragen.
- 30 St. 1 gest. Taschentuch mit Monogramm.
- 30 St. 1 Kinder-Moireschürze.
- 30 St. 1 ganzer Meter Häfelstoff.
- 30 St. 1 Paar wollene Herrensocken.
- 30 St. 1 feiner glatter Damenkragen.
- 30 St. 1 Herren-Kravatte mit Mechanik.
- 30 St. 1 Damenschürze mit Zals.
- 30 St. 1 gest. Kavaliere.
- 30 St. 1 Paar Wüffchen.
- 30 St. 1 gestickter Kinder-Matrosenkragen.
- 30 St. 1 Paar Kinder-Jackhandschuhe.
- 30 St. 8 Ellen gestickte Streifen.
- 35 St. 1 Paar seidene Ailet-Handschuhe.
- 35 St. 1 Paar Vignone-Herrensocken.
- 35 St. 6 Stück Kinder-Taschentücher.
- 40 St. 1 Paar geist. Knaben-Unterhosen.
- 40 St. 1 eleganter Damen-Krausenkragen.
- 40 St. 1 h. Damenschleife in Carton.
- 40 St. 1 hochfeines Wüffchen-Schäwlchen.
- 40 St. 1 gute Krausen-Garnitur.
- 40 St. 1 gewirktes Kinderkräuschen.
- 40 St. 1 weißes Damentuch.
- 40 St. 1 Paar wollene Mädchenstrümpfe.
- 40 St. 1 weisses oder buntes Vorhemdchen.
- 40 St. 1 Kinder-Tupfen.
- 40 St. 1 Paar Wüffchen mit Perlen.
- 40 St. 1 garnite, bunte Haube.
- 40 St. 1 Ailet-Daunen.
- 40 St. 1 gewirktes Kinder-Jäckchen.
- 40 St. 1 Damen-Imlegelkragen.
- 50 St. 1 leinene Zuden-Strandtuch.
- 50 St. 11 Meter Seiden-Trimming.
- 50 St. 1 Paar wollene gestrickte Herrensocken.
- 50 St. 1 h. gestickter Imlegelkragen.
- 50 St. 1 Paar Kinderhöschen.
- 50 St. 1 leinene gestrickte Damenschürze.
- 50 St. 1 elegantes Aichsch.
- 50 St. 2 Dbd. gest. Taschentücher mit Kante.
- 50 St. 1 Paar Vignone-Damenstrümpfe.
- 50 St. 1 Mädchenhemd von gutem Dowlas.
- 50 St. 1 gest. Taschentuch mit Monogramm.
- 50 St. 1 blau bezuckte Hüftenschürze.
- 50 St. 3 Paar Herren- od. Damen-Manschetten.
- 50 St. 3 Stück leinene Ailet-Zerwickten.
- 50 St. 1 h. feib. Kavaliere.
- 50 St. 1 seidener Damenschleier.
- 50 St. 1 Paar Damen-Tuchhandschuhe.
- 50 St. 1 Garnitur Kragen u. Manschetten.
- 50 St. 1 Paar wollene Damenstrümpfe.
- 50 St. 1 Käfel-Nähschabe.
- 50 St. 1 h. Herren-Atlas-Kravatte.
- 50 St. 1 eleganter Wüffchen.
- 60 St. 1 elegante Damenschleife in Carton.
- 60 St. 1 gutes weisses oder buntes Chemiset.
- 60 St. 1 wollenes Chemiset.
- 60 St. 6 Stück weisse Taschentücher.
- 60 St. 1 elegante Garnitur in Carton.
- 60 St. 1 Paar mollene Gamaschen.
- 60 St. 1 Knabenhemd von bestem Dowlas.
- 60 St. 1 großer mollener Shawl.
- 60 St. 1 h. seidenes Herren-Gachenei.
- 60 St. 1 h. seidenes Damentuch.
- 60 St. 1 Moiree-Damenhülle.
- 60 St. 1 Paar gestrickte Damenstrümpfe.
- 60 St. 1 Paar Barchent-Mädchenhosen.
- 70 St. 1 Kinderhülle.
- 75 St. 1 Giehwollentuch.
- 75 St. 1 gehäkelte Fischdecke.
- 75 St. 1 wollenes Kopftuch.
- 75 St. 1 gestr. leinene Schürze.
- 75 St. 1 Damen-Korset.
- 75 St. 1 Paar gestickte Tuchhandschuhe.
- 75 St. 1 Paar gestrickte Herren-Unterhosen.
- 75 St. 1 weisses oder buntes Kopftüchen.
- 75 St. 1 weisses Gachenei.
- 75 St. 1 Filz-Jäckchen.
- 80 St. 1 eleg. Vignone-Damenschürze.
- 80 St. 1 großer gestr. Mädchenrock.
- 80 St. 1 Paar langgestrichte Kinderhosen.
- 80 St. 1 grau-leinene Fischdecke.
- 80 St. 1 rothmollene Fischdecke.
- 90 St. 1 Regligee-Jäckchen.

- 90 St. 1 leinene bebr. Küchenschürze.
- 1 St. 1 Stedbettschen.
- 1 St. 1 gutes Vignone-Kamisol.
- 1 St. 1 Käfel-Kommodebedeck.
- 1 St. 1 Damast-Tischtuch.
- 1 St. 1 Paar Damenhosen.
- 1 St. 3 Paar hoch beste Mandetten.
- 1 St. 1 elegante Krausen-Garnitur i. C.
- 1 St. 3 Stück Damast-Tischservietten.
- 1 St. 1 gutes Damenhemd.
- 1 St. 1 großes haltbares Arbeitshemd.
- 1 St. 1 wollene gestrickte Unterjacke.
- 1 St. 1 Dbd. gute Regligee-Handen.
- 1 St. 1 großer Mädchenhülle.
- 1 St. 1 franz. Korset.
- 1 St. 10 St. 1 buntes Herrenunterhemd.
- 1 St. 25 St. 1 Dbd. gute lein. Taschentücher.
- 1 St. 25 St. 1 Dbd. gute mod. Herrenkragen.
- 1 St. 25 St. 8 Ellen breite gest. Streifen.
- 1 St. 25 St. 1 weicher Unterrock mit Velour.
- 1 St. 25 St. 1 h. Alpaka-Schürze.
- 1 St. 25 St. 1 Dbd. Handtücher.
- 1 St. 25 St. 1 ein derbes Betttuch.
- 1 St. 25 St. 1 Damenhemd mit Velour.
- 1 St. 25 St. 1 Moiree-Schürze mit Falbel.
- 1 St. 25 St. 1 feine Bettvorlage.
- 1 St. 25 St. 1 Paar flanelle-Damenhosen.
- 1 St. 30 St. 1 flanelle-Herrenhemd.
- 1 St. 30 St. 1 flanelle-Damenhemd.
- 1 St. 50 St. 1 Waffelbettdecke.
- 1 St. 50 St. 1 Ananas-Umschlagetuch.
- 1 St. 50 St. 1 große wollene Unterjacke.
- 1 St. 50 St. 1 weicher Damurock m. Stiderei.
- 1 St. 50 St. 1 Dbd. große lein. Taschentücher.
- 1 St. 60 St. 1 Sophabede.
- 1 St. 60 St. 1 Herrenhemd, bester Dowlas.
- 1 St. 75 St. 1 haltbares Regattahemd.
- 1 St. 80 St. 1 große leinene Fischdecke.
- 1 St. 75 St. 1 lein. Damenhemd mit Velour.
- 1 St. 75 St. 1 gestrickter Damenrock.
- 1 St. 80 St. 1 Paar Barchent-Damenhosen
- 2 St. 1 Woll-Hülle.
- 2 St. 1 große Waffel-Bettdecke.
- 2 St. 1 reinleinenes Tischtuch.
- 2 St. 1 leinene Herrenhemd.
- 2 St. 1 große Luchtschabe.
- 2 St. 1 große Käfel-Tischdecke.
- 2 St. 1 Dbd. lein. Ailet-Servietten.
- 2 St. 1 Körper-Sophabede.
- 2 St. 1 Verfal-Morgenschleib.
- 2 St. 10 Ellen Zwirngardinen.
- 2 St. 1 feib. Herren-Gachenei.
- 2 St. 1 Paar langgestrichte flanelle-Damenhosen
- 2 St. 1 Dbd. gest. Taschentücher m. bunt. Kante.
- 2 St. 1 Jopbir-Damenweste.
- 2 St. 1 Gekimo-Damenhemd.
- 2 St. 25 St. 1 reinwollenes Kamisol.
- 2 St. 25 St. 1 weicher Unterrock m. Stiderei.
- 2 St. 25 St. 1 Gekimo-Herrenhemd.
- 2 St. 50 St. 1 seidenes Herren-Taschentuch.
- 2 St. 50 St. 1 großer Woll-Hülle.
- 2 St. 50 St. 1 h. Damenhemd m. Stiderei.
- 2 St. 50 St. 1 Barchent-Unterrock.
- 2 St. 50 St. 10 Ellen breite Zwirngardinen.
- 2 St. 50 St. 1 Dbd. gute mod. Herrenkragen.
- 2 St. 50 St. 1 Dbd. gute Mädchenhandtücher.
- 2 St. 50 St. 1 Dbd. lein. Stubenhandtücher.
- 2 St. 50 St. 1 färl. rothe Waffelbettdecke.
- 2 St. 50 St. 1 guter Watirock aus best. Stoff.
- 2 St. 75 St. 1 eleganter Stepprock.
- 2 St. 75 St. 1 bunter oder weicher Bettbezug.
- 2 St. 75 St. 1 vorst. figend. Panzer-Korset.
- 2 St. 75 St. 1 hochfeine Damen-Kapotte.
- 2 St. 75 St. 1 Tuch-Fischdecke m. gest. Blum.
- 3 St. 1 Dbd. gest. Herren-Taschentücher mit bunter Kante.
- 3 St. 1 Dbd. reinleinenes Herren- od. Damen-tücher.
- 3 St. 1 hochelegante Fischdecke.
- 3 St. 1 Dbd. Herren- od. Damenmanschetten
- 3 St. 1 Zehlepprock.
- 3 St. 1 weicher Unterrock mit breiter Stiderei.
- 3 St. 1 Oberhemd mit hoch leinene Einslag.
- 3 St. 1 Paar woll. Herren-Unterhemdlein.
- 3 St. 1 reinwollenes Damen-Kamisol.
- 3 St. 1 Paar reinmoll., langgestr. flanelle-Hosen.
- 3 St. 1 hochwertiges Herren-Gachenei.
- 3 St. 1 Paar Bettvorlagen, 130 Ctm. lang, 65 Ctm. breit, von schwerem Stoff, mit Franzen.
- 3 St. 50 St. 1 Woll-Hülle mit Falbel.
- 3 St. 50 St. 10 Meter "4 breiter Dowlas.
- 3 St. 50 St. 10 Meter "4 breiter Med.-Shirting.
- 3 St. 50 St. 10 Meter "4 breites Bettzeug.
- 4 St. 10 Meter "4 breiter Seiden-flanelle.
- 4 St. 1 langgestrichte flanelle-Unterrock.
- 4 St. 1 hochfeiner Woll-Hülle.
- 4 St. 1 Dbd. beste, hohe Herren-Manschetten.
- 4 St. 1 großes wollenes Vama-Herrenhemd.
- 4 St. 10 Meter guter Vign.
- 4 St. 25 St. 1 gestickte Jagd-Herrenweste.
- 4 St. 50 St. 1 hochfeines Herren-Oberhemd.
- 4 St. 50 St. 10 Meter bestes Hemdentuch.
- 4 St. 50 St. 10 Meter besten Dowlas.
- 5 St. 1 Nummertepich in türkischen od. schottischen Mustern, 1 1/2-2 Meter lang, mit Franzen.
- 5 St. 1 hochfeiner weicher Damurock.
- 5 St. 10 Meter besten Stangenleinen.
- 5 St. 1 elegante Nipp-Fischdecke.
- 6 St. 1 Stück (20 Meter) irisch Velour.
- 6 St. 25 St. 1 Dbd. gute leinene Damenhemden.
- 8 St. 10 Ellen breite, beste Zwirngardinen.
- 8 St. 1 Paar schwere Waffelbettdecken.
- 10 St. 1 Zalentepich, 2 Meter breit, 3 Meter lang, von schwerem Stoff mit Franzen.

Umtausch nach dem Feste bereitwilligst gestattet. Wiederver-
käufern und grösseren Konsumenten hohen Rabatt. Aufträge nach
außershalb werden auf's Beste ausgeführt.

Filialen:
Leipzig. Galtzestr. 12. Leipzig. Raupf. 29c. Chemnitz. Langstr. 49b. Freiberg. Obermarkt 262.